

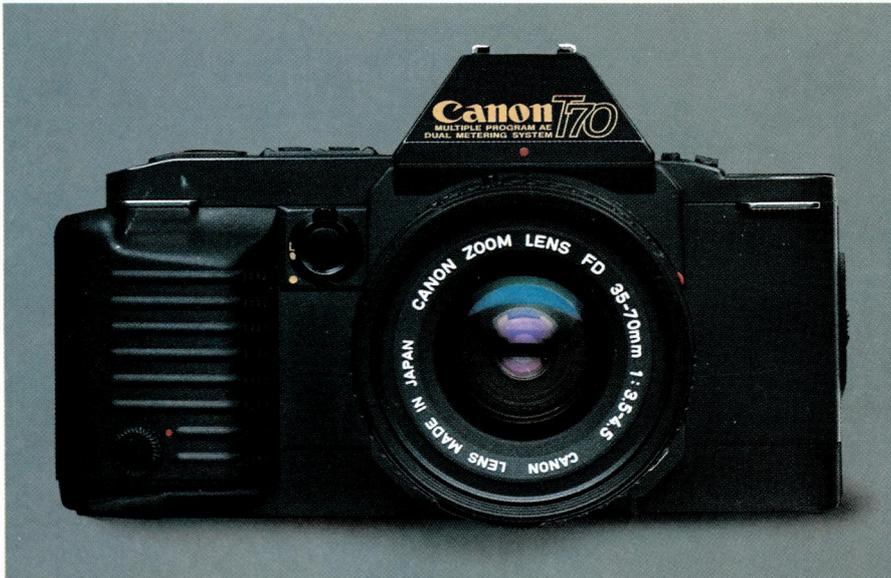
Canon-Reflexkameras – Welterfolge in Ihrer Hand

Wir sind der Ansicht, daß Ihnen bei aller optischen und mechanischen Ausgefeiltheit unserer Produkte eine Wahl bleiben sollte – die Möglichkeit, sich für Kameras mit unterschiedlichen Daten zu entscheiden, die sämtlich dem hohen Qualitätsniveau entsprechen, für das Canon bekannt ist. Ob Sie Zeitautomatik vorziehen oder Blendenautomatik – vielleicht auch eine Kombination beider Verfahren in einem einzigen Kameragehäuse –, wir können

Canon T70 –

Die neue Art, zu fotografieren

Der leichteste und kürzeste Weg zu guten Bildern, mit Komfort wie vollautomatischer Filmeinfädung und Filmvorlauf zur ersten Aufnahme, sieben Formen der Belichtungsautomatik – darunter drei verschiedene Formen der Programmautomatik –, automatischem Filmtransport, motorischer Rückspulung und, mit einem Canon Speedlite 277T, zwei Formen der Blitzautomatik, davon eine mit Infrarot-Meßblitz zur automatischen Blendeneinstellung zwischen 2 und 22. Dazu zwei umschaltbare Meßverfahren: mittenbetonte Integralmessung und Selektivmessung mit Meßwert-Speicherung. Und wem auch das noch nicht reicht, der findet im Steuerrückteil 70 nicht nur die Möglichkeit zur automatischen Einbelichtung des Datums in die Aufnahmen, sondern zudem den Schlüssel für 52 verschiedene Timer- und Aufzeichnungsfunktionen.



Canon T50 – Die Jedermann-Reflex

Unsere erste Kamera der T-Reihe für die problemlose Fotografie mit allen Vorteilen einer echten Reflex: einmaliger Bedienungskomfort durch Programm-Vollautomatik; grenzenlose Freiheit des optischen Ausdrucks durch über 50 Canon-FD-Objektive und Systemzubehör; automatische Filmeinfädung und automatischer Filmtransport; Fernsteuerungsmöglichkeit sowie Spezialblitzgeräte 244T und 277T mit einem neuartigen Infrarot-Meßsystem für Blitz-Programmautomatik (Zubehör).



Canon A-1 –

Der digitale Mehrfachautomat

Fünf Automatikprogramme, die praktisch ausschließliche Verwendung der Digitalelektronik und der erste digitale Reflexsucher der Welt mit komplettem Informationsangebot sind die besonderen Merkmale dieser Spitzenkamera. Der Bedienungskomfort ist einzigartig: Das Canon-FD-Objektiv bleibt für Blendenautomatik, Zeitautomatik und Blitzautomatik in «A»-Stellung. Verschlusszeit und Blende werden mit einem Bedienungselement gewählt, so daß ohne die Gefahr einer Verwechslung sehr schnelle Umschaltung zwischen Automatikprogrammen möglich ist.



Ihre Wünsche erfüllen. Und natürlich gilt dies auch für Programmautomatik. So tragen die verschiedenen Canon-Reflexkameras nicht nur Ihren persönlichen Neigungen und Wünschen Rechnung, sondern sie passen sich auch Ihren finanziellen Vorstellungen an.

Nach dem enormen Erfolg unserer A-Kameras der ersten und zweiten Generation sowie der professionellen F-1 ist es nun unsere T-Reihe, die der

anspruchsvollen Reflexfotografie eine völlig neue Bedeutung gibt. So waren Fachjournalisten in allen Teilen der Welt des Lobes voll über die Canon T70, die trotz ihrer erstaunlichen Vielseitigkeit leichter zu bedienen ist als jede andere einäugige Reflexkamera vor ihr.

So unterschiedlich die einzelnen Kameramodelle im Canon-Programm auch sein mögen, eines haben

sie alle gemeinsam: eine reichhaltige optische Ausstattung in Form der Canon-FD-Objektive. Denn so sehr persönliche Wünsche und Bedürfnisse auch auseinandergehen mögen, in einem Punkt kennen wir keinen Kompromiß: in optischer Höchstleistung.



Canon AE-1 PROGRAM –

Wandelbar und ausbaufähig
Eine Vielzahl technischer Neuerungen kennzeichnen diese A-Kamera der zweiten Generation: Blendenselbstautomatik plus Programmautomatik, digitale Leuchtdiodenanzeige der Blende in einem superhellen Sucher, sekundenschnell auswechselbare Laser-Einstellscheiben, eine neue Speichertaste, die nur einen kurzen Druck erfordert, und volle Eignung selbst für Motorbetrieb mit bis zu vier Bildern in der Sekunde sowie drahtlose Fernsteuerung.



Canon AL-1 –

Die neue Art der Scharfeinstellung
Ein neuartiges optoelektronisches Verfahren führt die Scharfeinstellung in einem hellen Reflexsucher auf einen so einfachen Vorgang zurück, daß ihn selbst ein Kind ausführen kann: Zwei rote Pfeile bezeichnen die Richtung, in die der Entfernungsring jeweils zu drehen ist; eine grüne Lampe signalisiert perfekte Scharfeinstellung. Das Quick-Focus-System im Spiegelkasten der AL-1 ermittelt die Bildscharfe durch das Aufnahmeobjektiv und funktioniert deshalb mit praktisch jedem FD-Objektiv. Die Kamera ist ein Zeitautomat, läßt Ihnen jedoch mit zahlreichen Festzeiten volle kreative Freiheit.



Canon F-1 –

Tradition mal Fortschritt
Die ultragenau und ultravielseitige Kleinbild-Reflex für den Profi und den anspruchsvollen Amateur. Ein neuartiger Hybrid-Verschluß mit Titanrollen bleibt selbst ohne Batterie über den gesamten Bereich von 1/2000 s bis 1/90 s einsatzfähig. Auswechselbare Einstellscheiben gestatten den Wechsel zwischen Integralmessung, teilselektiver Messung und Spotmessung. Wechselsucher und Motorzubehör machen die F-1 zum Blenden- oder Zeit- bzw. Mehrfachautomaten.

Sollten Sie ausführlichere Informationen über unsere einäugigen Spiegelreflexkameras selbst wünschen, so lassen Sie sich bitte von Ihrem Fotohändler den Canon-Reflexkatalog geben, in dem die einzelnen Kameramodelle im Detail dargestellt sind.



Die Fotografie hat viele Gesichter

Wohl jeder versteht unter Fotografie etwas anderes. Denn so viele verschiedene Motive warten darauf, fotografiert zu werden, daß Sie – wie in jedem Beruf – Ihr Werkzeug sehr sorgfältig auf die Aufgabenstellung abstimmen sollten. Selbst dann jedoch können persönliche Wünsche oder finanzielle Überlegungen zu sehr unterschiedlichen Lösungen führen. Mit anderen Worten, wir können Ihnen

zwar allgemeine Richtlinien für die Auswahl Ihrer Ausrüstung geben, letzten Endes jedoch können nur Sie selbst entscheiden, was Sie für Ihre Bedürfnisse wirklich brauchen. Wenn Sie sich nach Dingen umsehen, die Ihre Ausrüstung im Sinne Ihrer ureigensten, persönlichen Wünsche ergänzen könnten, werden Sie bald feststellen, daß die Wahl einer Canon-Kamera eine gute war: Ob Sie sich in

Kinderfotografie

Kinder sind reizvolle Motive, doch Sie müssen schnell handeln, um ihre ständig wechselnden Stimmungen einzufangen. Eine ideale Kombination ist deshalb z.B. die motorische Canon T50. Ein Canon Speedlite 244T sichert Ihnen Vollautomatik auch bei Innenaufnahmen. Ein kleines Tele, wie das FD 1:2,8/100 mm, und ein lichtstarkes Weitwinkel, z.B. das FD 1:2/35 mm, geben Ihnen reichlichen optischen Spielraum.



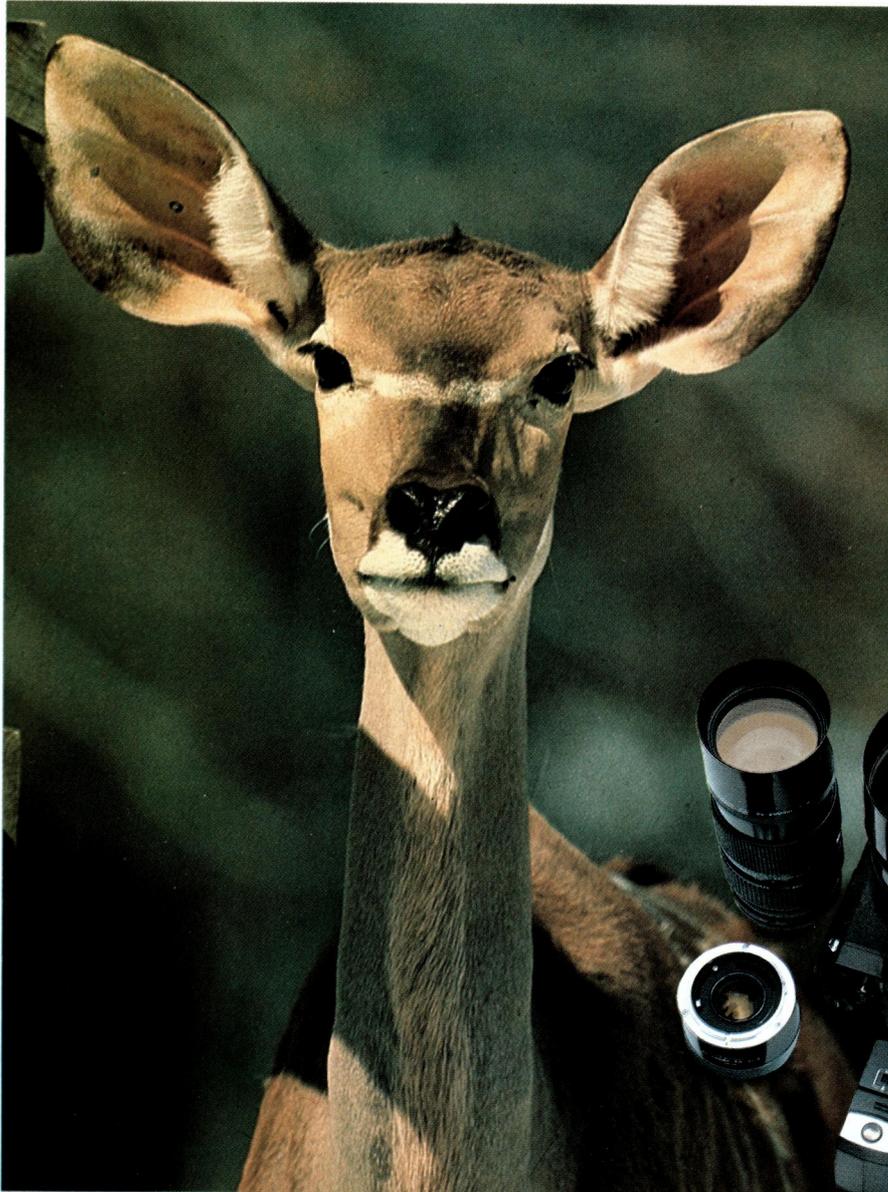
Porträtaufnahmen

Porträtaufnahmen verlangen nach einer längeren als der Normalbrennweite: Ihrem Modell wird durch den grösseren Aufnahmeabstand die Befangenheit genommen und eine ansprechende perspektivische Darstellung erreicht. Lichtstarke Objektive erleichtern das Arbeiten mit selektiver Schärfe, denn bei voller Öffnung bieten sie geringe Schärfentiefe. Die ideale optische Ergänzung Ihrer Canon-Reflexkamera wären deshalb Objektive wie ein FD 1:1,8/85 mm – oder die ultralichtstarke Ausführung 1:1,2 L – und vielleicht ein FD 1:2/135 mm.



erster Linie für Aufnahmen von Kindern, Nahmotiven, Architekturen oder Landschaften interessieren – für alles gibt es im Canon-Reflexsystem das rechte Objektiv oder Zubehör. Und dies gilt nicht nur für das richtige Werkzeug als solches. Auch finanzielle Überlegungen spielen eine Rolle, so daß Sie sich in einem Fall vielleicht für ein etwas aufwendigeres, im anderen wiederum für ein besonders

preisgünstiges Zubehör entscheiden werden. Auch hierfür schafft das Canon-Reflexsystem ideale Voraussetzungen, denn es bietet Ihnen reichlich Alternativen. Qualität plus Vielfalt heißt unser Wahlspruch.



Tierfotografie

Tiere sind faszinierende Motive – wenn Sie sie nur formatfüllend abbilden können. Während Haustiere noch genügend Geduld aufbringen mögen, um Ihnen eine Aufnahme mit dem Normalobjektiv zu ermöglichen, kommen Sie bei Tieren im Zoo, zum Beispiel, nur mit entsprechend langer Brennweite zu eindrucksvollen «Porträts». Das Zoom-Objektiv FD 1:4/80–200 mm ist ein hervorragender Anfang und wird noch vielseitiger für Tieraufnahmen, wenn Sie einen Telekonverter FD 2×-B hinzunehmen. Ideal für Tieraufnahmen ist das kompakte Canon-Spiegellinsenobjektiv RF 1:8/500 mm. Ein Motorantrieb oder Power Winder hilft Ihnen, die fotogensten Momente zu erhaschen. Bei Aufnahmen von in Freiheit lebenden Tieren wiederum kann Ihnen eine Infrarot-Fernsteuerung LC-1 zu einmaligen Bildern verhelfen.



Reisefotografie

Um Ihnen bei geringster Belastung einen möglichst großen Brennweitenbereich zu erschließen, würden wir ein FD 1:3,5–4,5/28–55 mm vorschlagen. Dazu ein FD 1:4,5/75–200 mm und ein Datenrückteil.

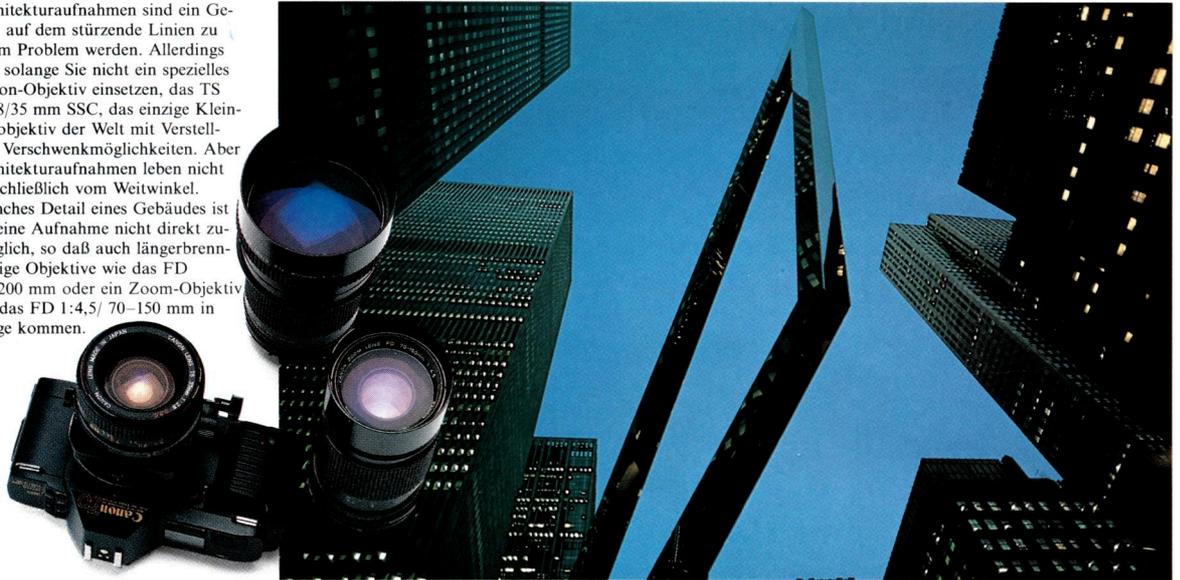


Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen praktisch das gesamte Zubehör im Canon-Reflexsystem vorstellen. Im Grunde handelt es sich dabei um zwei Hauptgruppen: das ausschließlich zur Verwendung mit der F-1 bestimmte Zubehör und jenes, das entweder für alle Canon-Reflexkameras geeignet ist oder speziell für unsere A-Kameras geschaffen wurde. So finden Sie zum Beispiel

Sucherzubehör auf den Seiten 8 und 9. Die für die verschiedenen Kameras zur Verfügung stehenden Einstellscheiben werden ausführlich auf den Seiten 10 und 11 beschrieben. Canon Speedlites, von denen es inzwischen sieben plus das Macrolite ML-1 gibt, finden Sie auf den Seiten 12 bis 15. Datenrückwände für A-Kameras bzw. die F-1 sind auf den Seiten 14 und 15 beschrieben. Power Winder

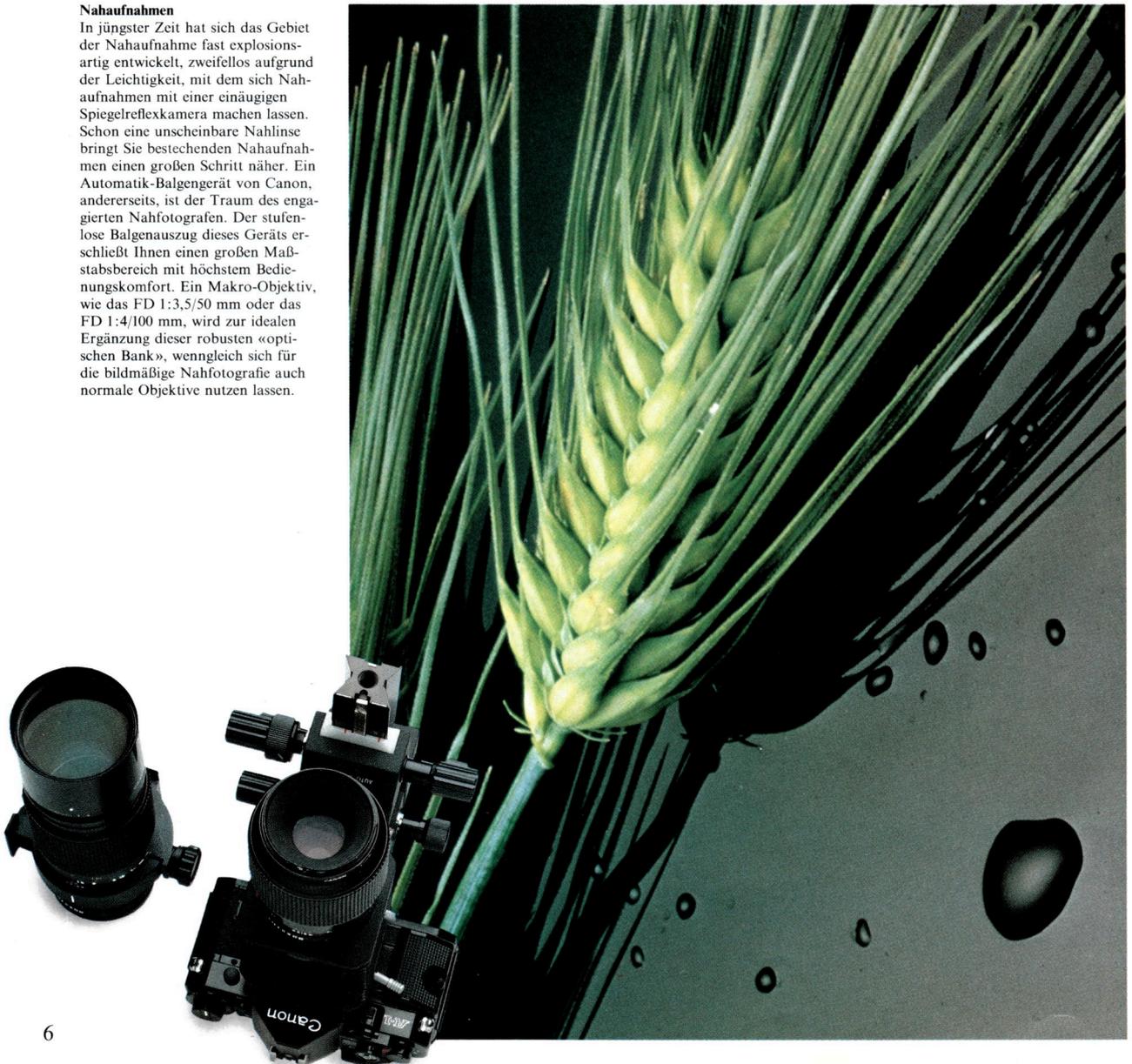
Architekturfotografie

Architekturaufnahmen sind ein Gebiet, auf dem stürzende Linien zu einem Problem werden. Allerdings nur, solange Sie nicht ein spezielles Canon-Objektiv einsetzen, das TS 1:2,8/35 mm SSC, das einzige Kleinbildobjektiv der Welt mit Verstell- und Verswenkmöglichkeiten. Aber Architekturaufnahmen leben nicht ausschließlich vom Weitwinkel. Manches Detail eines Gebäudes ist für eine Aufnahme nicht direkt zugänglich, so daß auch längerbrennweitige Objektive wie das FD 1:4/200 mm oder ein Zoom-Objektiv wie das FD 1:4,5/70-150 mm in Frage kommen.



Nahaufnahmen

In jüngster Zeit hat sich das Gebiet der Nahaufnahme fast explosionsartig entwickelt, zweifellos aufgrund der Leichtigkeit, mit dem sich Nahaufnahmen mit einer einäugigen Spiegelreflexkamera machen lassen. Schon eine unscheinbare Nahlinse bringt Sie bestechenden Nahaufnahmen einen großen Schritt näher. Ein Automatik-Balgengerät von Canon, andererseits, ist der Traum des engagierten Nahfotografen. Der stufenlose Balgenauszug dieses Geräts erschließt Ihnen einen großen Maßstabsbereich mit höchstem Bedienungscomfort. Ein Makro-Objektiv, wie das FD 1:3,5/50 mm oder das FD 1:4/100 mm, wird zur idealen Ergänzung dieser robusten «optischen Bank», wenngleich sich für die bildmäßige Nahfotografie auch normale Objektive nutzen lassen.



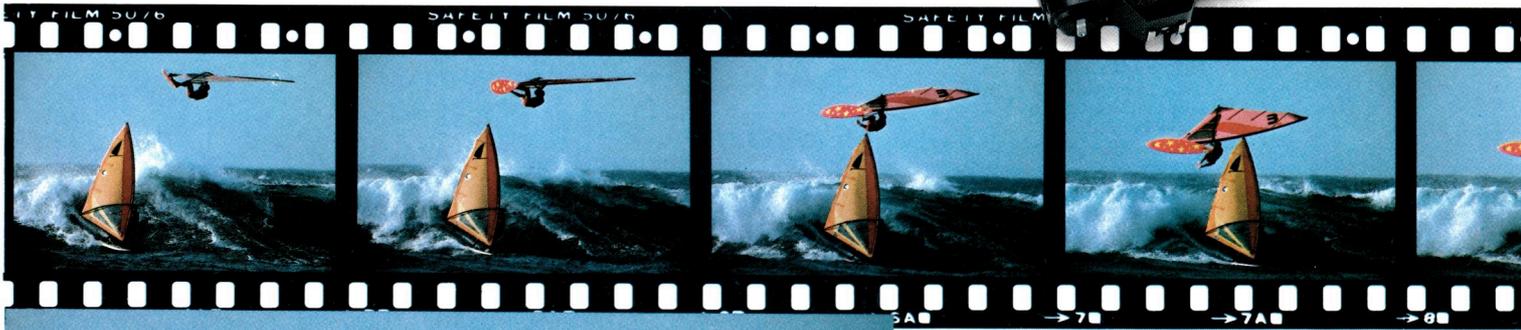
und Motorzubehör, einschließlich Zeitschaltuhren und unserer Infrarot-Fernsteuerung LC-1, finden Sie auf den Seiten 16–19. Die Seiten 21 bis 31 enthalten ausführliche Angaben über das weitgespannte System an FD-Hochleistungsobjektiven, während Nahzubehör, einschließlich Makro- und Lupenobjektiven, auf den Seiten 32–39 aufgeführt sind. Details über das Canon-Unterwassergehäuse

A finden Sie auf Seite 47, Gegenlichtblenden und Objektivdeckel auf Seite 41, Informationen über Filter sowie Bereitschafts- und Universalaschen auf den Seiten 42–45. Die letzten beiden Seiten, schließlich, geben Ihnen eine schematische Übersicht über das Canon-Reflexsystem.



Schnappschüsse

Schnappschüsse fordern ständige Schußbereitschaft, so daß Ihnen motorischer Filmtransport einen entscheidenden Vorsprung gibt. Ihre optische Ausrüstung sollte ein Zoom-Objektiv einschließen, das Ihnen einen vernünftigen Bereich um die Normalbrennweite bietet, wie ein FD 1:3,5–4,5/35–70 mm oder ein FD 1:3,5–4,5/28–55 mm. Das letztere läßt Sie selbst in einer Menschenmenge noch zum Schuß kommen. Ein FD 1:2,8/200 mm, andererseits ist ideal für atemberaubende «Nahaufnahmen» aus sicherer Entfernung.



Motorfotografie

Die Motorfotografie, wie sie der Canon A-1, AE-1 PROGRAM und F-1 offensteht, schenkt Ihnen ganze Bildreihen von schnellablaufenden Vorgängen. Ob Sportereignisse, Kinder beim Spiel oder jede andere Form von Action – eine ausreichend schnelle Aufnahmegeschwindigkeit macht Sie zum Herrn der Situation, gibt Ihnen die Gewißheit, daß Sie die entscheidenden Momente auf dem Film festhalten. Für allgemeine Aufgaben könnten Sie sich für ein Zoom-Objektiv wie das FD 1:3,5/35–105 mm oder das FD 1:5,6/100–300 mm entscheiden. Müssen Sie über längere Entfernung arbeiten, wie z.B. in der Sportfotografie, wird Ihnen ein Fernobjektiv wie das FD 1:4,5/400 mm wertvolle Dienste leisten.

Wenn wir von Wechselsuchern sprechen, dann gilt dies natürlich für die F-1. Als Vollblut-Profi bescheidet sich die F-1 nicht mit einem fest-eingebauten Prismensucher der herkömmlichen Art, wie er sich zum Beispiel in den Canon-A-Kameras findet. Die neue F-1 bietet verschiedene Sucheralternativen, die eine Feinabstimmung auf besondere

Aufgabenstellungen gestatten. Denn als echter Profi wird die F-1 nicht nur in der Reportagefotografie, auf Expeditionen, in der Sport- und Action-

❶ **Lichtschachtsucher FN**

Dieser besonders für Nahaufnahmen, Reproduktionen, tiefe Aufnahmestandpunkte und den Einblick im rechten Winkel geeignete Sucher für die F-1 zeigt alle Belichtungsdaten seitenrichtig. Sein ausziehbarer Tubus schirmt die Einstellscheibe von jeglichem Fremdlicht ab. Für präzise Scharfeinstellung kann eine 4,6fach-Lupe in den Strahlengang geschwenkt werden.

❷ **Lupensucher FN-6fach**

Eine in diesen Sucher für die F-1 eingebaute 6fach-Lupe gestattet die präzise Scharfeinstellung bei Nahaufnahmen, Reproduktionen und in der Mikrofotografie. Alle Belichtungsdaten sind voll sichtbar. Eine Dioptrieneinstellung von -5 bis +3 dpt ermöglicht die Anpassung an die Sehkraft des Fotografen.

❸ **Automatik-Sucher FN**

Dieser Prismensucher macht die F-1 zum Zeitautomaten mit Offen- oder Arbeitsblende. In diesen Betriebsarten erscheint unter dem Sucherbild eine Verschlusszeitenskala, neben ihr die vorgewählte Arbeitsblende. Sobald der Verschlusszeitenknopf der Kamera aus seiner Automatik-Stellung gedreht wird, verschwinden diese Daten, und auf dem rechten Sucherrand erscheint wieder die gewohnte Anzeige.

❹ **Sportsucher FN**

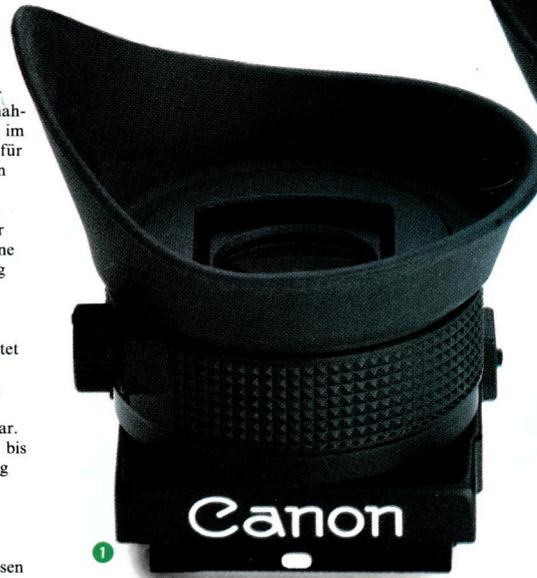
Dieser Action-Sucher für die F-1 besitzt einen drehbaren Einblick für den sekundenschnellen Wechsel zwischen Aufsicht und Durchsicht. Das gesamte Sucherbild einschließlich der Belichtungsanzeige ist noch aus einem Abstand von 60 mm hinter dem Okular überschaubar. Damit eignet sich dieser Sucher besonders für Brillenträger und Schutzhelm tragende Fotografen.

❺ **Prismensucher FN**

Dieser Sucher gehört zur serienmäßigen Ausrüstung der F-1 als Nachführkamera und eignet sich auch für Blendenautomatik mit einem Motorzubehör.

❻ **Serienmäßige Einstellscheibe FN PE**

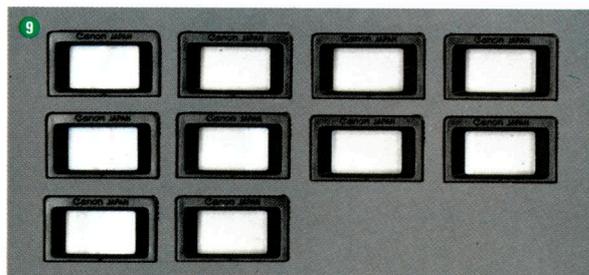
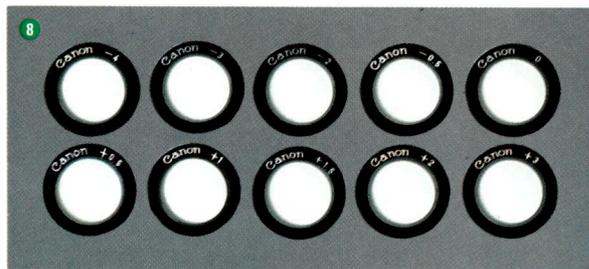
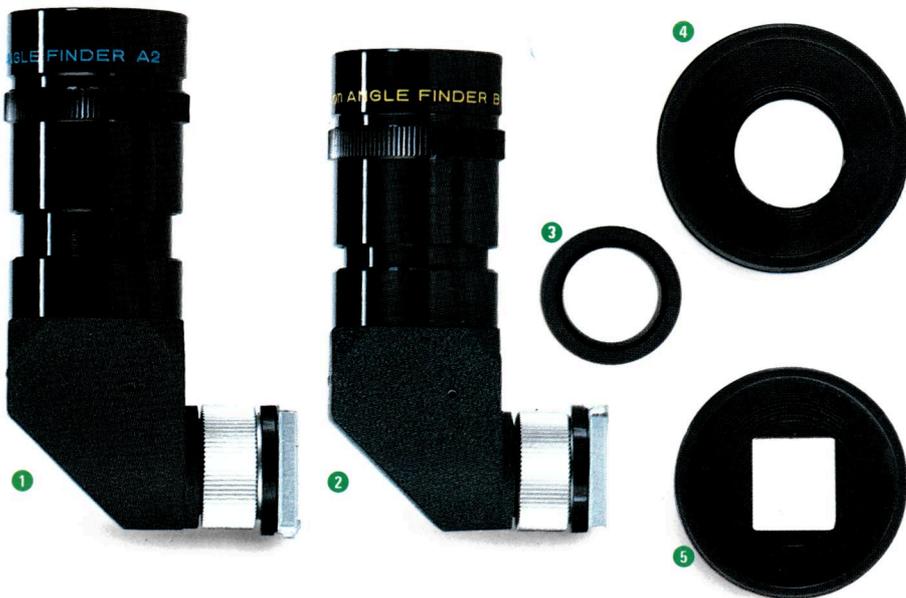
In der Mitte dieser Scheibe befinden sich der neue Canon-Schnittbildindikator und ein Mikroprismenring. Darüber hinaus gestattet die Scheibe die Einstellung an einer beliebigen Stelle des Mattscheiben-Umfeldes. Sie wird mit der Ausführung der F-1 für Nachführmessung geliefert und ist auf teilelektive Messung abgestimmt. Mit einem Automatik-Sucher FN wird die F-1 mit der Scheibe AE für Integralmessung geliefert.



fotografie eingesetzt, sondern ebenso im Labor, für technische und wissenschaftliche Anwendungen usw.

Da Wechselsucher unweigerlich den Preis einer Kamera erhöhen, andererseits jedoch für die normale Fotografie nicht unbedingt erforderlich sind, besitzen alle unsere A-Kameras fest eingebaute Prismensucher. Doch auch diese lassen sich mit

geeignetem Zubehör leicht auf gewisse Spezialanwendungen abstimmen. Bringen Sie Ihre Kamera zum Beispiel an einem Canon-Reproduktionsgestell an, werden Sie die Sucherbetrachtung durch das Objektiv mit einem Canon-Winkelsucher wesentlich angenehmer finden. Natürlich eignet sich das gleiche Zubehör auch für normale Aufnahmen von einem besonders niedrigen oder hohen Standpunkt.



1 Der **Winkelsucher A2** ist mit der Ausführung B äußerlich identisch, zeigt das Bild jedoch seitenverkehrt.

2 Der **Winkelsucher B** zeigt das gesamte Sucherbild mit 0,96facher Vergrößerung. Sein eingebautes Prisma ergibt ein aufrechtstehendes, seitenrichtiges Bild. Die Augenlinse ist zur Dioptrieneinstellung drehbar.

3 Der gummi belegte **Okullarring** der F-1 vermeidet Kratzer auf Brillengläsern und nimmt Zubehör, wie Augenkorrektionslinsen, auf.

4 Die **Augenmuschel R** paßt auf das runde Okular der F-1. Sie erleichtert nicht nur die Sucherbetrachtung, sondern schirmt das Okular auch gegen Fremdlicht ab, das in Extremfällen die Belichtungsmessung bzw. die automatische Belichtungsregelung beeinträchtigen kann.

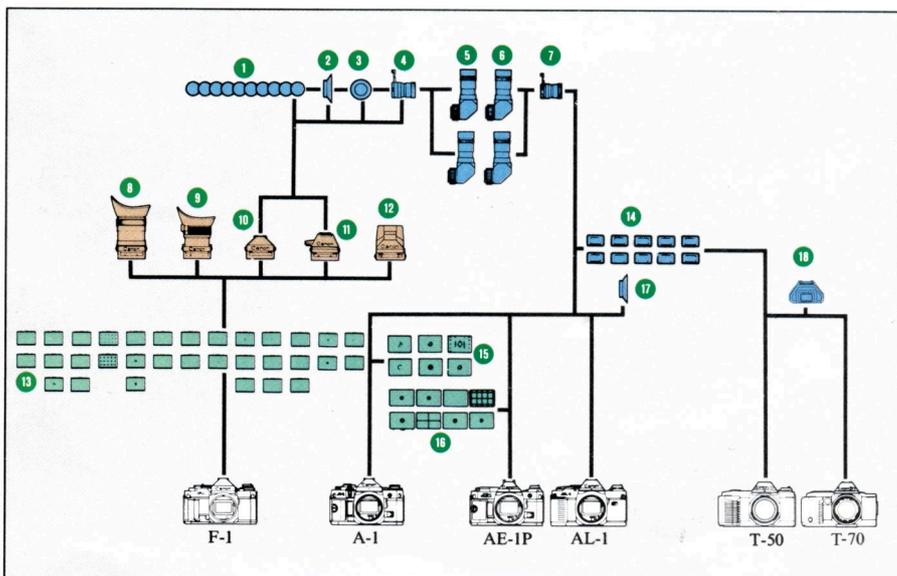
5 Die **Augenmuschel 4S** ist die rechteckige Ausführung für Canon-A-Kameras. Sie wird auf das Kamera-Okular aufgesteckt.

6 Die **Einstellupe R** ist für die runde Okularfassung der F-1 bestimmt und bewährt sich insbesondere bei kritischen Superweitwinkel-aufnahmen, Nahaufnahmen und Reproduktionen. Sie zeigt die Mitte des Sucherbildes 2,5fach vergrößert und läßt sich nach der Scharfeinstellung hochklappen.

7 Die **Einstellupe R** ist im Prinzip mit der Lupe R identisch, wird jedoch mit einem Adapter geliefert, der auf die rechteckige Okularfassung von Canon-A- und T-Kameras paßt.

8 **Runde Augenkorrekturlinsen** stehen für die F-1 zur Verfügung und gestatten Brillenträgern das Fotografieren ohne Brille, sofern ihr Sehfehler auf einer reinen Brechkraftdifferenz beruht.

9 **Rechteckige Augenkorrekturlinsen** mit Brechkraften von +3 bis -4 dpt (wie für die F-1) stehen für die Canon-Kameras der Baureihen A und T bereit.



10 **Runde Augenkorrekturlinsen**

11 **Augenmuschel R**

12 **Okullarring**

13 **Einstellupe R**

14 **Winkelsucher B**

15 **Winkelsucher A2**

16 **Einstellupe 4S**

17 **Lupensucher FN-6fach**

18 **Lichtschaftsucher FN**

19 **Prismensucher FN**

20 **Automatik-Sucher FN**

21 **Sportsucher FN**

22 **Einstellscheiben FN**

23 **Rechteckige Augenkorrekturlinsen**

24 **Einstellscheiben für A-1**

25 **Einstellscheiben für AE-1 PROGRAM**

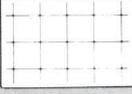
26 **Augenmuschel 4S**

27 **Augenmuschel T**

Eine Canon-Einstellupe, andererseits, erhöht die Einstellgenauigkeit bei kritischen Reproduktionen oder Nahaufnahmen. Und wenn Sie kurz- oder weitsichtig sind und gern ohne Brille fotografieren möchten, dann sollten Sie eine der Canon-Augenkorrekturlinsen probieren, die in einer breiten Dioptrienabstufung erhältlich sind.

Drei der aktuellen Canon-Reflexkameras bieten

auswechselbare Einstellscheiben. Das untenstehende Diagramm gibt Ihnen einen Überblick über die zur Verfügung stehenden Scheiben und ihre besonderen Merkmale. Die Einstellscheiben für die F-1 und die AE-1 PROGRAM werden in Laser-Technik hergestellt und geben deshalb ein besonders helles Sucherbild. Sie lassen sich leicht in Sekunden austauschen. Die Einstellscheibe der A-1 kann vom

| | Art der Einstellscheibe | Anwendungsgebiete und besondere Merkmale | A Mittenbetonte Integralmessung | |
|----------|--|---|---------------------------------------|---|
| | | | FN-Code | Diagramm |
| A | Mikroprismenraster | Eine Vollmattscheibe mit Fresnel-Linse und zentralem Mikroprismenfleck. Als Universalscheibe für alle Objektive geeignet. | FN-AA |  |
| B | Neuer Schnittbildindikator | Dieser revolutionäre Schnittbildindikator in der Mitte einer Vollmattscheibe ist eine neue Pionierleistung von Canon: Er dunkelt selbst bei kleinen Arbeitsblenden nicht ab. Die Scheibe ist als Universalscheibe geeignet. (Neuer Schnittbildindikator nicht für A-1 und F-1 alt.) | FN-AB |  |
| C | Vollmattscheibe | Eine Vollmattscheibe ohne Einstellhilfen, für Fotografen, welche die herkömmliche Mattscheibeneinstellung vorziehen. Ideal für Makro- und Teleaufnahmen. | FN-AC |  |
| D | Gitterscheibe | Einer Vollmattscheibe überlagerte Gitterlinien erleichtern die Bildgestaltung, wo immer die genaue Ausrichtung der Kamera von Bedeutung ist, zum Beispiel in der Architekturfotografie, bei Reproduktionen oder Verwendung starker Weitwinkelobjektive. | FN-AD |  |
| E | Schnittbildindikator und Mikroprismenring | Eine vielseitige Einstellscheibe, die zur Normalausrüstung der F-1 bzw. AE-1 PROGRAM gehört. Bei diesen Kameras ist der Schnittbildindikator bereits vom neuen Typ, bei der alten F-1 und A-1 nicht. | FN-AE |  |
| F | Mikroprismenraster für hochgeöffnete Objektive | Eine besonders für Objektive mit relativer Öffnung zwischen 1:1,2 und 1:2,8 bestimmte Scheibe, die sehr genaue Fokussierung gestattet. | FN-AF |  |
| G | Mikroprismenraster für lichtschwächere Objektive | Der Flankenwinkel der Mikroprismen ist in dieser Scheibe auf Objektive mit einem Öffnungsverhältnis zwischen 1:3,5 und 1:5,6 abgestimmt, so daß bei diesen verhältnismäßig kleinen Öffnungen keine Abdunklung eintritt. | FN-AG |  |
| H | Scheibe mit Meßskalen | Vertikale und horizontale Meßskalen mit 1-mm-Teilung ergänzen diese Vollmattscheibe, die für große Abbildungsmaßstäbe bestimmt ist, wie sie zum Beispiel in der Nah- und Mikrofotografie auftreten. | FN-AH |  |
| I | Fadenkreuzscheibe | In der Mitte dieser Vollmattscheibe befindet sich ein Doppelfadenkreuz zur Fokussierung nach dem Parallaxenverfahren, wie es häufig in der Mikro- und Astrofotografie verwendet wird. | FN-AI |  |
| J | Superhelle Einstellscheibe für kurzbrennweitige Objektive | Zusammen mit der Scheibe K ist dies die hellste im ganzen System. Sie ist primär für Objektive von 50 mm bis 200 mm bestimmt und bietet höchsten Einstellkomfort selbst bei schwachem Licht. | FN-AJ |  |
| K | Superhelle Einstellscheibe für langbrennweitige Objektive | Wie die Scheibe J weist auch die Scheibe K keine Einstellhilfen im Mattscheibenfeld auf. Sie verdankt ihre besonders große Helligkeit der neuen Canon-Lasertechnik. Sie ist für Objektive ab 300 mm Brennweite geeignet. | FN-AK |  |
| L | Scheibe mit Kreuzschnittkeil | Diese Vollmattscheibe enthält eine weitere Neuentwicklung von Canon: einen Doppelschnittkeil, der einen Kreis von 4 mm Durchmesser in vier Teile aufspaltet und damit die sekundenschnelle Scharfeinstellung auf Objekte jeder beliebigen Form gestattet. | FN-AL |  |
| M | Einstellscheibe für Formate A/B | Die Spezialausführung einer Einstellscheibe für die Werbefotografie und das Verlagswesen. Kreuze in den Bildecken erleichtern die genaue Ausschnittwahl. | FN-AM |  |

Canon-Kundendienst ausgewechselt werden.

Die Einstellscheiben der F-1 enthalten einen neuartigen Mikro-Strahlenteiler, der das für die Lichtmessung mit der Siliciumzelle erforderliche Licht ausspiegelt. Die Gestaltung dieses Mikro-Strahlenteilers bestimmt gleichzeitig die Meßcharakteristik. Drei verschiedene Arten von Einstellscheiben gestatten den schnellen und einfachen

Wechsel zwischen Integralmessung, teilselektiver Messung und Spotmessung.

Die Einstellscheiben der alten F-1 sind nicht für die neue F-1 geeignet, denn sie weichen in Konstruktion und Abmessungen ab. Zur Vervollständigung der Übersicht haben wir auch die Scheiben für die alte F-1 in die Aufstellung einbezogen.

| F-1 | | F-1 (alt) | A-1 | AE-1 PROGRAM |
|-------------------------------|------------------|-----------|-----|--------------|
| P Teilselektive Messung | S Spotmessung | | | |
| FN-PA | | | | |
| FN-PB | FN-SB | | | |
| FN-PC | FN-SC | | | |
| FN-PD | | | | |
| FN-PE | FN-SE | | | |
| FN-PF | | | | |
| FN-PG | | | | |
| FN-PH | | | | |
| FN-PI | FN-SI | | | |
| FN-PJ | FN-SJ | | | |
| FN-PK | FN-SK | | | |
| FN-PL | | | | |
| FN-PM | | | | |

Canon Speedlites – Blitzen mit System

Allein die sorgfältige Abstimmung der eingesetzten Mittel auf die Aufnahmesituation und Ihre Bildabsicht sichert Ihnen optimale Ergebnisse. Wenn Ihnen daran liegt, die romantische Stimmung im schwachen Licht eines Innenraums, in der Dämmerung oder sogar bei Nacht einzufangen, so sind Sie gut beraten, hochempfindlichen Film einzusetzen

und sich mit dem vorhandenen Licht zu bescheiden. Doch es gibt auch zahlreiche Motive, die sich nur im Bruchteil einer Sekunde ohne Unschärfe und mit ausreichender Schärfentiefe festhalten lassen, um all jene Details herauszuarbeiten, die für das Bild wichtig sind. Im letzteren Fall läßt Ihnen schwaches Licht keine andere Wahl als Blitzen. Moderne

Überlegt eingesetzt, kann Blitz zu einer entscheidenden Bereicherung Ihres Hobbys werden. Nachts aktiviert er den Vorder- und Mittelgrund mit einer kurzen, kräftigen «Lichtdusche». Zudem friert die unvorstellbar kurze Leuchtdauer des Elektronenblitzes die Objektbewegung ein – die winzige Lichtquelle in einem der fortschrittlichen Canon Speedlites überschüttet Ihr Motiv mit mehr Licht, als es Ihnen normalerweise bei Tageslicht zur Verfügung steht!



Mit Aufhellblitz



Ohne Aufhellblitz

Doch selbst bei Tageslicht werden Sie hin und wieder auf Situationen treffen, in denen der Motivkontrast so hoch ist, daß die Schattenzeichnung unweigerlich verloren ginge, wollten Sie eine Überbelichtung der Lichter vermeiden. Auch hier hilft Ihnen ein kompaktes Canon Speedlite, denn es bringt Licht in die Schatten und sorgt somit für ausgeglichene Beleuchtung.



Ohne Aufhellblitz



Mit Aufhellblitz

Für Innenaufnahmen bietet das Anblitzen einer Zimmerdecke oder -wand eine reizvolle Alternative, denn es führt zur fast schattenfreien Ausleuchtung und verhindert die tiefen Schlagschatten, wie man sie so oft in frontal geblitzten Aufnahmen findet. Die beiden nebenstehenden Aufnahmen illustrieren den Effekt. Die linke wurde normal geblitzt, die rechte mit indirektem Blitz. Natürlich muß das Blitzgerät hierfür einen neigbaren Reflektor haben, wie dies bei den Canon-Elektronenblitzgeräten 199A, 533G und 577G der Fall ist.



Elektronenblitzgeräte wie die Canon Speedlites haben die Blitzlichtfotografie mit einäugigen Spiegelreflexkameras inzwischen zum Kinderspiel gemacht. Diese Canon Speedlites lassen Ihnen zunächst reiche Auswahl in bezug auf Größe, Gewicht und Leistung. Ob Sie sich für das winzige Taschenblitzgerät 011A entscheiden oder für eines der profes-

sionellen Stabblitzgeräte 533G oder 577G, alle diese Speedlites bieten beachtlich hohe Leistung für die jeweilige Geräteklasse. So wartet selbst das Taschenblitzgerät 011A mit einem Automatikbereich bis zu 7 m auf, während das Stabblitzgerät 577G die Belichtung automatisch sogar bis zu 17 m dosiert.

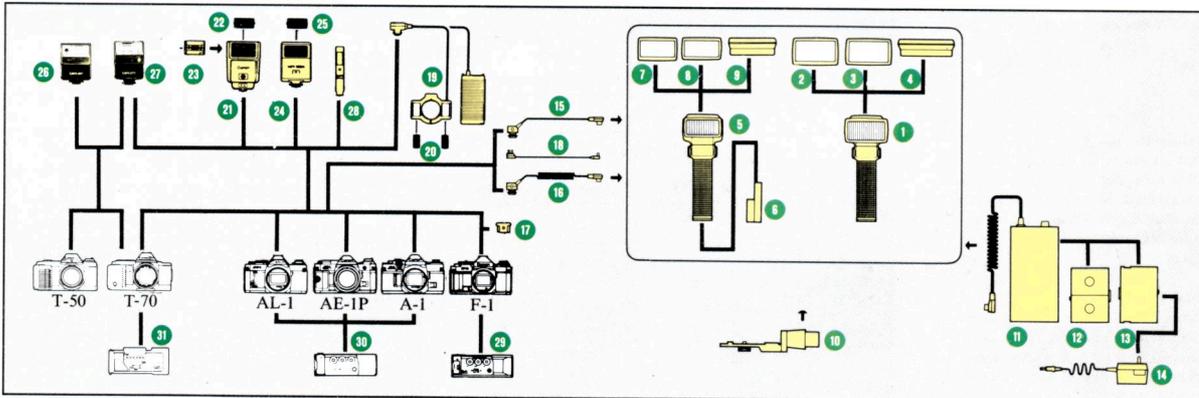


Alle Canon Speedlites leuchten den Bildwinkel eines FD-Objektivs 35 mm aus. Die Ausführungen 188A und 277T werden mit einer Weitwinkel-Streuscheibe geliefert, die den Blitz für Brennweite 28 mm auffächert.

Die Aufnahme links wurde mit einem Canon Speedlite 199A und einer Weitwinkel-Streuscheibe für Brennweite 24 mm gemacht. Die beiden Stabblitzgeräte Canon Speedlite 533G und 577G gehen noch einen Schritt weiter. Mit einer geeigneten Streuscheibe leuchten diese Geräte auch noch den Bildwinkel eines Superweitwinkelobjektivs 20 mm aus. Ein Televorsatz, andererseits, bündelt den Blitz für Objektive von 100 mm und längerer Brennweite. Die Aufnahme rechts wurde mit einem FD 135 mm und Televorsatz gemacht.

- ◀◀ Blitzaufnahme mit Streuscheibe und 24-mm-Objektiv.
- ◀ Blitzaufnahme mit Tele-Vorsatz und 135-mm-Objektiv.

- ① Speedlite 577G
- ② Weitwinkel-Streuscheibe 577G-20
- ③ Weitwinkel-Streuscheibe 577G-24
- ④ Televorsatz 577G
- ⑤ Speedlite 533G
- ⑥ Batteriemagazin 533G
- ⑦ Weitwinkel-Streuscheibe 533G-20
- ⑧ Weitwinkel-Streuscheibe 533G-24
- ⑨ Televorsatz 533G
- ⑩ Blitzschiene G mit Schnellklemmung
- ⑪ Transistorteil G
- ⑫ Batteriemagazin TP
- ⑬ NC-Teil TP
- ⑭ NC-Ladegerät TP
- ⑮ Externer Sensor G20
- ⑯ Externer Sensor G100
- ⑰ Blitzadapter
- ⑱ Synchronkabel A
- ⑲ Macrolite ML-1
- ⑳ Weitwinkel-Streuscheibe ML-1
- ㉑ Speedlite 199A
- ㉒ Weitwinkel-Streuscheibe 199A
- ㉓ Batteriemagazin D
- ㉔ Speedlite 188A
- ㉕ Weitwinkel-Streuscheibe 188A
- ㉖ Speedlite 244T
- ㉗ Speedlite 277T
- ㉘ Speedlite 011A
- ㉙ Datenrückwand FN
- ㉚ Datenrückwand A
- ㉛ Steuerrückteil 70

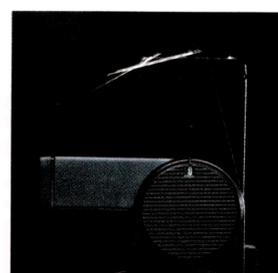


Alle kompakten Canon Speedlites kuppeln kabellos im Zubehörschuh mit der Kamera-Elektronik. Das heißt, daß die Synchronzeit bei Zündbereitschaft des Geräts automatisch auf die Kamera übertragen wird. Die abgebildete Lichtmenge wird über einen Sensor gesteuert, der innerhalb bestimmter Automatikbereiche gleichmäßige Belichtung garantiert.

Wenn Ihre Canon-Reflexkamera Blendenautomatik bietet, dann können Sie das FD-Objektiv auch für automatische Blitzaufnahmen in Automatik-Stellung lassen. In diesem Fall schaltet die Kamera bei Zündbereitschaft des Geräts nicht nur automatisch auf die Synchronzeit, sondern wählt auch die am Blitzgerät eingestellte Arbeitsblende automatisch vor. Mit anderen Worten, Sie fotografieren automatisch wie gewohnt.

Das Speedlite 277T geht völlig neue Wege: Zunächst mißt es mit einem unsichtbaren Infrarotblitz den Aufnahmeabstand und die Objektreflexion, dann wählt es automatisch eine geeignete Blende von 2 bis 22 und stellt sie an der Kamera ein. Alternativ kann es als digitales Computer-Blitzgerät eingesetzt werden.

Die Canon Speedlites 199A, 533G und 577G haben schwenkbare Reflektoren. So bedarf es nur einer kurzen Handbewegung, um den Blitz z.B. gegen die Zimmerdecke zu richten, so daß eine sehr gleichmäßige, diffuse Beleuchtung entsteht, die keine harten Schatten aufkommen läßt. Indirektes Blitzen führt zu ansprechenderen Personenaufnahmen. Selbst in diesem Fall wird die abgebildete Lichtmenge automatisch über den Sensor geregelt.



Blitzaufnahmen mit einer Canon-Reflex sind außerordentlich einfach. Jedes Canon Speedlite schaltet die Kamera in jeder normalen Stellung des Verschlusszeitenknopfes automatisch auf die richtige Synchronzeit. Ist Ihre Canon-Reflex ein Zeitautomat, so stellen Sie einfach dieselbe Blende am Objektiv ein, die Sie am Blitzgerät vorgewählt haben, fokussieren und lösen aus. Ist

Ihre Canon-Kamera hingegen ein Blendenautomat, wird sowohl die Synchronzeit als auch die Blende bei Zündbereitschaft des Speedlites automatisch an der Kamera eingestellt.

Unsere Blitzgeräte der T-Reihe haben dem Begriff der Blitzautomatik eine völlig neue Bedeutung gegeben. Nehmen wir zum Beispiel das 277T. An einer Canon T70 mißt dieses Gerät beim Antippen

Die Tabelle enthält die wichtigsten technischen Daten für die sieben Canon Speedlites, die für automatische Blitzaufnahmen mit Ihrer Canon-Reflexkamera geschaffen wurden. Diese systemkonformen Geräte passen sich der Elektronik Ihrer Canon-Kamera optimal an. Es versteht sich, daß Canon keine Verantwortung übernehmen kann, sollte die Elektronik Ihrer Canon-Reflexkamera durch ein Fremdblitzgerät beschädigt werden. Wir empfehlen deshalb die ausschließliche Verwendung von Canon Speedlites mit Ihrer Kamera, denn in dieser Kombination kommen Sie in den vollen Genuß der Canon-Weltgarantie.

Leitzahl (100 ASA)
Größter Leuchtwinkel (* mit Streuscheibe) ausreichend für Brennweite
Blitzfolgezeit
Anzahl Blitze pro Batteriesatz
Programmblenden (* = 100 ASA)
Automatikbereiche (m)
Filmempfindlichkeits-einstellung (ASA)
Spannungsquelle
Weitwinkelvorsatz (Televorsatz)

| | 011A | 244T (exkl. für T50) | 277T |
|--|-------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| Leitzahl (100 ASA) | 14 | 16 | 25 |
| Größter Leuchtwinkel (* mit Streuscheibe) ausreichend für Brennweite | 35 mm | 35 mm | 28 mm* |
| Blitzfolgezeit | weniger als 9 s | weniger als 9 s | weniger als 8 s |
| Anzahl Blitze pro Batteriesatz | über 150 | über 150 | über 200 |
| Programmblenden (* = 100 ASA) | 4 | 2,8, 4, 5,6 | 2,0, 2,8, 4, 5,6, 8, 11, 16, 22 |
| Automatikbereiche (m) | 0,5-7 | 0,5-5,7 (1-11,4/ASA 400) | 0,5-12,5 |
| Filmempfindlichkeits-einstellung (ASA) | 100, 400 | 100, 400 | 25-400 |
| Spannungsquelle | Mignonzellen, NC-Zellen | Mignonzellen, NC-Zellen | Mignonzellen, NC-Zellen |
| Weitwinkelvorsatz (Televorsatz) | Nein | Nein | 1 |

Datenrückwand FN

Tritt an die Stelle der normalen Rückwand der F-1. Besitzt ein eingebautes Mini-Blitzgerät und kuppelt kabellos. Gestattet automatische Einbelichtung von Datum bzw. Code.

Datenrückwand A

Zubehör für Canon AE-1 PROGRAM und A-1. Wird an Kabelkontakt der Kamera angeschlossen. Funktion mit Datenrückwand FN identisch.

Steuerrückteil 70

Multifunktionsrückwand für Canon T70. Mit eingebaute Quarzuhr und Kalender bis 2029. Belichtet automatisch Datum oder Code in die Bilder ein und steuert Kamera im Intervall- oder Langzeitbetrieb. (Einbelichtungs-Funktionen sind mit den anderen Betriebsarten des Steuerrückteils kombinierbar.)

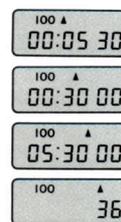
| Modell | Maße | Gewicht | Stromversorgung | Datenwahl | Daten | | | Dateneinbelichtungsregelung (Helligkeit) |
|--|---|---------|---|----------------------------------|--|---------|--------------|--|
| | | | | | Typ | Stellen | Position | |
| Datenrückwand FN (für F-1) | 103 × 49,2 × 14,3 | 166 g | 6-V-Silberoxyd- oder Alkali-Mangan-Batterie | 3 Einstellräder | Jahr Monat Tag Buchstaben | 6 | unten rechts | 3 Stufen |
| Datenrückwand A für A-1/AE-1P) | 103 × 48,5 × 14,0 | 160 g | 6-V-Silberoxyd- oder Alkali-Mangan-Batterie | 3 Einstellräder | Jahr Monat Tag Buchstaben | 6 | unten rechts | 3 Stufen |
| Command Back 70 Das Steuerrückteil für die T70 | Vergrößert die Tiefe der Kamera um 3,4 mm | 65 g | eingebaute 3 V Münz-Typ Lithium Batterie (CR2025) | 6 Tasten und Flüssigkeitsanzeige | Datum, Zeit, 6stelliger Code 4stelliges numerisches Bildzählwerk | 6 | unten rechts | 2 Stufen |

Dateneinbelichtung C.B.70

- Automatische Einbelichtung des Datums bis zum Jahr 2029.
- Einbelichtung der exakten Aufnahmezeit und des Tages.
- Einbelichtung eines alphanumerischen Codes zur Klassifizierung der Aufnahmen.
- Einbelichtung der Aufnahmezahl bis 9999 in der Bildzählerfunktion.
- Abschaltung der Einbelichtungs-funktion.

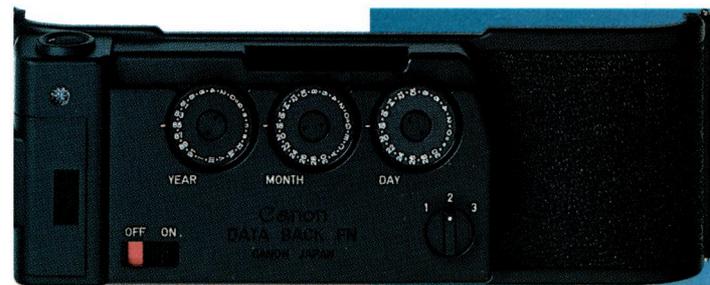
Steuerfunktionen C.B.70

- Der Verschlussablauf ist zwischen 1 s und 23 h/59 min/59 s programmierbar.
- Programmierung auf Aufnahmen in regelmäßigen Abständen.
- Hochpräzise Langzeitbelichtungen im vollautomatischen Betrieb.
- Bildzählerfunktion. Kamera stoppt nach programmierter Aufnahmezahl.



des Auslösers zunächst die Objektentfernung. Dann ermittelt es automatisch eine geeignete Öffnung im Bereich von Blende 2–22 und stellt diese ein. Sollte die Entfernung zum Motiv zu groß sein, warnt Sie die Kamera sogar **vor** der Aufnahme. Nie zuvor war Blitzen so einfach und sicher.

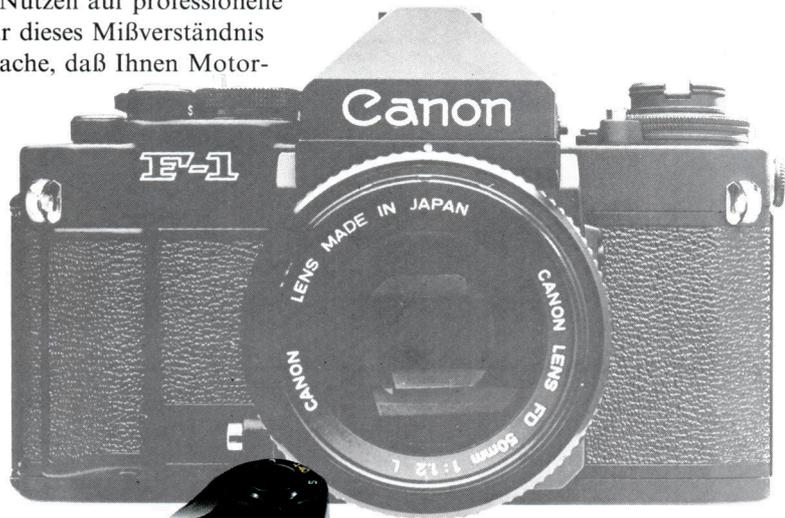
| | | | | |
|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |
| 188A | 199A | 533G | 577G | |
| 25 | 30 | 36 | 48 | |
| 28 mm* | 24 mm* | 20 mm* | 20 mm* | |
| weniger als 8 s | weniger als 10 s | weniger als 10 s | weniger als 6 s | |
| über 200 | über 100 | über 120 | über 250 | |
| 2,8, 5,6 und Manuell | 2,8, 5,6, 11 und Manuell | 2,8, 5,6, 11 und Manuell | 2,8, 5,6, 11 und Manuell | |
| 0,5–9 | 0,5–10,6 | 1–12,8 | 1–17 | |
| 25–800 | 25–800 | 25–800 | 25–800 | |
| Mignonzellen, NC-Zellen | Mignonzellen, NC-Zellen | Mignonzellen, NC-Zellen Transistor- teil G | NC-Zellen, Transistor- teil G | |
| 1 | 1 | 2/1 | 2/1 | |



Bevor wir ausführlich über das Motorzubehör für Canon-Reflexkameras sprechen, möchten wir ein weitverbreitetes Mißverständnis ausräumen: Der motorische Filmtransport ist weder ein «Luxus», noch beschränkt sich sein Nutzen auf professionelle Anwendungen. Ursache für dieses Mißverständnis ist wahrscheinlich die Tatsache, daß Ihnen Motor-

zubehör auch die Möglichkeit der Reihenaufnahme gibt: Je nach Typ des Motorantriebs oder Power Winders, sind Serienaufnahmen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit möglich. Während zum Bei-

Es ist eine Besonderheit der F-1, daß die Kamera durch Hinzunahme eines Motorzubehörs zum Blendenautomaten wird.



1 Der **Power Winder AE FN** bietet Ihnen zwei verschiedene Auslöser: einen für Queraufnahmen auf dem Handgriff, einen zweiten am Motorteil, für völlig unverkrampte Hochaufnahmen. Der Power Winder hat eine Fernsteuerungsbuchse und transportiert in Einstellung «C» bis zu 2 B/s.

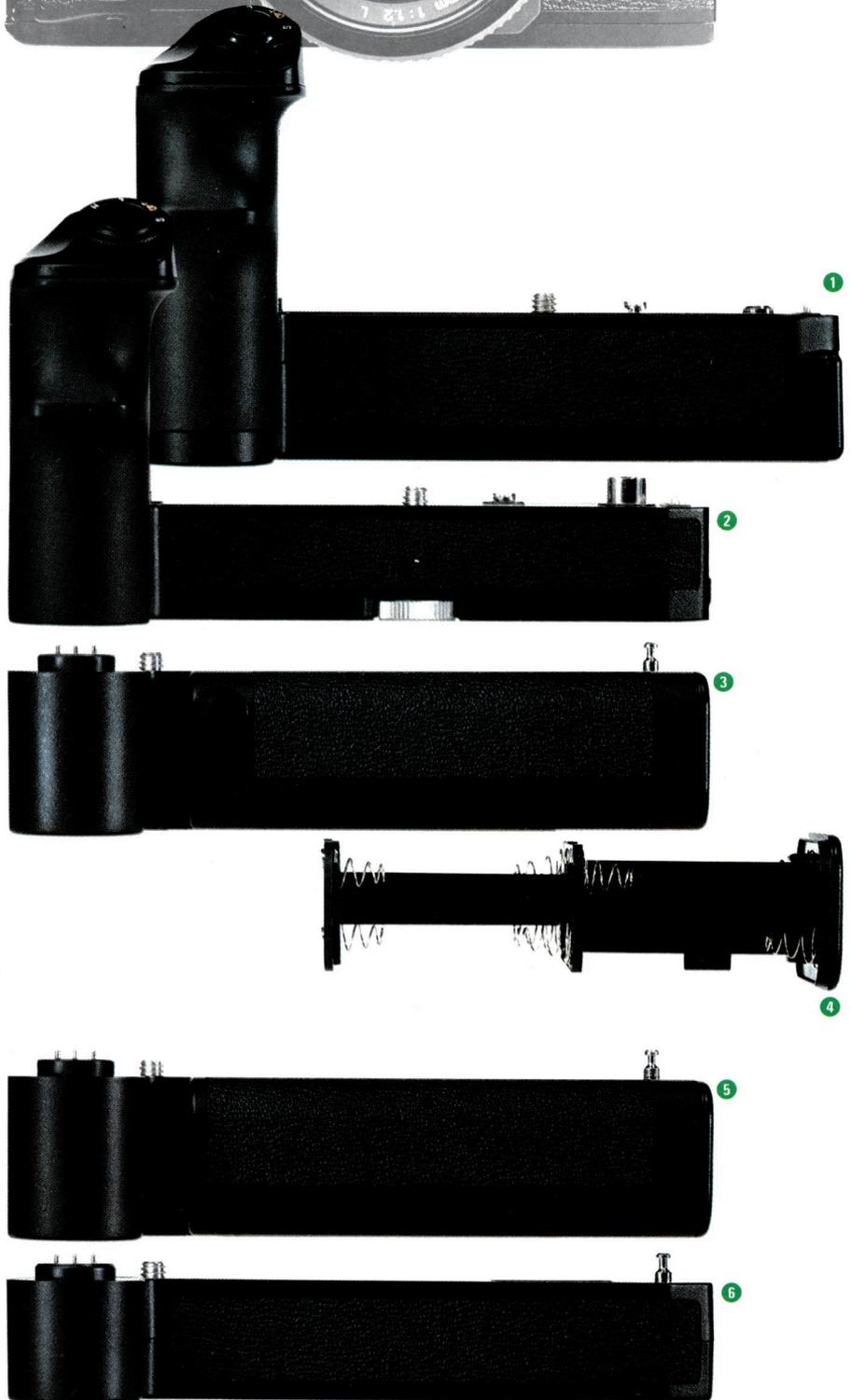
2 Der **Motorantrieb AE FN** besitzt den gleichen Handgriff wie der Power Winder für die F-1 und kann mit einer Reihe von Spannungsquellen betrieben werden.

3 Das **Hochleistungs-NC-Teil FN** versorgt die F-1 selbst bei unterkühlten -20°C mit Strom. In Verbindung mit einem Batteriekabel C-FN übernimmt es auch die Spannungsversorgung der Kamera. Bei Normaltemperatur reicht eine Ladung zum Transport von bis zu 50 Filmen aus.

4 Das **Batteriemagazin FN** dient als Behälter für die 12 Mignonzellen, die im Batterieteil FN Platz finden.

5 Das **Batterieteil FN** nimmt 12 Mignonzellen auf, die für 50 Filme zu 36 Aufnahmen ausreichen. Die höchste Aufnahmefrequenz beträgt 5 B/s.

6 Das **NC-Teil FN** vereint hohe Kompaktheit mit besonderer Sparsamkeit. Bei Normaltemperatur ziehen seine eingebauten, wiederaufladbaren NC-Zellen mit Vollladung 30 Filme zu 36 Aufnahmen durch.



spiel in der Sportfotografie ohne Zweifel die echte Notwendigkeit für Reihenaufnahmen besteht, wird der Hauptvorteil des motorischen Filmtransports jedoch häufig übersehen. Denn ein Power Winder oder Motorantrieb gestattet Ihnen das

sofortige Zupacken, wenn immer Sie die Situation für fotografisch ergiebig halten – ohne daß Sie sich erst «schußbereit machen» müßten. Mit anderen Worten, ein Motorzubehör sorgt dafür, daß Sie nicht gerade jene Chance verpassen, auf die Sie gewartet haben.



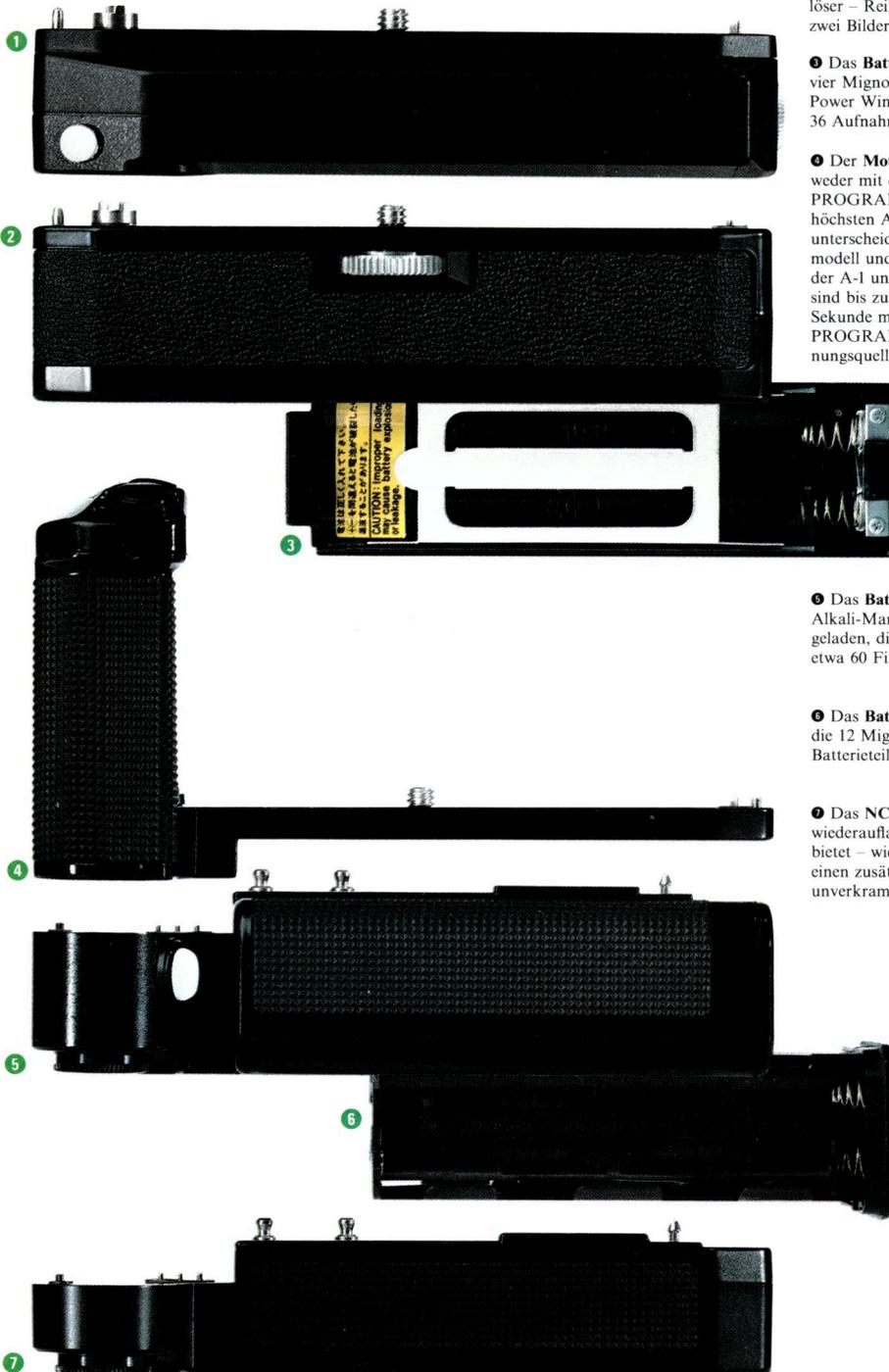
Jede der Canon-A-Kameras eignet sich für den Anschluß eines Canon Power Winders A2 bzw. A. Die Fernsteuerbarkeit des Power Winders A2 läßt sich in Verbindung mit der Canon A-1 und AE-1 PROGRAM nutzen.

❶ Der **Power Winder A2** ist eine Neukonstruktion mit getrennten Einstellungen für Einzelbilder und Reihenaufnahmen. Er besitzt eine Fernsteuerungsbuchse, die für die Verwendung mit der AE-1 PROGRAM und der A-1 bestimmt ist.

❷ Der **Power Winder A** gestattet sowohl Einzelaufnahmen als auch – bei gedrückt gehaltenem Auslöser – Reihenaufnahmen mit bis zu zwei Bildern in der Sekunde.

❸ Das **Batteriemagazin A** nimmt vier Mignonzellen 1,5 V auf, die im Power Winder A über 20 Filme zu 36 Aufnahmen durchziehen.

❹ Der **Motorantrieb MA** kann entweder mit der Canon A-1 oder AE-1 PROGRAM verwendet werden. Die höchsten Aufnahmefrequenzen unterscheiden sich je nach Kameramodel und Spannungsquelle. Mit der A-1 und einem Batterieteil MA sind bis zu fünf Bilder in der Sekunde möglich, mit der AE-1 PROGRAM und der gleichen Spannungsquelle bis zu 4 B/s.



❺ Das **Batterieteil MA** wird mit 12 Alkali-Mangan-Mignonzellen 1,5 V geladen, die bei Normaltemperatur etwa 60 Filme durchziehen.

❻ Das **Batteriemagazin MA** nimmt die 12 Mignonzellen auf, die im Batterieteil MA Platz finden.

❼ Das **NC-Teil MA** hat eingebaute, wiederaufladbare NC-Zellen und bietet – wie das Batterieteil MA – einen zusätzlichen Auslöser für unverkrampte Hochaufnahmen.

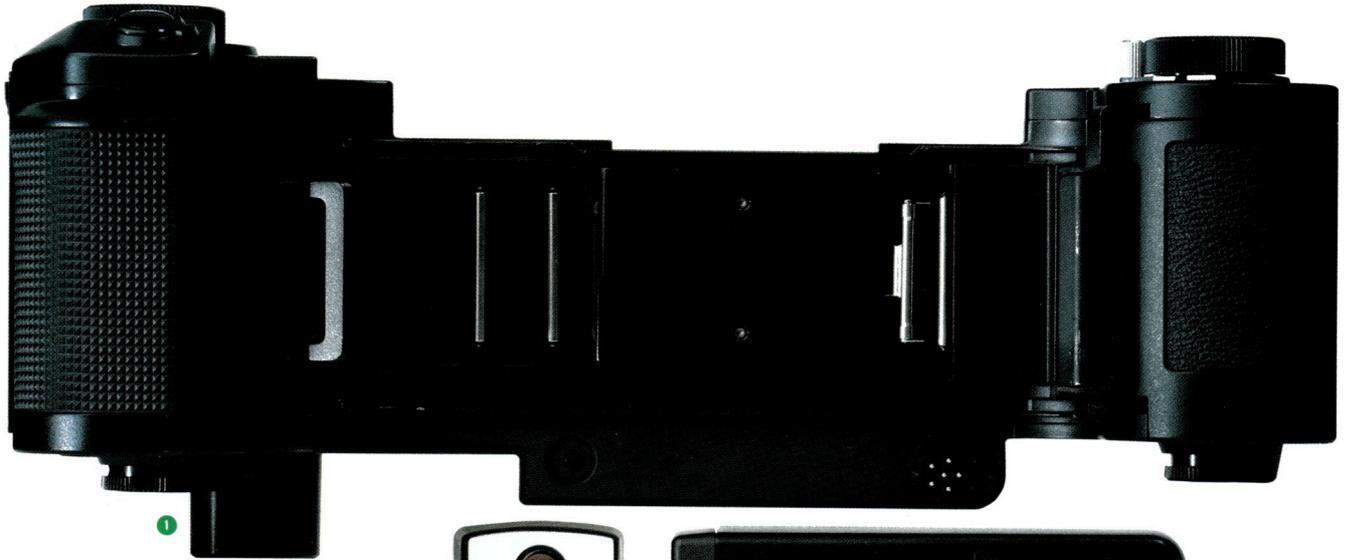
Kameramotoren – nicht nur für den Profi

Fortsetzung

Und dies hat durchaus nichts mit Profi-Fotografie zu tun, sondern ist allein eine Sache des gesunden Menschenverstands. Ein Power Winder oder Motorantrieb entlastet nicht nur Ihren «Schnellschalt-

Daumen», sondern er gibt Ihnen einen entscheidenden Vorsprung in Schußbereitschaft.

Natürlich gibt es auch gewisse Anwendungen, die die Verwendung eines Motorzubehörs zur absoluten



1 Das Langfilmmagazin FN-100 ist gegen die normale Rückwand der F-1 austauschbar und wird mit einem Motorantrieb AE FN eingesetzt. Es gestattet bis zu 100 Aufnahmen ohne Filmwechsel bei einer Aufnahme Frequenz von maximal fünf Bildern in der Sekunde. Ein integrierter Handgriff mit einem getrennten Auslöser macht die Ausrüstung auch mit Langfilmmagazin voll tauglich für den mobilen Einsatz aus der Hand.

2 Die LC-1 ist eine Infrarot-Fernsteuerung. Sie besteht aus einem Empfänger, der in den Zubehörschuh der Kamera geschoben und an die Fernsteuerungsbuchse des Motorzubehörs angeschlossen wird, und einem handlichen Sender. Die Fernsteuerung ist über Entfernungen bis zu 60 m einsetzbar.

3 Der Fernauslöser 60 MF eignet sich für Kameras, die mit einem Motorzubehör mit Fernsteuerungsbuchse bestückt sind, und gestattet die Auslösung in einem Abstand bis zu 60 cm.

4 Der Fernauslöser 60 T3 gestattet bei der Canon T50 und T70 den Anschluß eines herkömmlichen Drahtauslösers.

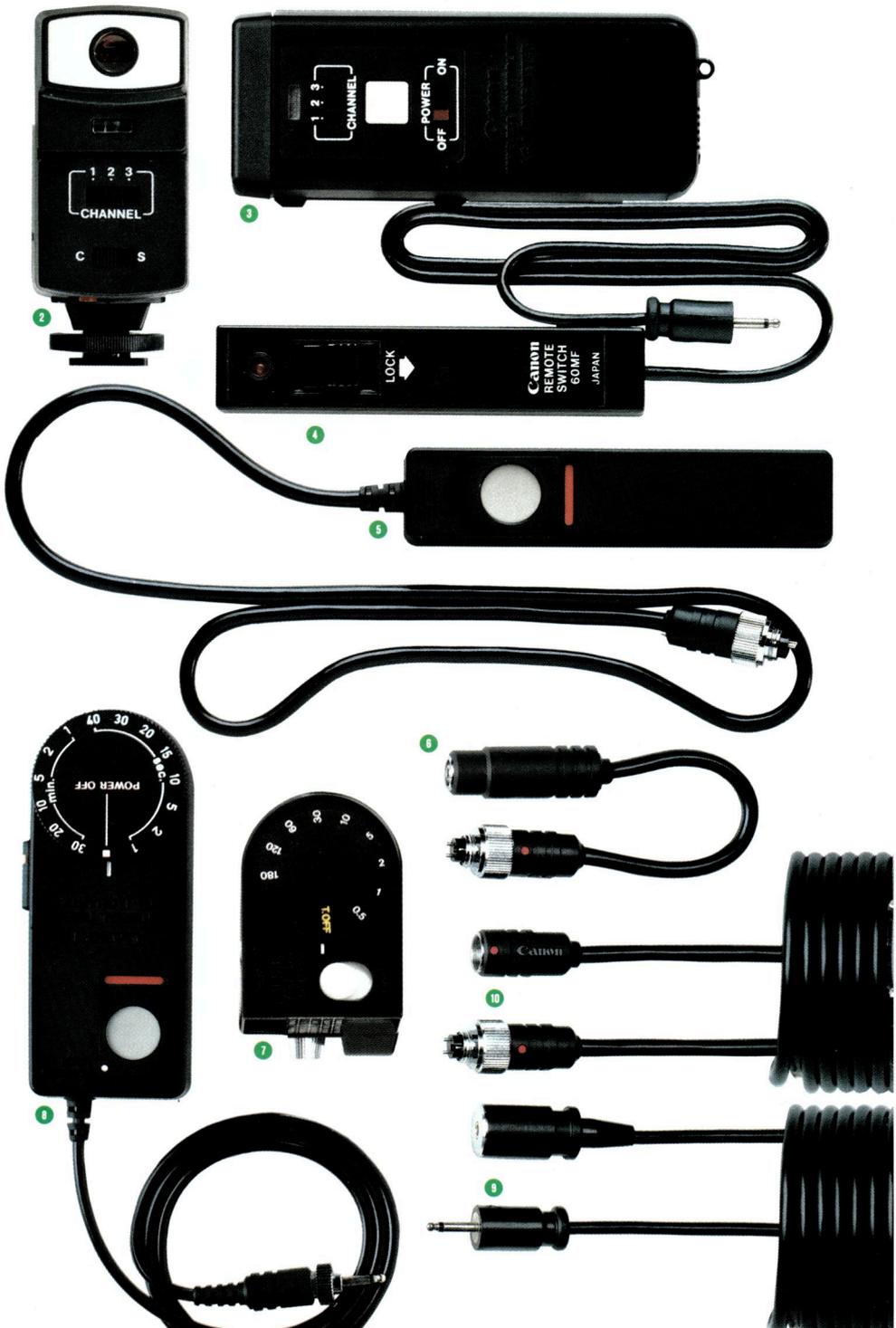
5 Ein Adapterkabel T3 ist zum Anschluß des Quarz-Timers TM-1 oder einer Infrarot-Fernsteuerung LC-1 an die T50 bzw. T70 erforderlich.

6 Die Zeitschaltuhr L kann an die Fernsteuerungsbuchse eines Motorzubehörs angeschlossen werden und bietet neun verschiedene Auslöseintervalle von 0,5 bis 180 Sekunden.

7 Der Quarz-Timer TM-1 ist gleichfalls für den Anschluß an die Fernsteuerungsbuchse eines Motorzubehörs bestimmt. Er bietet 14 verschiedene Auslöseintervalle von 1 bis 40 Sekunden und von 1 bis 30 Minuten.

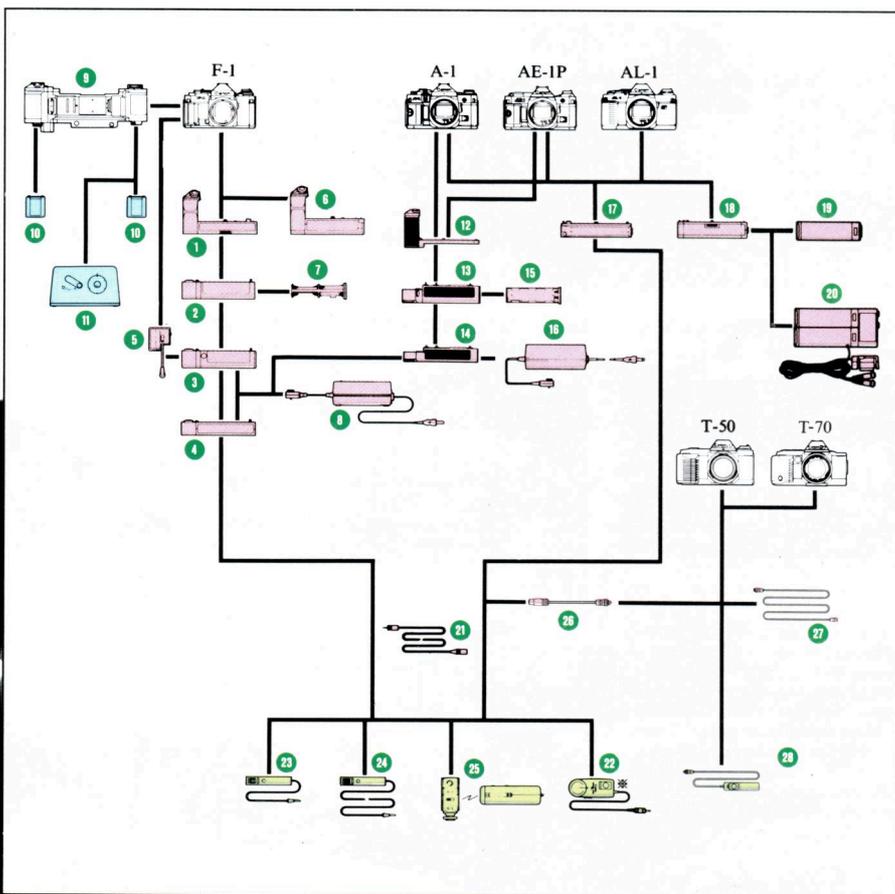
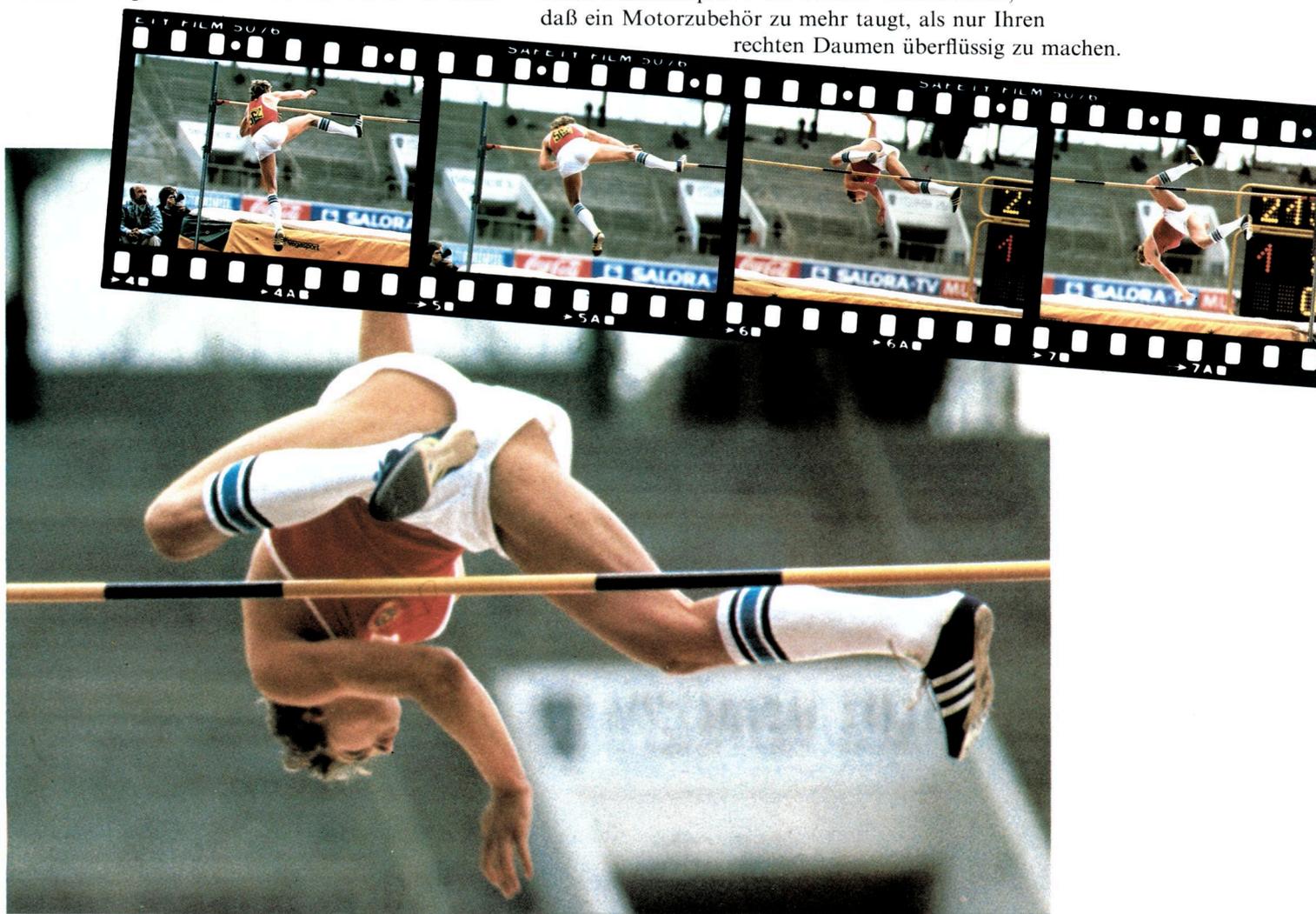
8 Ein Verlängerungskabel E1000 erweitert den Aktionsradius eines Canon-Fernauslösers auf bis zu 10 m.

9 Ein Verlängerungskabel 1000 T3 gestattet die Auslösung der Canon T50 bzw. T70 mit einem Fernauslöser 60 T3 aus einer Entfernung von bis zu 10 m.



Voraussetzung für den Einsatz bestimmten Spezialzubehörs machen. Beispiele hierfür sind das Langfilmmagazin FN-100 für die F-1, die Infrarot-Fernsteuerung LC-1 oder einer der Timer für unbe-

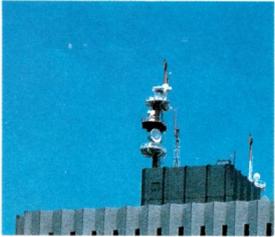
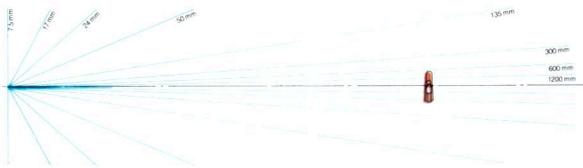
aufsichtigten, automatischen Aufnahmebetrieb über längere Zeiträume hinweg. In allen diesen Fällen basiert der Automatikbetrieb auf dem automatischen Filmtransport – ein weiterer Beweis dafür, daß ein Motorzubehör zu mehr taugt, als nur Ihren rechten Daumen überflüssig zu machen.



- ❶ Motorantrieb AE FN
- ❷ Batterieteil FN
- ❸ Hochleistungs-NC-Teil FN
- ❹ NC-Teil FN
- ❺ Batteriekabel C/FN
- ❻ Power Winder AE FN
- ❼ Batteriemagazin FN
- ❽ NC-Ladegerät MA/FN
- ❾ Langfilmmagazin FN-100
- ❿ Filmkassette FN-100
- ⓫ Film Ladegerät 250
- ⓬ Motorantrieb MA
- ⓭ Batterieteil MA
- ⓮ NC-Teil MA
- ⓯ Batteriemagazin MA
- ⓰ NC-Ladegerät MA-E
- ⓱ Power Winder A2
- ⓲ Power Winder A
- ⓳ Batterieteil A
- ⓴ Externe Spannungsquelle A
- ⓵ Verlängerungskabel E1000
- ⓶ Quarz-Timer TM-1
- ⓷ Fernauslöser 60 MF
- ⓸ Fernauslöser 3
- ⓹ Infrarot-Fernsteuerung LC-1
- ⓺ Adapterkabel für T50
- ⓻ Verlängerungskabel 1000 T3
- ⓼ Fernauslöser 60 T3

Der Unterschied zwischen einem Fischaugenbild und einer vom gleichen Standpunkt gemachten Teleaufnahme mit – sagen wir – 800 mm Brennweite ist kaum faßbar. Und nachdem Bilder noch immer am besten für sich sprechen, möchten wir Ihnen hier einen Vergleich zwischen genau diesen Extremen und all den vielen Zwischenstufen geben,

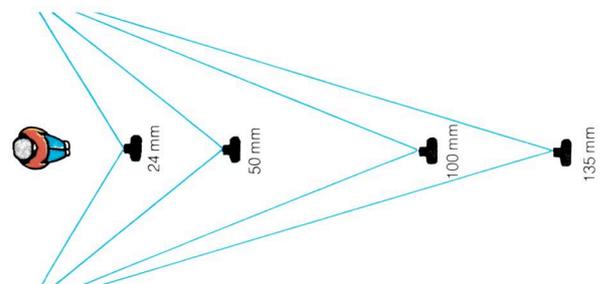
wie sie den verschiedenen Festbrennweiten im FD-Programm entsprechen. Doch ein Wechsel der Brennweite ist nur der erste Schritt. Der nächste besteht darin, den Objektivwechsel mit einem Wechsel des Aufnahmestandpunkts zu verbinden – und eine neue Welt öffnet sich vor Ihnen, eine Welt, die Sie praktisch nach Belieben gestalten können. Die

| | | | |
|--|--|--|---|
| <p>180° 7.5 mm</p>  | <p>104° 17 mm</p>  | <p>83° 24 mm</p>  | <p>75° 28 mm</p>  |
| <p>46° 50 mm</p>  | <p>29° 85 mm</p>  | <p>18° 135 mm</p>  | <p>12° 200 mm</p>  |
| <p>5 500 mm</p>  | <p>3.1 800 mm</p>  |  | |
| <p>17 mm</p>  | <p>24 mm</p>  | <p>35 mm</p>  | <p>50 mm</p>  |
| <p>85 mm</p>  | <p>135 mm</p>  | <p>200 mm</p>  | <p>300 mm</p>  |

Das obenstehende Diagramm verdeutlicht die diagonalen Bildwinkel, die die Canon-Objektive verschiedener Brennweite erfassen.

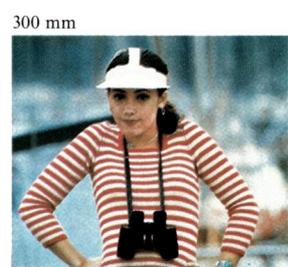
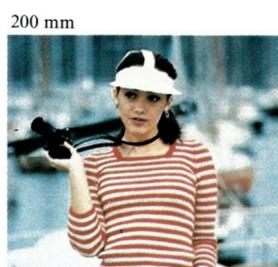
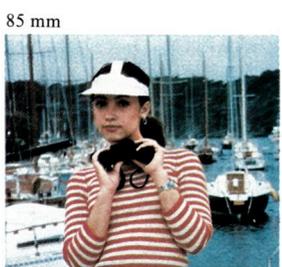
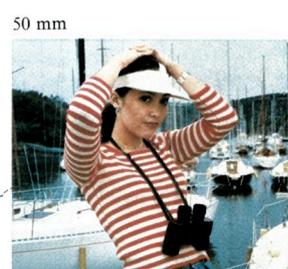
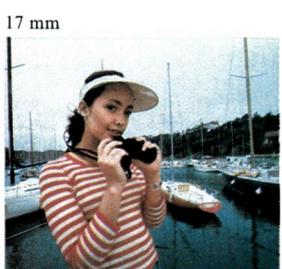
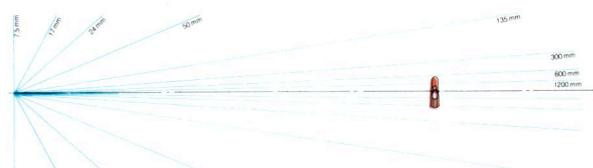
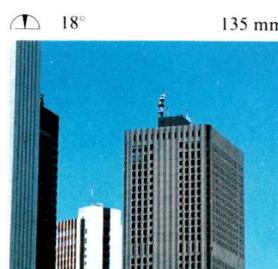
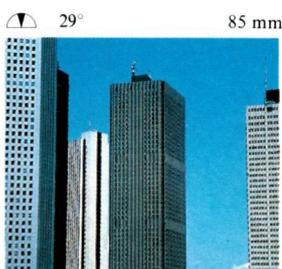
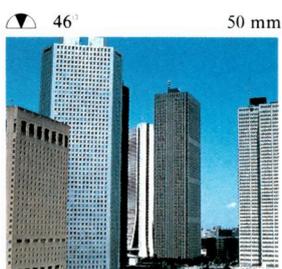
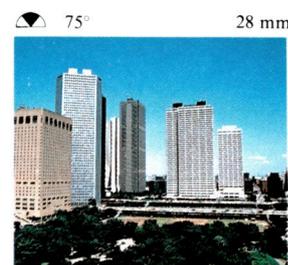
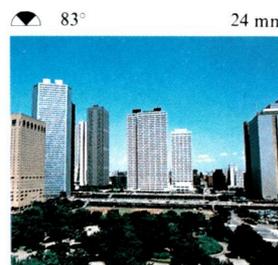
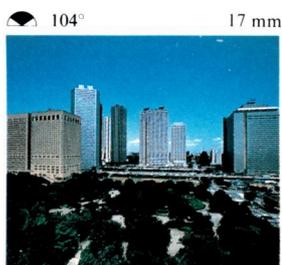
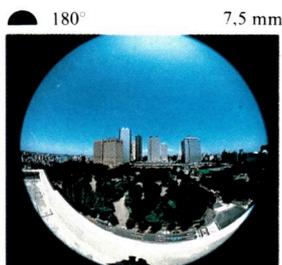
Das nebenstehende Diagramm erläutert die Veränderung des Aufnahmestandpunkts, wie sie zur Manipulation der Perspektive erforderlich ist: Das Hauptobjekt wird in jedem Bild die gleiche Größe haben, weil der Aufnahmeabstand entsprechend der Brennweite vergrößert wird. In dem Maße, in dem sich der Bildwin-

kel mit längerer Brennweite verringert, wird immer weniger Hintergrund im Bild erfaßt. Gleichzeitig scheint der Abstand zwischen Hauptobjekt und Hintergrund kürzer zu werden, doch taucht geringe Schärfentiefe den Hintergrund in immer stärkere Unschärfe. So zeigen Ihnen Wechselobjektive die Welt buchstäblich aus unterschiedlicher Sicht.



Der Unterschied zwischen einem Fischaugenbild und einer vom gleichen Standpunkt gemachten Teleaufnahme mit – sagen wir – 800 mm Brennweite ist kaum faßbar. Und nachdem Bilder noch immer am besten für sich sprechen, möchten wir Ihnen hier einen Vergleich zwischen genau diesen Extremen und all den vielen Zwischenstufen geben,

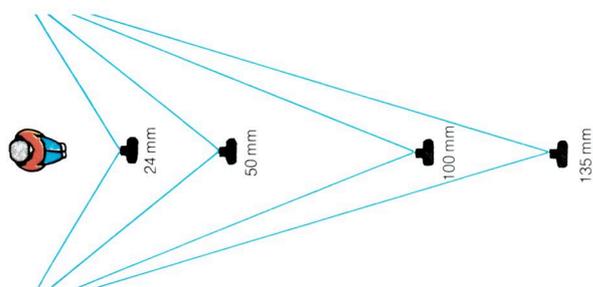
wie sie den verschiedenen Festbrennweiten im FD-Programm entsprechen. Doch ein Wechsel der Brennweite ist nur der erste Schritt. Der nächste besteht darin, den Objektivwechsel mit einem Wechsel des Aufnahme standpunkts zu verbinden – und eine neue Welt öffnet sich vor Ihnen, eine Welt, die Sie praktisch nach Belieben gestalten können. Die



Das obenstehende Diagramm verdeutlicht die diagonalen Bildwinkel, die die Canon-Objektive verschiedener Brennweite erfassen.

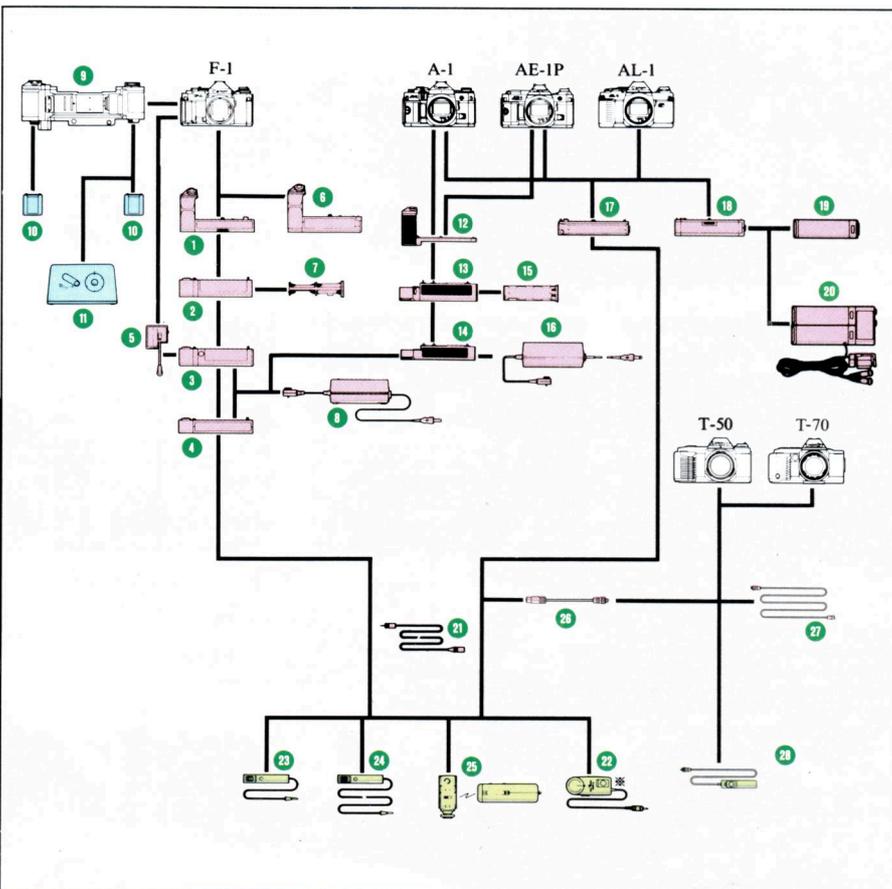
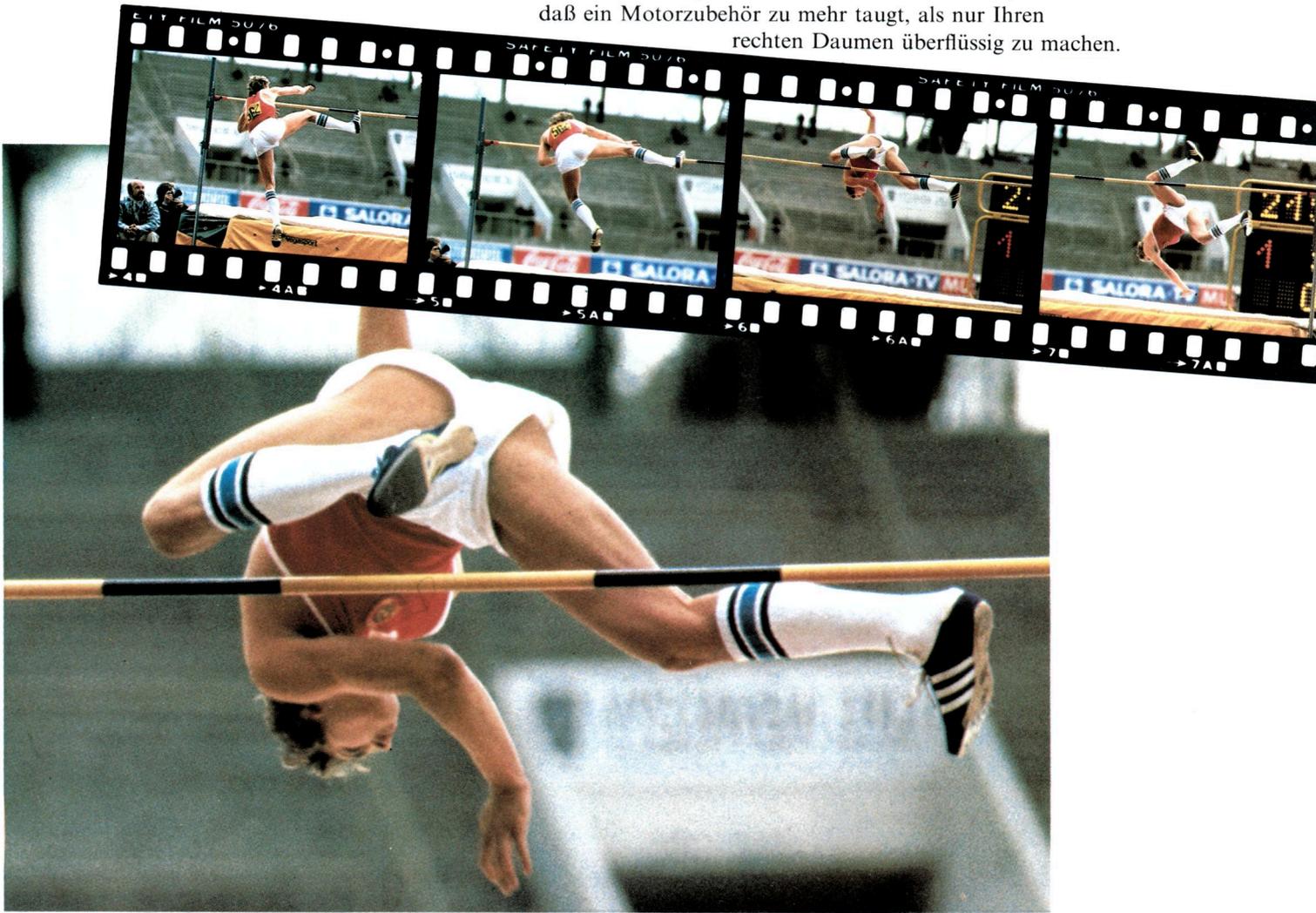
Das nebenstehende Diagramm erläutert die Veränderung des Aufnahme standpunkts, wie sie zur Manipulation der Perspektive erforderlich ist: Das Hauptobjekt wird in jedem Bild die gleiche Größe haben, weil der Aufnahmeabstand entsprechend der Brennweite vergrößert wird. In dem Maße, in dem sich der Bildwin-

kel mit längerer Brennweite verringert, wird immer weniger Hintergrund im Bild erfaßt. Gleichzeitig scheint der Abstand zwischen Hauptobjekt und Hintergrund kürzer zu werden, doch taucht geringe Schärfentiefe den Hintergrund in immer stärkere Unschärfe. So zeigen Ihnen Wechselobjektive die Welt buchstäblich aus unterschiedlicher Sicht.



Voraussetzung für den Einsatz bestimmten Spezialzubehörs machen. Beispiele hierfür sind das Langfilmmagazin FN-100 für die F-1, die Infrarot-Fernsteuerung LC-1 oder einer der Timer für unbe-

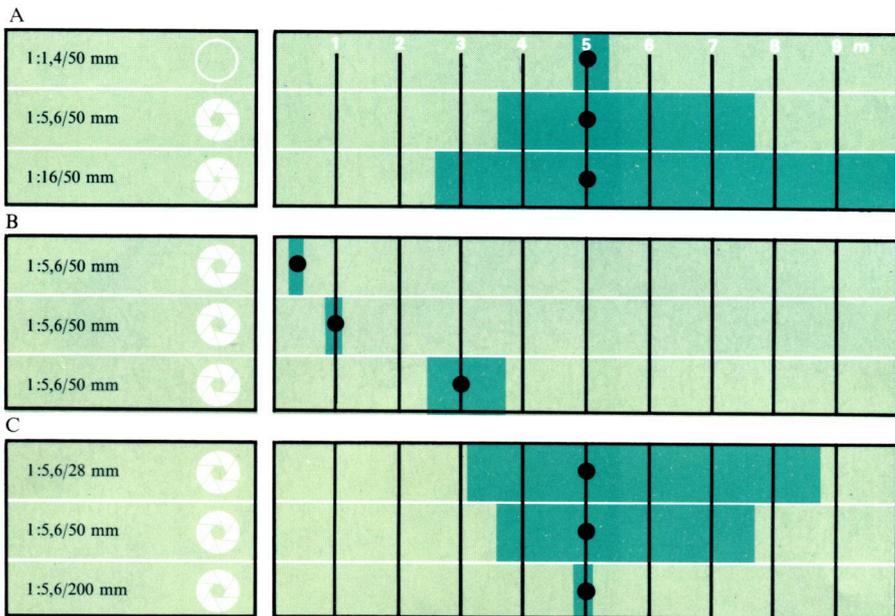
aufsichtigten, automatischen Aufnahmebetrieb über längere Zeiträume hinweg. In allen diesen Fällen basiert der Automatikbetrieb auf dem automatischen Filmtransport – ein weiterer Beweis dafür, daß ein Motorzubehör zu mehr taugt, als nur Ihren rechten Daumen überflüssig zu machen.



- ❶ Motorantrieb AE FN
- ❷ Batterieteil FN
- ❸ Hochleistungs-NC-Teil FN
- ❹ NC-Teil FN
- ❺ Batteriekabel C/FN
- ❻ Power Winder AE FN
- ❼ Batteriemagazin FN
- ❽ NC-Ladegerät MA/FN
- ❾ Langfilmmagazin FN-100
- ❿ Filmkassette FN-100
- ⓫ Film Ladegerät 250
- ⓬ Motorantrieb MA
- ⓭ Batterieteil MA
- ⓮ NC-Teil MA
- ⓯ Batteriemagazin MA
- ⓰ NC-Ladegerät MA-E
- ⓱ Power Winder A2
- ⓲ Power Winder A
- ⓳ Batterieteil A
- ⓴ Externe Spannungsquelle A
- ⓵ Verlängerungskabel E1000
- ⓶ Quarz-Timer TM-1
- ⓷ Fernauslöser 60 MF
- ⓸ Fernauslöser 3
- ⓹ Infrarot-Fernsteuerung LC-1
- ⓺ Adapterkabel für T50
- ⓻ Verlängerungskabel 1000 T3
- ⓼ Fernauslöser 60 T3

untere Bildreihe auf Seite 20 demonstriert den Effekt: Wenn Sie den Aufnahmeabstand so verändern, daß Ihr Hauptobjekt stets etwa gleiche Größe im Sucher behält, geben Ihnen verschiedene Brennweiten eine völlig unterschiedliche perspektivische Darstellung. Ein Weitwinkelbild wird sehr viel Hintergrund mit großer Schärfentiefe erfassen. Am

anderen Ende der Skala, in der Teleaufnahme, wird Ihr Modell zwar noch immer die gleiche Größe haben, denn Sie sind entsprechend weit zurückgetreten, vom Hintergrund wird jedoch nur noch ein kleiner Ausschnitt abgebildet, und die Schärfentiefe wird so gering sein, daß sich das Modell plastisch gegen den unscharfen Hintergrund abhebt.



Das nebenstehende Diagramm verdeutlicht die drei Hauptfaktoren, welche die Schärfentiefe bestimmen, womit der Bereich vor und hinter der eigentlichen Einstellebene gemeint ist, den unser Auge im Bild noch als «scharf» erkennt. Da ist zunächst die Blende (A): Je größer die Öffnung, das heißt, je kleiner die Blendenzahl, um so geringer ist die Schärfentiefe. Gleichfalls von Bedeutung ist die Einstellentfernung (B): Je kürzer die Entfernung, auf die ein Objektiv eingestellt wird, um so geringer die Schärfentiefe. Und schließlich bleibt die Brennweite (C): Immer geringer wird die Schärfentiefe, die bei längerer Brennweite verbleibt.



➊ Dieser Hebel ist charakteristisch für Canon-FD-Objektive. Er arbeitet bei allen Objektiven in gleichen Schritten und gibt die vorgewählte Blende in das Meßwerk der Kamera ein. Die Irisblende selbst bleibt dabei voll geöffnet, damit Ihr Sucherbild stets so hell wie möglich ist.

➋ Dieser feststehende Stift dient zur Eingabe eines Korrekturwerts für die Offenblendenmessung bei größeren Blenden und zur Einsteuerung der Objektivlichtstärke.

➌ Alle FD-Objektive mit dem modifizierten Bajonett, ohne Chromring, besitzen diesen kleinen Knopf, der ausschließlich zum Abnehmen des Objektivs gedrückt wird.

➍ Der Springblendenhebel schließt die Blende unmittelbar vor dem Verschlussablauf auf den vorgewählten Wert.

➎ Der Automatik-Schaltstift verhindert das Ansetzen eines auf Blendenautomatik geschalteten FD-Objektivs an eine nichtautomatische Kamera. Er dient ferner zur Signalübermittlung an die Kamera.



Unser Buch «Die Welt der Canon-Objektive» mit ausführlichen Informationen über die Canon-FD-Objektive und ihren praktischen Einsatz liegt bei Ihrem Fotohändler zum Verkauf auf.

Vom Fischauge zum Teleobjektiv

Canon-Hochleistungsobjektive für Kleinbild-Reflexkameras fangen ganz unten an – mit einer wirksamen Brennweite von nur 7,5 mm. Und das heißt, daß Ihre Canon-Kamera die Welt mit einem kaum glaublichen Bildwinkel von 180° einfangen kann: Buchstäblich alles, was vor der Frontlinse dieses sogenannten Fischaugen-Objektivs liegt, wird auf

einem Kreis von 23 mm Durchmesser abgebildet. Der nächste Schritt entspricht noch immer einem Bildwinkel von 180°, jedoch nur über die Formatdiagonale, so daß das gesamte Kleinbildformat ausgezeichnet wird. Wir haben es mit einem Vollformat-Fischauge zu tun, dem FD 1:2,8/15 mm. Von dort ist es nur noch ein kleiner Schritt bis zu prak-

● **Fischauge 1:5,6/7,5 mm**

Ein kreisförmig abbildendes Fischauge mit Bildwinkel 180°. Mit sechs eingebauten Filtern. Für Arbeitsblendenmessung.

● **Fischauge FD 1:2,8/15 mm**

Vollformat-Fischauge in Einstellfassung mit vier eingebauten Filtern und integrierter Gegenlichtblende. Diagonaler Bildwinkel 180°.

● **FD 1:2,8/14 mm L**

Das kleinste, leichteste und lichtstärkste Superweitwinkelobjektiv der Welt mit einem Bildwinkel von 114°; mit einer asphärischen Fläche. Automatischer Korrektausgleich und eingebauter Folienfilterhalter.

● **FD 1:4/17 mm**

Superweitwinkel (104°) mit Restverzerrung unter 1%. Automatischer Korrektausgleich. Entfernungseinstellung bis 0,25 m.

● **FD 1:2,8/20 mm**

Besonders lichtstarkes Superweitwinkelobjektiv (94°) mit automatischem Korrektausgleich. Hervorragende Leistung durch Verwendung hochbrechender Gläser.

● **FD 1:1,4/24 mm L**

Das lichtstärkste Kleinbildobjektiv 24 mm der Welt, mit einer asphärischen Fläche für ungewöhnlich hohe Leistung. Ideal für die Weitwinkel fotografie am Rande des Lichts.

● **FD 1:2/24 mm**

Ein erstaunlich kompaktes, lichtstarkes System mit einer Baulänge von nur 50,6 mm und einem Gewicht von 285 g.

● **FD 1:2,8/24 mm**

Ein Bestseller, der nur 240 g wiegt. Wie alle FD-Objektive 24 mm, mit automat. Korrektausgleich.

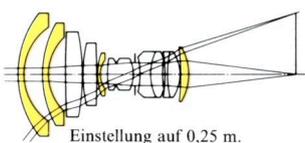
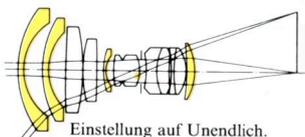
● **FD 1:2/28 mm**

Ein hochgeöffnetes Objektiv mit hochbrechenden Gläsern. Für überlegene Leistung auch bei kurzen Einstellentfernungen sorgt ein automatischer Korrektausgleich.

Automatischer Korrektausgleich

Um die Abbildungsleistung von Weitwinkel-Retrofokus-Objektiven und hochlichtstarken Systemen über den gesamten Einstellbereich konstant zu halten, schuf Canon sein Floating System, bei dem mit der Fokussierung automatisch auch einzelne Luftabstände im Objektiv verändert werden.

FD 1:4/17 mm



tisch verzeichnungsfreien Superweitwinkelobjektiven von hervorragender Leistung. Und ab 24 mm finden Sie in jeder Brennweitengruppe Objektive verschiedener Lichtstärke. Dies geht bis zum asphärischen FD 1:1,4/24 mm L, dem lichtstärksten Weitwinkelobjektiv dieser Art in der Welt. Dabei ist es nicht der einzige «Lichtriese» im Canon-Programm:

In der Normalbrennweite 50 mm gibt es ein sphärisches 1:1,2 und ein asphärisches 1:1,2 L. Bei 85 mm finden Sie ein weiteres asphärisches 1:1,2 L. Und bis hinauf zu 135 mm ist Lichtstärke 1:2 eine Selbstverständlichkeit.



① **FD 1:2,8/28 mm**

Eine Baulänge von nur 40 mm und ein Gewicht von 160 g machen dieses Objektiv zu einem der leichtesten und kleinsten in der FD-Reihe. Das sehr preisgünstige System besteht aus sieben einzelstehenden Linsen.

② **FD 1:2/35 mm**

Das ideale «Normalobjektiv» für Weitwinkel-Fans. Hohe Leistung, hohe Lichtstärke und automatischer Korrektausgleich.

③ **FD 1:2,8/35 mm**

Gläser seltener Erden erklären die hohe Leistung dieses ungewöhnlich kompakten Objektivs mit einem Gewicht von nur 165 g.

④ **FD 1:1,2/50 mm L**

Die ultrakompakte asphärische Variante des höchstlichtstarken FD-Objektivs der Normalbrennweite.

⑤ **FD 1:1,2/50 mm**

Trotz seiner herkömmlichen, sphärischen Konstruktion zeichnet sich dieses kompakte, höchstlichtstarke Normalobjektiv durch hohe Leistung schon bei voller Öffnung aus.

⑥ **FD 1:1,4/50 mm**

Das populärste Normalobjektiv im FD-Programm, das sich gleichermaßen durch hohe Leistung und hohe Lichtstärke auszeichnet.

⑦ **FD 1:1,8/50 mm**

Ein preiswertes Normalobjektiv besonders kompakter Konstruktion und geringen Gewichts. Ein sechslinsiges Hochleistungssystem.

⑧ **FD 1:1,2/85 mm L**

Der Welt lichtstärkste Kleinbildobjektiv 85 mm. Eine asphärische Fläche ist das Geheimnis seiner einmaligen Leistung selbst bei voller Öffnung 1:1,2. Mit automatischem Korrektausgleich.

⑨ **FD 1:1,8/85 mm**

Das perfekte kleine Allround-Tele mit hoher Lichtstärke, hervorragender Abbildungsleistung und einer neuen, kompakten Konstruktion. Standard-Filterdurchmesser 52 mm.

⑩ **FD 1:2/100 mm**

Ein lichtstarkes kleines Tele mit Filterdurchmesser 52 mm. Unter anderem ideal für Porträts und Bühnenfotografie.

⑪ **FD 1:2,8/100 mm**

Die interessante 100-mm-Alternative mit einem Gewicht von nur 270 g! Naheinstellgrenze 1 m.

⑫ **FD 1:2/135 mm**

Ein Hochleistungssystem mit Naheinstellgrenzen 1,3 m und Filterdurchmesser 72 mm. Ideal für Schnappschüsse, Bühnen- und Hallensportaufnahmen bei schlechtem Licht.

⑬ **FD 1:2,8/135 mm**

Der kompakte Star der Brennweite 135 mm, nur 78 mm lang und 395 g schwer. Hervorragende Kontrastwiedergabe und Bildfeldebene. Filterdurchmesser 52 mm.

⑭ **FD 1:3,5/135 mm**

Ein besonders preisgünstiges Teleobjektiv mit mäßiger Lichtstärke und Naheinstellgrenze 1,3 m. Kleinste Blende 32, Filterdurchmesser 52 mm.



Vario-Leistung, auf die Sie sich verlassen können

Der spektakuläre Fortschritt der fotografischen Optik hat Zoom-Objektive zu Bestsellern unter den Wechselobjektiven gemacht. Und das ist nur logisch. Denn schließlich gibt Ihnen ein Zoom-Objektiv die Möglichkeit der stufenlosen Brennweitenänderung in einem einzigen optischen System. Das heißt nicht nur, daß Sie weniger Gewicht und Volumen bewältigen müssen, sondern auch, daß Sie sich

wechselnden Verhältnissen blitzschnell anpassen können, indem Sie ganz nach Wunsch eine längere oder kürzere Brennweite einstellen. Und weil Sie nicht mehr an feste Brennweitenintervalle gebunden sind, steht Ihnen zudem eine Vielzahl früher unerreichbarer Zwischenbrennweiten zur optimalen Gestaltung Ihres Bildes zur Verfügung.

Doch wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten.

① FD 1:3,5/20-35 mm L

Das erste asphärische Zoom-Objektiv der Welt, das den gesamten Weitwinkelbereich bis zum Superweitwinkel 20 mm überstreicht. Eine weitere Pionierleistung von Canon.

② FD 1:3,5-4,5/28-55 mm

Eines der kompaktesten Weitwinkel/Normal-Zooms auf dem Markt: Es wiegt ganze 220 g! Ideal zum ständigen Verbleib auf der Kamera.

③ FD 1:4/28-85 mm

Die gestreckte Version eines Normal-Zooms. Dieses neue Objektiv reicht vom kräftigen Weitwinkel bis zum kleinen Tele. Ein außerordentlich vielseitiges Universalobjektiv.

④ FD 1:2,8-3,5/35-70 mm

Ein lichtstarkes Universal-Zoom, das die am meisten benutzten Brennweiten vom mäßigen Weitwinkel bis zum kleinen Tele überstreicht. Naheinstellung bis 0,3 m.

⑤ FD 1:3,5-4,5/35-70 mm

Ein ultrakompaktes Allround-Zoom, das weniger wiegt als manches festbrennweitige Normalobjektiv: nur 210 g! Mit Naheinstellung bis auf 39 cm von der Filmebene.

⑥ FD 1:4/35-70 mm AF

Über einen Bereich von 1 m bis Unendlich fokussiert dieses Objektiv auf Knopfdruck automatisch. Für jede Canon-Reflex geeignet.

⑦ FD 1:3,5/35-105 mm

Ein Zweiring-Zoom beachtlicher Leistung mit einem dreifachen Brennweitenbereich. Es ist bis auf 1,5 m fokussierbar und hat eine getrennte Naheinstellung.

⑧ FD 1:3,5/50-135 mm

Ein bis zum Abbildungsmaßstab 1:10 führendes Normal- bis Tele-Zoom hoher Lichtstärke in Schiebekonstruktion.

⑨ FD 1:4,5/50-300 mm L

Ein besonders leichtes 6fach-Zoom-Objektiv mit zwei UD-Glas-Linsen für besonders hohe Abbildungsleistung, mit getrennten Einstellringen für Brennweite und Entfernung. Steckfilter 34 mm.

⑩ FD 1:4,5/70-150 mm

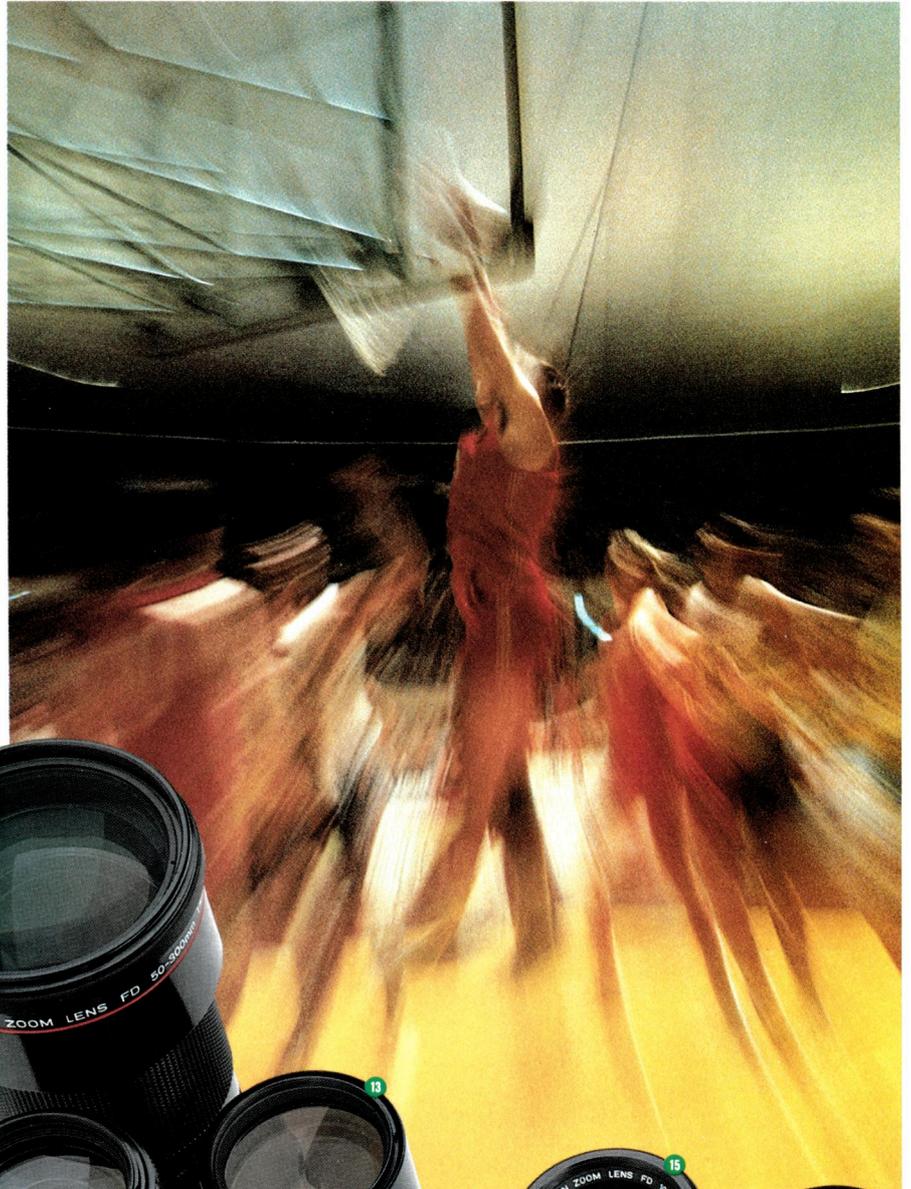
Ein Hochleistungs-Schiebe-Zoom in Kompaktausführung, mit Filterdurchmesser 52 mm. Naheinstellgrenze 1,5 m ergibt größten Abbildungsmaßstab 1:7,7.

⑪ FD 1:4/70-210 mm

Ein begeistert aufgenommenes 3fach-Tele-Zoom in Schiebekonstruktion. Seine Naheinstellgrenze 1,2 m ergibt bei 210 mm Brennweite Abbildungsmaßstab 1:4,3.

⑫ FD 1:4,5/75-200 mm

Ein ungewöhnlich schlankes und leichtes Tele-Zoom mit einer Baulänge von nur 123 mm und Filterdurchmesser 52 mm. Schiebekonstruktion und Naheinstellung.



Und so offenbart auch heute noch ein sachlicher Vergleich von Zoom-Objektiven auf dem Markt beträchtliche Unterschiede. Für uns ist es besonders schmeichelhaft, daß Canon-Zoom-Objektive in so vielen unabhängigen Labor- und Gebrauchstests als Spitzenreiter abschneiden – ein neuerlicher Beweis, daß Sie sich auch hier auf das optische Können Canons verlassen können.

Inzwischen gibt es 17 Canon-Zoom-Objektive hervorragender Leistung vom Superweitwinkel 20 mm bis hinauf zum Fernobjektiv 600 mm. Hierzu zählt auch eines unserer populärsten Zooms, das FD 1:4/35–70 mm in einer besonderen Autofokus-Ausführung.



⑫ **FD 1:4/80–200 mm**

Das für seine überragende Leistung immer wieder gelobte, universelle Tele-Zoom im Canon-Programm. Die stufenlose Einstellung bis 1 m ergibt bei längster Brennweite den Abbildungsmaßstab 1:3,4. Getrennte Einstellringe für Brennweite und Entfernung.

⑬ **FD 1:4,5/85–300 mm**

Tele-Zoom mit zwei Einstellringen, das Bildwinkel von 28° bis 8° erfäßt und sich bis 2,5 m fokussieren läßt.

⑭ **FD 1:5,6/100–200 mm**

Ein sehr preiswertes Schiebe-Zoom, das den in der Amateurfotografie am häufigsten verwendeten Bereich langer Brennweiten überspannt. Naheinstellgrenze 2,5 m. Filterdurchmesser 52 mm.

⑮ **FD 1:5,6/100–300 mm**

Ein Dreifach-Tele-Zoom mit einem großen Einstellring für Brennweite und Entfernung. Seine kürzeste Einstellentfernung von 2 m entspricht bei 300 mm Brennweite einem Abbildungsmaßstab 1:5,5.

⑰ **FD 1:5,6/150–600 mm L**

Ein sensationelles neues Tele-Zoom hoher Lichtstärke, mit UD-Glas-Linsen und Innenfokussierung. Einknopfbedienung für Brennweite und Entfernung. Naheinstellgrenze 3 m.



Ohne Zweifel gibt es Situationen, in denen Ihnen ein «normales» Objektiv nicht recht weiterhilft, wenn Sie entweder eine sehr lange Brennweite brauchen oder ein System, das ganz bestimmte spezielle Anforderungen erfüllt. Welches auch immer der Fall sein mag, das Canon-FD-Programm läßt Ihnen reichlich Spielraum. Bei den langen Brennweiten wird Ihnen auffallen, daß alle FD-Objektive

ab 200 mm mit Canon-Innenfokussierung ausgestattet sind – einem fortschrittlichen Konstruktionsprinzip, das Gewicht und Volumen langbrennweitiger Objektive wesentlich verringert, ihre Leistung bei kurzen Aufnahmeabständen verbessert, die Verwirklichung einer sehr kurzen Naheinstellgrenze gestattet und die Bedienung beachtlich erleichtert, denn zur Scharfeinstellung wird nur

❶ **FD 1:2,8/200 mm**

Ein lichtstarkes Teleobjektiv von hervorragender Leistung. Mit Innenfokussierung!

❷ **FD 1:4/200 mm**

Ein äußerst attraktives Tele mit Innenfokussierung, Naheinstellgrenze 1,5 m und Filterdurchmesser 52 mm.

❸ **FD 1:2,8/300 mm L**

Dieses höchstlichtstarke Teleobjektiv verdankt seine apochromatische Korrektur der Verwendung einer Calciumfluorid-Linse. Es ist bis 3 m einstellbar.

❹ **FD 1:4/300 mm L**

Auch dieses Objektiv ist apochromatisch korrigiert. Es besitzt zwei Linsen aus UD-Glas.

❺ **FD 1:4/300 mm**

Ein Tele mit entlinearisierter Innenfokussierung, das hohe Leistung zu einem attraktiven Preis bietet.

❻ **FD 1:5,6/300 mm**

Ein sehr preiswertes Teleobjektiv, das seine kompakte Konstruktion der mäßigen Lichtstärke verdankt. Innenfokussierung bis 3 m.

❼ **FD 1:2,8/400 mm L**

Ein superlichtstarkes, apochromatisch korrigiertes Fernobjektiv mit Innenfokussierung und Steckfiltern.

❽ **FD 1:4,5/400 mm**

Dieses populäre System erhielt höchste Noten für leichte Bedienung und hohe Leistung.

❾ **RF 1:8/500 mm**

Das Canon-Fernobjektiv, das als bestes Spiegellinsenobjektiv seiner Klasse bezeichnet wurde. Naheinstellgrenze 4 m. Steckfilter.



❿ **FD 1:4,5/500 mm L**

Fernobjektiv der Spitzenklasse, durch Fluorit- und UD-Glas-Linsen apochromatisch korrigiert. Innenfokussierung bis 4 m.

⓫ **FD 1:4,5/600 mm**

Ein ungewöhnlich lichtstarkes Fernobjektiv, kompakt durch Canon-Innenfokussierung.

⓬ **FD 1:5,6/800 mm L**

Ein superlichtstarkes, apochromatisch korrigiertes Fernobjektiv.

Hochwertige Telekonverter:

⓭ **Extender FD2×-A**

Für Objektive von 300 mm und längerer Brennweite.

⓮ **Extender FD2×-B**

Für Objektive unter 300 mm, außer WW-Objektiven.

⓯ **Extender FD1,4×-A**

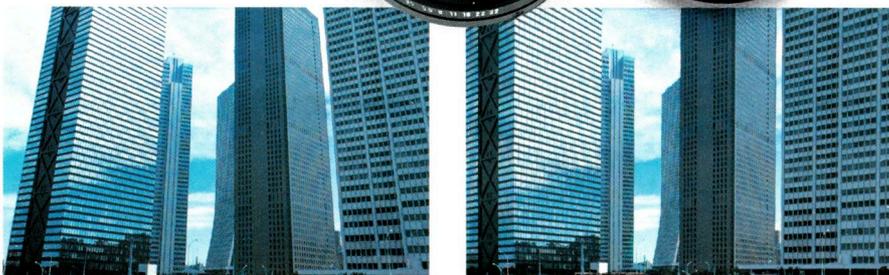
Verlängert die Brennweite von Objektiven 300 mm und länger um den Faktor 1,4.

noch ein kleines Hinterglied im System verschoben. Alle diese Objektive haben starre Tuben und werden deshalb bei Einstellung auf kürzere Abstände nicht kopflastig.

Andere «Spezialisten» wiederum tragen den etwas abweichenden optischen Verhältnissen Rechnung, die in der Nahfotografie auftreten: Drei FD-Makro-Objektive bieten ebenso hervorragende

Leistung bei Unendlich wie im Maßstab 1:1. Ihre Brennweiten 50 mm, 100 mm und 200 mm deuten bereits an, daß jedes von ihnen für bestimmte Anwendungen geschaffen wurde.

Und schließlich gibt es einen Super-Spezialisten in den Reihen der Canon-Hochleistungsobjektive, das TS 35 mm, das stürzende Linien hinwegzaubert und die Schärfentiefe in unglaublichem Maße dehnt.



● **FD 1:3,5/50 mm Makro**

Ein Makro-Objektiv der Normalbrennweite mit stufenloser Scharfeinstellung bis 0,23 m (1:2). Der zum Lieferumfang gehörende Zwischenring FD25-U deckt den Bereich von 1:2 bis zu natürlicher Größe (1:1). Auch mit diesem Zwischenring sind Offenblendenmessung und Blendenautomatik möglich. Seine Brennweite und hochgradige Korrektur machen dieses Objektiv ideal für allgemeine Aufnahmen, Reproduktionen, Nahaufnahmen und die Diaduplizierung.

● **FD 1:4/100 mm Makro**

Die Teleausführung eines Makro-Objektivs, das sich direkt bis 0,45 m (1:2) fokussieren läßt. Ein mitgelieferter Zwischenring FD50-U deckt den Bereich bis 1:1. Durch seinen größeren Arbeitsabstand eignet sich dieses Objektiv hervorragend für allgemeine Aufnahmen und Nahaufnahmen in Wald und Flur.

● **FD 1:4/200 mm Makro**

Dieses sehr langbrennweitige Makro-Objektiv ist eine optische Sensation. Es überstreicht den Bereich von Unendlich bis 1:1 ohne jedes Zubehör, mit einer Auszugsverlängerung von nur 38,6 mm! Möglich wurde dies durch neuartige Fokussierung, einem von Canon entwickelten, neuartigen Konstruktionsverfahren. Darüber hinaus bewährt sich das System als Hochleistungs-Tele für allgemeine Aufnahmen.

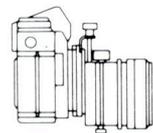
● **FD 1:2,8/85 mm SF**

Ein kleines Tele mit variabler Schärfe: von gestochen scharf bis zur verträumten Weichzeichnung, wie sie für Glamour- und Porträtaufnahmen wünschenswert ist, sich jedoch auch bei kreativen Stillleben und in der Landschaftsfotografie bewährt.

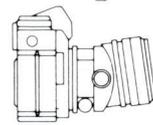
● **TS 1:2,8/35 mm SSC**

Ein Spezial-Weitwinkelobjektiv mit verschwenk- und verstellbarem optischem System und automatischem Korrektionsausgleich. Verschwenkung $\pm 8^\circ$, Verstellung ± 11 mm.

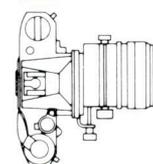
Beide Bewegungen lassen sich kombinieren und das Objektiv zur Erzielung jeder gewünschten Orientierung drehen.



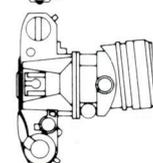
Optisches System des TS 35 mm nach unten verstellt.



Optisches System des TS 35 mm nach oben verschwenkt.



Optisches System des TS 35 mm seitlich verstellt.

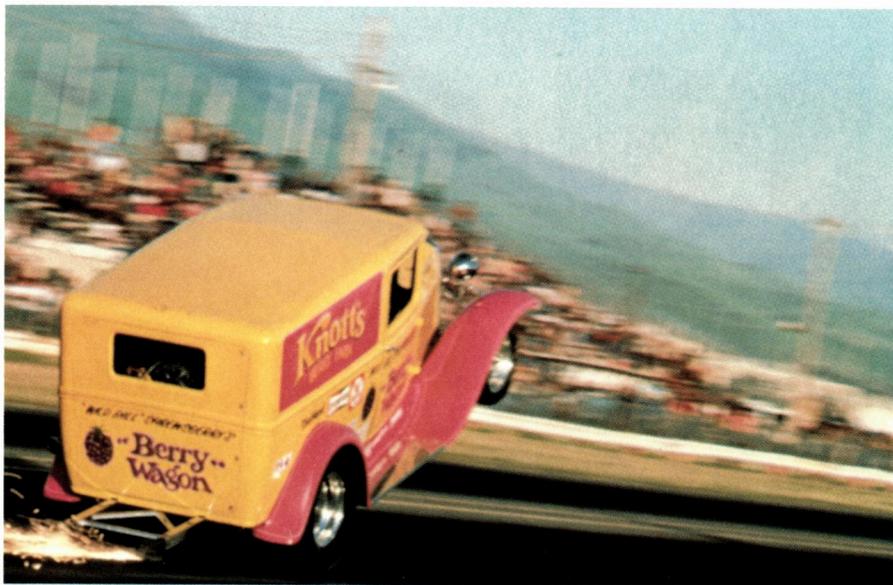


Optisches System des TS 35 mm seitlich verschwenkt.

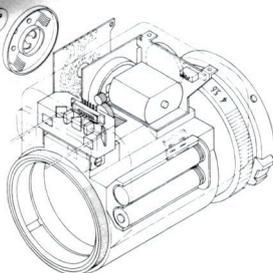
Als führender Hersteller von Kameras und einer Vielzahl optischer Systeme ist Canon für technische Neuerungen bekannt. Und wenn Sie sich das Programm an Canon-FD-Objektiven näher anschauen, dann werden Sie gar manches Detail finden, das weit über das hinausgeht, was heute in der fotografischen Optik als Stand der Technik gilt. Für uns ist es absolut normal, die große Mehrzahl

unserer Weitwinkelobjektive – und einige mehr – mit einem automatischen Korrektionsausgleich auszustatten. Ebenso normal ist es, daß alle unsere Tele- und Fernobjektive von 200 mm bis 800 mm – mit Ausnahme des Spiegellinsenobjektivs – Innenfokussierung besitzen. Gleichzeitig werden Sie eine Vielzahl an apochromatisch korrigierten Systemen mit Fluorit- oder UD-Glas-Linsen extrem niedriger

Die automatische Scharfeinstellung mit dem Vario-Objektiv FD 1:4/35–70 mm AF erfolgt mit Hilfe des reinen Festkörpersystems SST, einer Spezialentwicklung von Canon. Durch die Verwendung von Charge Coupled Devices (CCDs) als Bildhalbleiter kommt der Entfernungsmeßteil des Objektivs ohne jegliche beweglichen Teile aus. Dies gewährleistet sehr hohe Justierkonstanz und minimales Betriebsgeräusch. Die Bildhalbleiter nehmen einen Bildvergleich an jenem Detail vor, das in der Mitte des Sucherfeldes liegt. Hieraus wird der Aufnahmeabstand berechnet. Ein kleiner Elektromotor stellt das Objektiv dann auf diese Entfernung ein.



Der große Vorteil des Canon FD 1:4/35–70 mm AF ist seine uneingeschränkte Eignung für jede Canon-Reflexkamera mit dem seit über 20 Jahren im Gebrauch befindlichen Canon-Bajonett. Damit erschließt es die automatische Scharfeinstellung einer Vielzahl unterschiedlicher Kameramodelle – und buchstäblich Millionen von Reflexfotografen. Das Objektiv wird wie jedes andere Canon-FD-Objektiv an die Kamera angesetzt. Diese leichte Austauschbarkeit empfiehlt die Verwendung des AF-Varios gezielt immer dann, wenn die automatische Scharfeinstellung besonders geeignet ist, das Beste aus einer Situation zu machen. Ist die Canon-Reflexkamera mit einem Motorantrieb oder Power Winder ausgestattet, enthebt Sie die automatische Scharfeinstellung des letzten von Hand auszuführenden Vorgangs und schafft damit eine wahrhaft in jeder Beziehung automatische Aufnahmeeinheit.



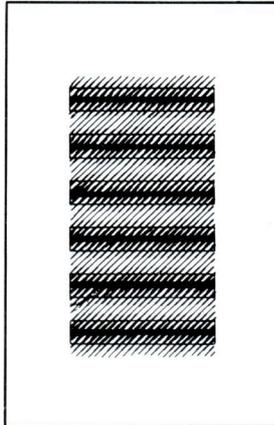
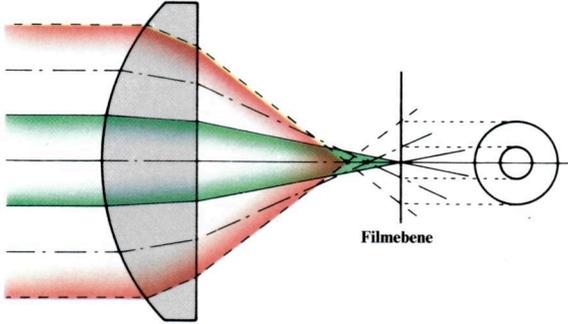
Dispersion finden. Und wenn es um höchste Lichtstärke geht, dann können wir mit Stolz auf eine Reihe durchaus wirtschaftlicher aphärischer Objektive verweisen, die mit Öffnungen wie 1:1,4 bei 24 mm oder 1:1,2 bei 85 mm neue Leistungsmaßstäbe setzen.

Selbst die automatische Scharfeinstellung in einer beliebigen Canon-Reflexkamera mit unserem be-

währten Bajonettanschluß ist nichts Neues: Unser kompaktes Zoom AF 1:4/35-70 mm ist ein Autofokus-Objektiv, das die Scharfeinstellung auf einen einfachen Knopfdruck reduziert.

Sphärische Aberration

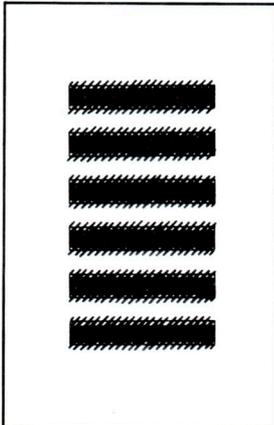
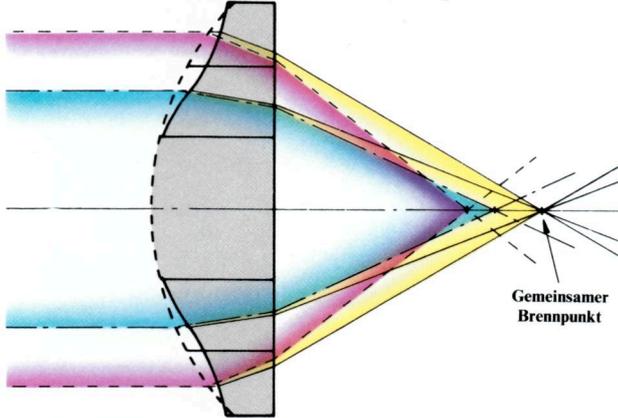
Durch eine sphärische Fläche verursachte Aberration.



Asphärische Objektive gehören zu den Besonderheiten, bei denen sich Canon in wesentlich stärkerem Maße engagiert hat als jeder andere Hersteller von Kleinbildobjektiven. Gegenwärtig enthält das Canon-FD-Programm vier hochlichtstarke asphärische Objektive fester Brennweite und das erste asphärische Zoom-Objektiv der Welt für einäugige Kleinbild-Reflexkameras.

Das obere Diagramm erläutert das Problem, das leider untrennbar mit normalen sphärischen Linsen verknüpft ist: Die Randstrahlen werden stärker gebrochen als die achsen-nahen Strahlen, so daß sie nicht in der gleichen Ebene zum Schnitt kommen. Infolgedessen wird das scharfe Kernbild eines Objektpunktes von zusätzlichen, größeren Abbildern überlagert, welche die Bildqualität nachhaltig beeinträchtigen. Logischerweise wirkt sich dieser Abbildungsfehler am stärksten bei Linsen großen Durchmessers aus, das heißt, in lichtstarken Systemen.

Perfekte Strahlenvereinigung von achsen-nahen und Randstrahlen durch eine asphärische Fläche.

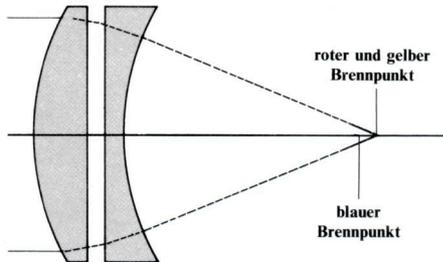


Das zweite Diagramm zeigt, wie sich die verschiedenen Strahlen zu einem perfekten Schnittpunkt bringen lassen, wenn man der Linsenfläche eine «asphärische» Form gibt. So läßt sich selbst bei sehr großen Öffnungen hervorragende Abbildungsqualität erzielen.

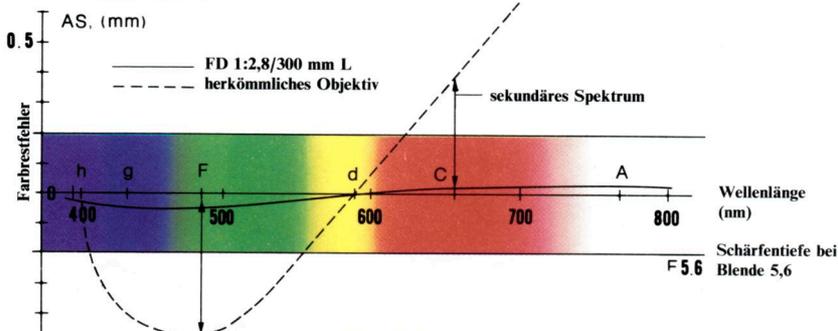


Fotografische Aufnahmeobjektive werden im allgemeinen für zwei Farben, oder Wellenlängen, korrigiert. Die nebenstehenden Diagramme zeigen, daß die Strahlen für jede andere Wellenlänge – oder Farbe – in einer anderen Ebene zum Schnitt kommen und damit die Bildqualität beeinträchtigen. Während dieser Abbildungsfehler bei Brennweiten bis zu etwa 200 mm normalerweise nicht stört, wird er bei längeren Brennweiten zu einem immer fühlbareren Problem, denn seine Größe ist direkt brennweitenabhängig.

Korrektur der Farbfehler in einem apochromatischen Objektiv.



Chromatische Aberration



Um dieses Problem zu überwinden, verwendet Canon sowohl Calciumfluorid-Linsen als auch UD-Glas-Linsen besonders niedriger Dispersion, die eine sehr weitgehende Korrektur des verbleibenden Farbfehlers – des sogenannten sekundären Spektrums – gestatten. Derartig apochromatisch korrigierte FD-Objektive und asphärische FD-Objektive weisen sich durch ein «L» aus.

Es ist ein beruhigender Gedanke, daß Sie stets das rechte Canon-FD-Objektiv finden werden, was immer Ihnen auch fotografisch passieren mag, was immer Sie heute, morgen oder in einigen Jahren fotografieren möchten oder müssen. Weit über 50 Canon-Hochleistungsobjektive stehen inzwischen zur Verfügung, jedes einzelne speziell für Ihre Canon-Reflexkamera gebaut – ein Punkt von ganz wesentlicher Bedeutung. Denn nur Canon als Her-

steller Ihrer Kamera kann über die genaue Kenntnis all jener winzigen Konstruktionsdetails in diesen komplizierten Systemen verfügen, die den Unterschied ausmachen kann zwischen reibungsloser Funktion und Klemmen, Rupfen oder gar fehlerhafter Belichtung. Da alle Canon-FD-Objektive für automatische Blendensteuerung eingerichtet sind, kommt der Genauigkeit der Kupplungselemente wesentlich größere Bedeutung zu als bei Objektiven,

| Bezeichnung | Typ | Glieder | Linsen | Bildwinkel | | | Kleinste Blende | Blenden-typ | Entfernungs-skala (m) |
|--------------------------|-------------------------|---------|--------|-----------------|----------------|----------------|-----------------|-------------|-----------------------|
| | | | | diagonal | vertikal | horizontal | | | |
| Fischauge 1:5,6/7,5 mm | kreisförmig abbildend | 8 | 11 | 180° | 180° | 180° | 22 | Handeinst. | — |
| Fischauge FD 1:2,8/15 mm | Vollformatfischauge | 9 | 10 | 180° | — | — | 22 | Springbl. | 0,2–3+∞ |
| FD 1:2,8/14 mm L | asphärisches SWW | 10 | 14 | 114° | 81° | 104° | 22 | Springbl. | 0,25–2+∞ |
| FD 1:4/17 mm | Superweitwinkel | 9 | 11 | 104° | 70° 30' | 93° | 22 | Springbl. | 0,25–3+∞ |
| FD 1:2,8/20 mm | Superweitwinkel | 9 | 10 | 94° | 62° | 84° | 22 | Springbl. | 0,25–3+∞ |
| FD 1:1,4/24 mm L | asphärisches WW | 8 | 10 | 84° | 53° | 74° | 16 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2/24 mm | Weitwinkel | 9 | 11 | 84° | 53° | 74° | 22 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2,8/24 mm | Weitwinkel | 9 | 10 | 84° | 53° | 74° | 22 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2/28 mm | Weitwinkel | 9 | 10 | 75° | 46° | 65° | 22 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2,8/28 mm | Weitwinkel | 7 | 7 | 75° | 46° | 65° | 22 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2/35 mm | Weitwinkel | 8 | 10 | 63° | 38° | 54° | 22 | Springbl. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:2,8/35 mm | Weitwinkel | 5 | 6 | 63° | 38° | 54° | 22 | Springbl. | 0,35–3+∞ |
| TS 1:2,8/35 mm | mit Perspektivkorrektur | 8 | 9 | 63° (-79°) | 38° | 54° | 22 | Handeinst. | 0,3–3+∞ |
| FD 1:1,2/50 mm L | asph. Normalobjektiv | 6 | 8 | 46° | 27° | 40° | 16 | Springbl. | 0,5–10+∞ |
| FD 1:1,2/50 mm | Normalobjektiv | 6 | 7 | 46° | 27° | 40° | 16 | Springbl. | 0,5–10+∞ |
| FD 1:1,4/50 mm | Normalobjektiv | 6 | 7 | 46° | 27° | 40° | 22 | Springbl. | 0,45–10+∞ |
| FD 1:1,8/50 mm | Normalobjektiv | 4 | 6 | 46° | 27° | 40° | 22 | Springbl. | 0,6–10+∞ |
| FD 1:3,5/50 mm Makro | Normalobjektiv | 4 | 6 | 46° | 27° | 40° | 32 | Springbl. | 0,232–3+∞ |
| FD 1:1,2/85 mm L | asph. kleines Tele | 6 | 8 | 28° 30' | 16° | 24° | 16 | Springbl. | 0,9–10+∞ |
| FD 1:1,8/85 mm | kleines Tele | 4 | 6 | 28° 30' | 16° | 24° | 22 | Springbl. | 0,85–10+∞ |
| FD 1:2,8/85 mm SF | Scharf/Weichzeichner | 4 | 6 | 28° 30' | 16° | 24° | 22 | Springbl. | 0,8–10+∞ |
| FD 1:2/100 mm | kleines Tele | 4 | 6 | 24° | 14° | 20° | 32 | Springbl. | 1–10+∞ |
| FD 1:2,8/100 mm | kleines Tele | 5 | 5 | 24° | 14° | 20° | 32 | Springbl. | 1–10+∞ |
| FD 1:4/100 mm Makro | kleines Tele | 3 | 5 | 24° | 14° | 20° | 32 | Springbl. | 0,45–7+∞ |
| FD 1:2/135 mm | Teleobjektiv | 5 | 6 | 18° | 10° | 15° | 32 | Springbl. | 1,3–20+∞ |
| FD 1:2,8/135 mm | Teleobjektiv | 5 | 6 | 18° | 10° | 15° | 32 | Springbl. | 1,3–20+∞ |
| FD 1:3,5/135 mm | Teleobjektiv | 4 | 4 | 18° | 10° | 15° | 32 | Springbl. | 1,3–20+∞ |
| FD 1:2,8/200 mm | Teleobjektiv | 6 | 7 | 12° | 7° | 10° | 32 | Springbl. | 1,5–20+∞ |
| FD 1:4/200 mm | Teleobjektiv | 6 | 7 | 12° | 7° | 10° | 32 | Springbl. | 1,5–20+∞ |
| FD 1:4/200 mm Makro | Teleobjektiv | 6 | 9 | 12° | 7° | 10° | 32 | Springbl. | 0,58–10+∞ |
| FD 1:2,8/300 mm L | Fluorit- + UD-Objektiv | 7 | 9 | 8° 15' | 4° 35' | 6° 50' | 32 | Springbl. | 3–50+∞ |
| FD 1:4/300 mm L | UD-Teleobjektiv | 7 | 7 | 8° 15' | 4° 35' | 6° 50' | 32 | Springbl. | 3–50+∞ |
| FD 1:4/300 mm | Teleobjektiv | 6 | 6 | 8° 15' | 4° 35' | 6° 50' | 32 | Springbl. | 3–50+∞ |
| FD 1:5,6/300 mm | Teleobjektiv | 5 | 6 | 8° 15' | 4° 35' | 6° 50' | 32 | Springbl. | 3–50+∞ |
| FD 1:2,8/400 mm L | UD-Fernobjektiv | 8 | 10 | 6° 10' | 3° 30' | 5° 10' | 32 | Springbl. | 4–50+∞ |
| FD 1:4,5/400 mm | Fernobjektiv | 5 | 6 | 6° 10' | 3° 30' | 5° 10' | 32 | Springbl. | 4–50+∞ |
| FD 1:4,5/500 mm L | Fluorit- + UD-Objektiv | 6 | 7 | 5° | 2° 45' | 4° | 32 | Springbl. | 4–50+∞ |
| RF 1:8/500 mm | Spiegellinsenobjektiv | 3 | 6 | 5° | 2° 45' | 4° | 8 | feststehend | 4–50+∞ |
| FD 1:4,5/600 mm | Fernobjektiv | 5 | 6 | 4° 10' | 2° 20' | 3° 30' | 32 | Springbl. | 8–100+∞ |
| FD 1:5,6/800 mm L | UD-Fernobjektiv | 6 | 7 | 3° 06' | 1° 40' | 2° 35' | 32 | Springbl. | 14–100+∞ |
| FD 1:3,5/20–35 mm L | asph. Zoom-Objektiv* | 11 | 11 | 94°–63° | 62°–38° | 84°–54° | 22 | Springbl. | 0,5–3+∞ |
| FD 1:3,5–4,5/28–55 mm | Weitwinkel-Zoom* | 10 | 10 | 75°–43° | 46°–25° | 65°–36° | 22 | Springbl. | 0,4–7+∞ |
| FD 1:4/28–85 mm | Normal-Zoom* | 11 | 13 | 75°–28° 30' | 46°–16° | 65°–24° | 22 | Springbl. | 0,9–7+∞ |
| FD 1:2,8–3,5/35–70 mm | Normal-Zoom* | 10 | 10 | 63°–34° | 38°–19° 30' | 54°–29° | 22 | Springbl. | 1–10+∞ |
| FD 1:3,5–4,5/35–70 mm | Normal-Zoom* | 8 | 9 | 63°–34° | 38°–19° 30' | 54°–29° | 22 | Springbl. | 0,5–10+∞ |
| FD 1:4/35–70 mm AF | Autofokus-Zoom | 8 | 8 | 63°–34° | 38°–19° 30' | 54°–29° | 22 | Springbl. | 1–10+∞ |
| FD 1:3,5/35–105 mm | WW-Tele-Zoom* | 13 | 15 | 63°–23° 20' | 38°–13° | 54°–19° 20' | 22 | Springbl. | 1,5–20+∞ |
| FD 1:3,5/50–135 mm | Normal-Tele-Zoom* | 12 | 16 | 48°–18° | 27°–10° | 40°–15° | 32 | Springbl. | 1,5–20+∞ |
| FD 1:4,5/50–300 mm L | asph. Tele-Zoom | 13 | 16 | 46°–8° 15' | 27°–4° 35' | 40°–6° 50' | 32 | Springbl. | 2,5–30+∞ |
| FD 1:4,5/70–150 mm | Tele-Zoom | 9 | 12 | 34°–16° 20' | 19° 30'–9° 10' | 29°–13° 40' | 32 | Springbl. | 1,5–20+∞ |
| FD 1:4/70–210 mm | Tele-Zoom* | 9 | 12 | 34°–11° 45' | 19° 30'–6° 30' | 29°–9° 48' | 32 | Springbl. | 1,2–15+∞ |
| FD 1:4,5/75–200 mm | Tele-Zoom* | 8 | 11 | 32° 11'–12° | 18° 11'–7° | 27°–10° | 32 | Springbl. | 1,8–20+∞ |
| FD 1:4/80–200 mm | Tele-Zoom | 11 | 15 | 30°–12° | 17°–7° | 25°–10° | 32 | Springbl. | 1–20+∞ |
| FD 1:4,5/85–300 mm | Tele-Zoom | 11 | 15 | 28° 30'–18° 15' | 16°–4° 35' | 24°–6° 50' | 32 | Springbl. | 2,5–∞ |
| FD 1:5,6/100–200 mm | Tele-Zoom | 5 | 8 | 24°–12° | 14°–7° | 20°–10° | 32 | Springbl. | 2,5–30+∞ |
| FD 1:5,6/100–300 mm | Tele-Zoom | 9 | 14 | 24°–8° 15' | 14°–4° 35' | 20°–6° 50' | 32 | Springbl. | 2–30+∞ |
| FD 1:5,6/150–600 mm L | UD-Tele-Zoom | 15 | 19 | 16° 20'–4° 10' | 9° 10'–2° 20' | 13° 40'–3° 30' | 32 | Springbl. | 3–100+∞ |
| Extender FD 1,4×-A | Telekonverter** | 3 | 4 | — | — | — | — | — | — |
| Extender FD 2×-A | Telekonverter** | 4 | 6 | — | — | — | — | — | — |
| Extender FD 2×-B | Telekonverter** | 5 | 7 | — | — | — | — | — | — |
| 1:3,5/20 mm | Lupenobjektiv | 3 | 4 | — | — | — | 22 | Handeinst. | — |
| 1:2,8/35 mm | Lupenobjektiv | 4 | 6 | — | — | — | 22 | Handeinst. | — |

* Mit Naheinstellung.

** Typ A geeignet für Objektive über 300 mm, Typ B bis 300 mm (außer Weitwinkelobjektiven).

die ausschließlich zur Verwendung mit einem Zeitautomaten bestimmt sind.

Ihre volle Austauschbarkeit macht Canon-FD-Objektive so besonders wertvoll. Selbst wenn Sie Ihre FD-Objektive unmittelbar nach der Einführung dieser Reihe Anfang der siebziger Jahre gekauft haben, sie passen perfekt an die neueste Canon-Reflex. Und in der sensationellen

T70 erschließen sich Ihnen volle acht Automatikprogramme!

Mit anderen Worten, welcheameratechnische Neuheit im Laufe der Jahre auch verfügbar wurde, Canon-FD-Objektive waren stets darauf vorbereitet und erlaubten so die Teilnahme am technischen Fortschritt ohne Erneuerung der optischen Ausrüstung.

| Vergrößerung bei kürzester Einstellentf. | Filterdurchmesser (mm) | Baulänge (mm) | Durchmesser max. (mm) | Gewicht (g) | Gegenlichtblende | Köcher | Beutel | Objektivdeckel | Bemerkungen |
|--|------------------------|---------------|-----------------------|-------------|------------------|--------|--------|----------------|----------------------------|
| — | 4 eingeb. | 62 | 72 | 365 | — | C10 | B11 | Spez. | — |
| 0,14 × | 4 eingeb. | 60,5 | 76 | 460 | eingeb. | C10 | B11 | Spez. | — |
| 0,099 × | — | 83,5 | 74 | 490 | fest | C13 | B11 | 74 | eingeb. Folienfilterhalter |
| 0,10 × | 72 | 56 | 76,5 | 360 | BW-72 | C10 | B11 | C-72 | — |
| 0,13 × | 72 | 58 | 76,5 | 305 | BW-72 | C10 | B11 | C-72 | — |
| 0,12 × | 72 | 68 | 76,5 | 430 | BW-72 | C13 | B11 | C-72 | — |
| 0,11 × | 52 | 50,6 | 63 | 285 | BW-52C | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,11 × | 52 | 43 | 63 | 240 | BW-52C | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,13 × | 52 | 47,2 | 63 | 265 | BW-52B | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,13 × | 52 | 40 | 63 | 170 | BW-52B | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,17 × | 52 | 46 | 63 | 245 | BW-52A | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,13 × | 52 | 40 | 63 | 165 | BW-52A | B8 | A9 | C-52 | — |
| 0,19 × | 58 | 74,5 | 67 | 550 | BW-58B | Spez. | — | C-58 | — |
| 0,13 × | 52 | 50,3 | 65,3 | 380 | BS-52 | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,13 × | 52 | 45,6 | 65,3 | 315 | BS-52 | B9 | A9 | C-52 | — |
| 0,15 × | 52 | 41 | 63 | 235 | BS-52 | B8 | A9 | C-52 | — |
| 0,10 × | 52 | 35 | 63 | 180 | BS-52 | B8 | A9 | C-52 | — |
| 0,50 × | 52 | 57 | 63 | 235 | BW-52A | C10 | B11 | C-52 | mit Zwischenring FD 25-U |
| 0,116 × | 72 | 71 | 80,8 | 680 | BT-72 | C13 | B11 | C-72 | — |
| 0,123 × | 52 | 53,5 | 63 | 345 | BT-52 | C10 | B11 | C-52 | — |
| 0,13 × | 58 | 69,6 | 70 | 400 | BT-58 | C13 | B11 | C-58 | — |
| 0,12 × | 52 | 70 | 63 | 445 | BT-52 | B12 | B11 | C-52 | — |
| 0,12 × | 52 | 53,4 | 63 | 270 | BT-52 | C10 | B11 | C-52 | — |
| 0,50 × | 52 | 95 | 70,3 | 455 | BT-52 | B15 | B13 | C-52 | mit Zwischenring FD 50-U |
| 0,13 × | 72 | 90,4 | 78 | 700 | eingeb. | C13 | B13 | C-72 | — |
| 0,13 × | 52 | 78 | 63 | 395 | eingeb. | B12 | B11 | C-52 | — |
| 0,13 × | 52 | 85 | 63 | 325 | eingeb. | B12 | B13 | C-52 | — |
| 0,16 × | 72 | 134,2 | 81,2 | 735 | eingeb. | C19 | B21 | C-72 | — |
| 0,15 × | 52 | 121,5 | 63 | 440 | eingeb. | A17 | A18 | C-52 | — |
| 1,0 × | 58 | 182,4 | 68,8 | 830 | eingeb. | D24 | — | C-58 | — |
| 0,11 × | 48 | 245 | 127 | 2300 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,11 × | 34 | 208 | 85 | 1100 | eingeb. | Spez. | — | 84 | Steckfilter |
| 0,11 × | 34 | 204 | 85 | 945 | eingeb. | D24 | — | 84 | Steckfilter |
| 0,11 × | 58 | 198,5 | 65 | 635 | eingeb. | B24 | A24 | C-58 | — |
| 0,115 × | 48 | 348 | 166 | 4500 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,109 × | 34 | 288 | 100 | 1400 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,14 × | 48 | 395 | 127 | 2900 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,14 × | 34 | 146 | 90 | 705 | eingeb. | Spez. | Spez. | S-83 | Steckfilter |
| 0,079 × | 48 | 462 | 154 | 3740 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,057 × | 48 | 577 | 144 | 4400 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| 0,051 × - 0,083 × | 72 | 84,2 | 76,5 | 470 | BW-72 | C13 | B13 | C-72 | — |
| 0,086 × - 0,157 × | 52 | 60,9 | 63 | 220 | BW-58C | P-B9 | B11 | B-62 | — |
| 0,036 × - 0,101 × | 72 | 104,1 | 76,5 | 485 | BW-72 | C-16 | B16 | C-72 | — |
| 0,04 × - 0,07 × | 58 | 120 | 69 | 545 | W-69 | B15 | A18 | 69 | — |
| 0,11 × - 0,20 × | 52 | 62,5 | 60,9 | 210 | BW-58C | P-B9 | B11 | B-62 | — |
| 0,08 × - 0,15 × | 52 | 84,5 | 95,5 | 640 | — | Spez. | — | Spez. | — |
| 0,028 × - 0,079 × | 72 | 108,4 | 76,5 | 640 | BW-72B | C16 | B16 | C-72 | — |
| 0,042 × - 0,106 × | 58 | 125,4 | 71,4 | 720 | BS-58 | C16 | B16 | C-58 | — |
| 0,025 × - 0,144 × | 34 | 250 | 104 | 1945 | S-100 | Spez. | — | S-95 | Steckfilter |
| 0,06 × - 0,13 × | 52 | 132 | 63 | 530 | eingeb. | A17 | A18 | C-52 | — |
| 0,08 × - 0,23 × | 58 | 151 | 72,2 | 705 | BT-58 | C19 | B21 | C-58 | — |
| 0,052 × - 0,134 × | 52 | 123 | 71 | 510 | BT-52B | C16 | B16 | C-52 | — |
| 0,12 × - 0,29 × | 58 | 161 | 67,9 | 765 | eingeb. | B24 | B21 | C-58 | — |
| 0,042 × - 0,149 × | Serie IX | 247 | 94 | 1600 | eingeb. | Spez. | — | 94 | — |
| 0,05 × - 0,10 × | 52 | 167 | 63 | 610 | eingeb. | B24 | B21 | C-52 | — |
| 0,06 × - 0,18 × | 58 | 207 | 72,2 | 835 | BT-58 | C24 | B24 | C-58 | — |
| 0,07 × - 0,26 × | 34 | 468 | 123 | 4350 | eingeb. | Spez. | — | Spez. | Steckfilter |
| — | — | 34,6 | 64 | 210 | — | B8 | A9 | — | — |
| — | — | 35,2 | 64 | 210 | — | Spez. | — | — | — |
| — | — | 43,9 | 64 | 240 | B8 | A9 | — | — | — |
| — | 22,5 | 20 | 32 | 35 | — | Spez. | — | — | — |
| — | 22,5 | 22,5 | 40 | 60 | — | Spez. | — | — | — |

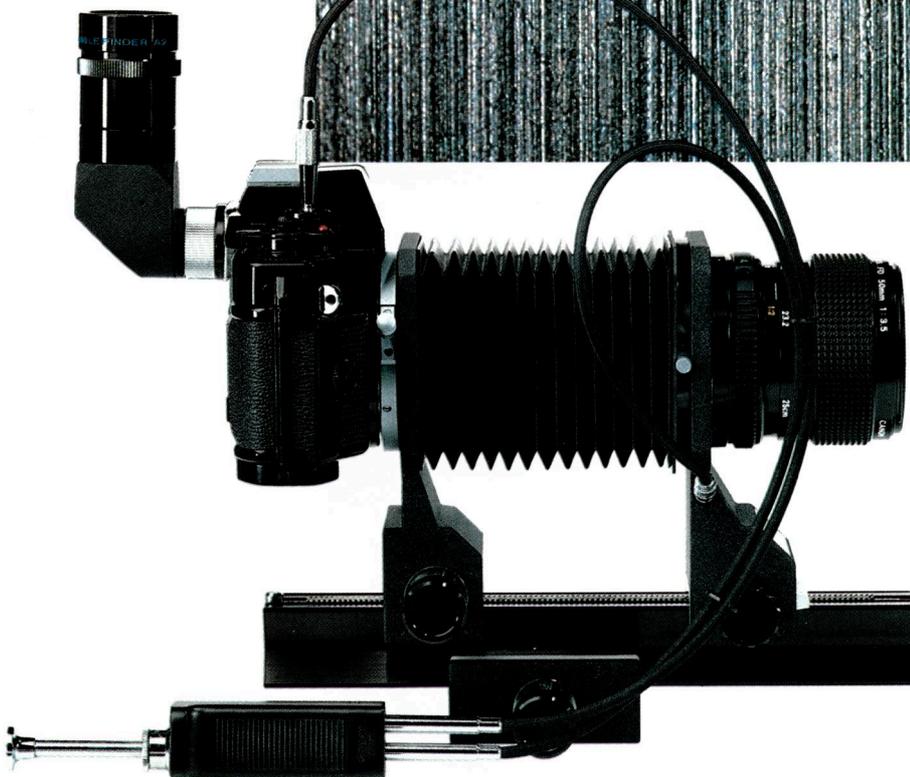
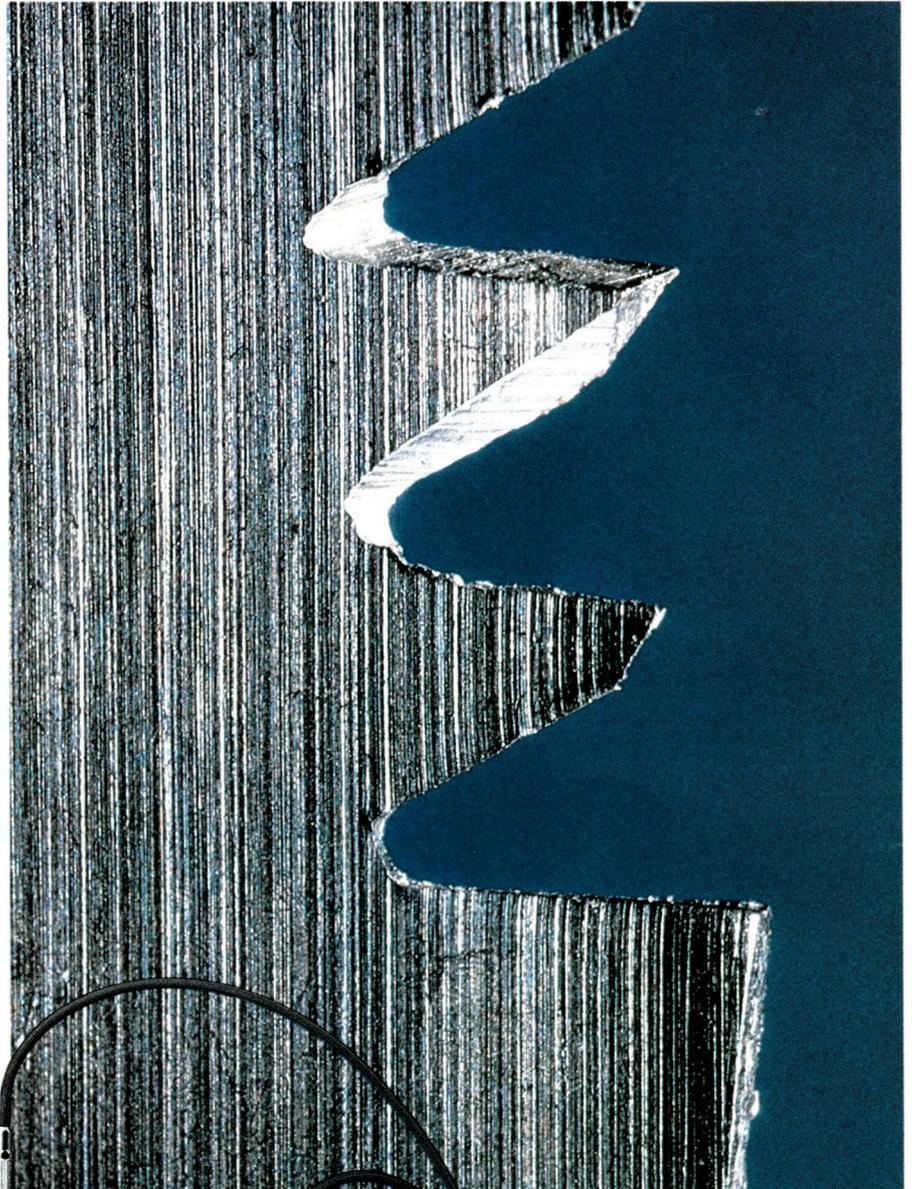
Rings um uns her wartet eine Welt vielfältigster Formen und Farben darauf, daß wir sie entdecken – eine Welt, die zu sehen wir erst lernen müssen. Denn das Leben hat uns gelehrt, daß wir uns nur auf das Wichtigste konzentrieren und alles nicht direkt zum Überleben Nötige unterdrücken sollten. Wenn wir uns jedoch die Mühe machen, die Vielzahl der scheinbar alltäglichen Details etwas näher

anzuschauen, werden wir mit kaum glaublicher Schönheit und Harmonie belohnt.

Die Fotografie ist das ideale Medium, um uns klarzumachen, wie schön diese Welt eigentlich ist. Bis zu einem gewissen Punkt kann die Nahfotografie erstaunlich einfach und auch preiswert sein. Schließlich ist Ihre Canon-Reflexkamera ein sehr vielseitiges Aufnahmewerkzeug. Nachdem Sie

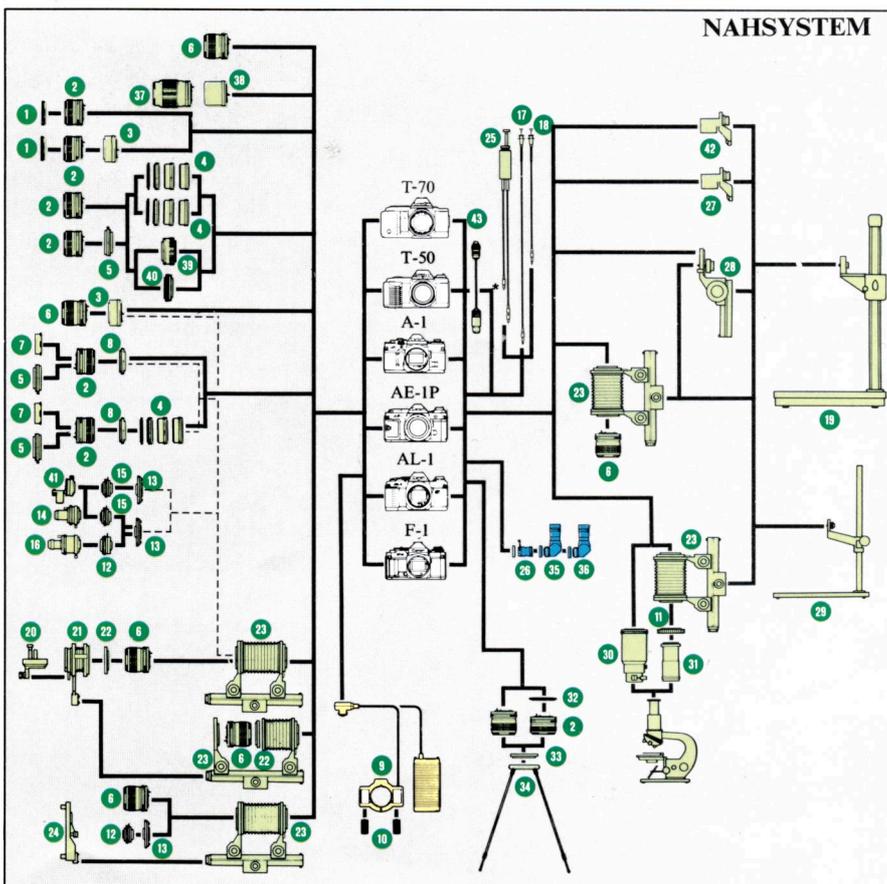
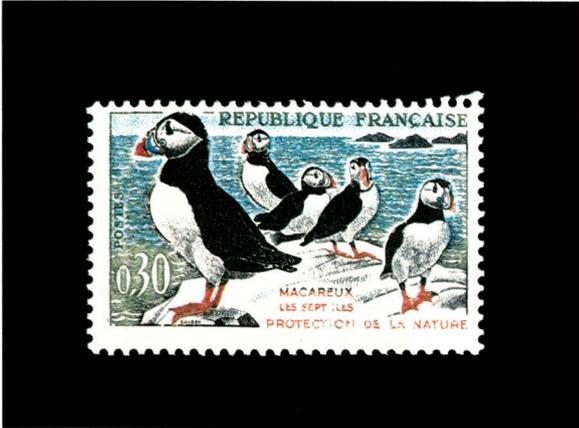
Die Austauschbarkeit der Objektiv Ihrer Canon-Reflexkamera gestattet Ihnen ohne Schwierigkeit den Schritt hinaus über jene Anfangsstadien der Nahfotografie, in denen Nahlinsen selbst dem Ungeübten bereits beachtliche neue Möglichkeiten erschließen: Wechselobjektive erlauben die fast beliebige Verlängerung des Auszugs zwischen Optik und Filmebene. Und in dem Maße, in dem Sie diesen Abstand vergrößern, zeigen Ihre Aufnahmen immer kleinere Details bildformatfüllend.

Was die Ausrüstung anbelangt, so sollten Sie erfolgreiche Nahfotografie keinesfalls mit großem und kompliziertem Zubehör verwechseln. Denn obwohl das Canon-Reflexsystem alle Voraussetzungen für die Zusammenstellung einer sehr speziellen Makro-Ausrüstung erfüllt, verschaffen Ihnen bereits recht einfache und preiswerte Hilfsmittel Zugang zu diesem interessanten Motivbereich. Schon wenn Sie den Auszug mit einem Canon-Zwischenring verlängern, sind Sie dabei. So können Sie sich Schritt um Schritt in das neue Medium hineinarbeiten und mit zunehmendem Interesse und wachsendem Können weitere Einzelteile hinzunehmen, die Ihrem persönlichen Aufnahmestil entsprechen.



direkt durch das Aufnahmeobjektiv blicken und fokussieren, bemerken Sie kaum einen Unterschied zwischen normalen und Nahaufnahmen. Das Mattscheibenbild gibt Ihnen eine genaue Vorstellung davon, wie Ihr Bild aussehen wird, und macht die Fokussierung zum Kinderspiel. Gerade dies ist ein wesentlicher Punkt, denn mit größeren Abbildungsmaßstäben wird die Schärfentiefe immer geringer.

So wäre es ohne die Sucherbetrachtung durch das Aufnahmeobjektiv praktisch unmöglich, die Schärfe genau in die gewünschte Ebene zu legen. Und überall auf Ihrem Weg in dieses faszinierende Gebiet der Fotografie finden Sie geeignetes Zubehör innerhalb des Canon-Reflexsystems, das Ihnen neue Möglichkeiten erschließt.



Das Canon-Nahsystem

- = Nur für T50
- = Für alle anderen Canon-Reflexkameras

- ① Nahlinse 450, 240
- ② FD 1:1,4/50 mm
- ③ Zwischenring FD25-U
- ④ Zwischenringsatz M
- ⑤ Automatik-Makroring
- ⑥ Makro-Objektiv FD 1:3,5/50 mm
- ⑦ Makroblende
- ⑧ Umkehrringe MA-52, MA-55, MA-58
- ⑨ Macrolite ML-1
- ⑩ Weitwinkel-Streuscheibe ML-1
- ⑪ Adaptering A
- ⑫ Lupenobjektiv 1:2,8/35 mm
- ⑬ Adapter für Lupenobjektiv
- ⑭ Duplikator 8
- ⑮ Lupenobjektiv 1:3,5/20 mm
- ⑯ Duplikator 16
- ⑰ Drahtauslöser 50
- ⑱ Drahtauslöser 30
- ⑲ Reproduktionsgestell 5
- ⑳ Rollfilmhalterung
- ㉑ Diakopiergerät 35-53R
- ㉒ Adapterringe 48, 52, 55, 58 mm für Diakopiergerät
- ㉓ Automatik-Balgergerät
- ㉔ Makrotisch
- ㉕ Doppeldrahtauslöser
- ㉖ Einstellupe R mit Adapter S
- ㉗ Kamerahalterung F3
- ㉘ Einstellschlitten
- ㉙ Reproduktionsgestell 4
- ㉚ Mikrofotoansatz F
- ㉛ Mikro-Adapter
- ㉜ Zwischenring M5
- ㉝ Zwischenringe 42, 52, 55, 58 mm für Repro-Stativ F
- ㉞ Repro-Stativ F
- ㉟ Winkelsucher A2 mit Adapter S
- ㊱ Winkelsucher B mit Adapter S
- ㊲ Makro-Objektiv 1:4/100 mm
- ㊳ Zwischenring FD50-U
- ㊴ Vario-Zwischenring M30-55
- ㊵ Vario-Zwischenring M15-25
- ㊶ Duplikator G
- ㊷ Kamerahalterung F4
- ㊸ Drahtauslöser-Adapter T3

Das untenstehende Diagramm zeigt auf einen Blick, welche Ausrüstung zur Erzielung bestimmter Abbildungsmaßstäbe erforderlich ist. Darüber hinaus verdeutlicht es die Überlappung, die einzelne Ausrüstungsvarianten hierbei bieten. Mit anderen Worten, ein und derselbe Abbildungsmaßstab läßt sich auf verschiedene Weise erreichen. Bei Ihnen

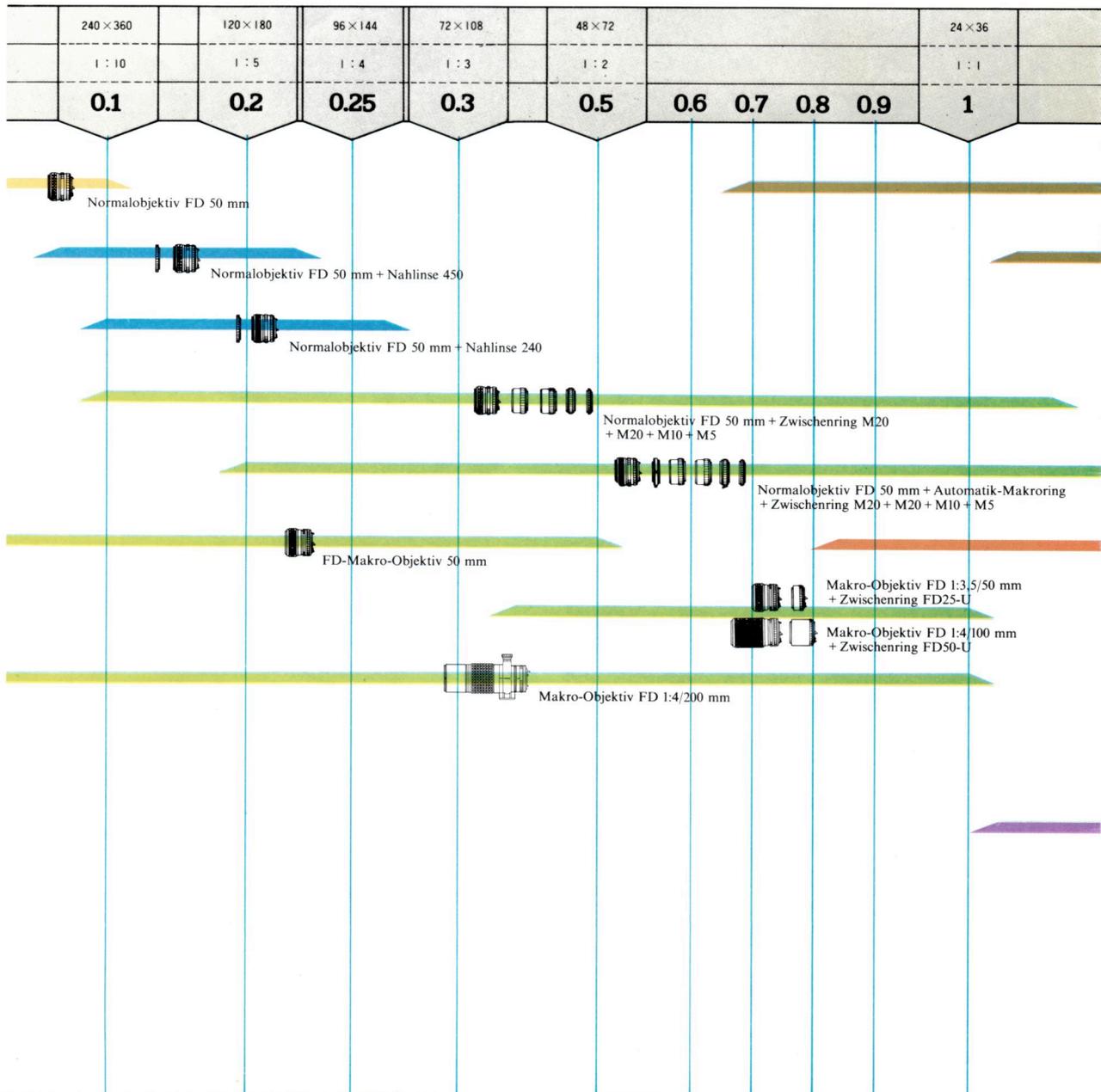
liegt die Entscheidung, welches Zubehör Ihnen am besten zusagt, Ihre Qualitätsansprüche am besten erfüllt und – nicht minder wichtig – Ihren Preisvorstellungen am nächsten kommt. Denn nicht in jedem einzelnen Fall ist absolute Spitzenqualität unbedingt notwendig. Folglich können sich die Anschaffungskosten für Sie wesentlich verringern,

Eine Kaktus-Blüte aus immer näherer Sicht:
FD 1:3,5/50 mm Makro, Objektfeld 48 mm × 72 mm, Abbildungsmaßstab 1:2.

FD 1:3,5/50 mm Makro + Zwischenring FD25-U, 24 mm × 36 mm (1:1).

FD 1:1,4/50 mm + Balgengerät M, 12 mm × 18 mm (2:1).

FD 1:3,5/50 mm Makro + Automatik-Balgengerät, 8 mm × 12 mm (3:1).



wenn Sie von Anfang an einen vernünftigen Kompromiß zwischen dem schließen, was wirklich nötig ist und was sich mit den verschiedenen technischen Mitteln innerhalb des umfangreichen Canon-Reflexsystems erreichen läßt.

All dieses Zubehör kann mit jeder unserer Reflexkameras eingesetzt werden. Wie im Falle der

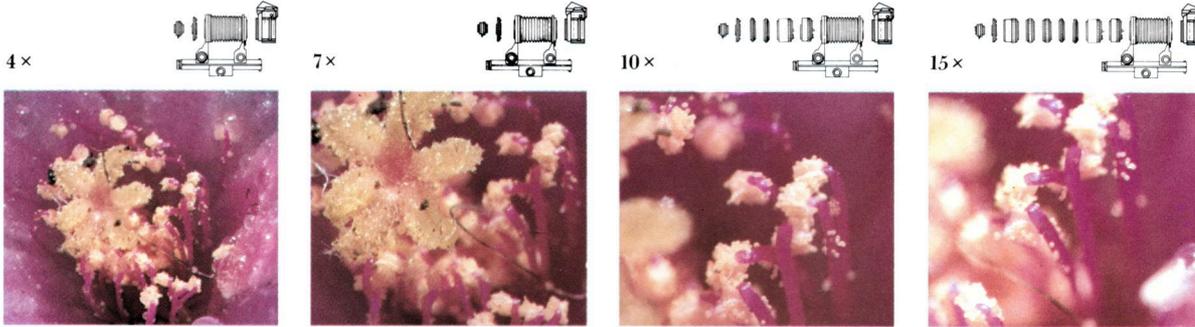
professionellen Canon-FD-Objektive steht damit selbst die preisgünstigste unserer Kameras auf einer Stufe mit Profi-Ausführungen wie der F-1 oder der T70. Diese absolute Austauschbarkeit ist es, die das Canon-Reflexsystem so wertvoll macht. Bitte beachten: einige Komponenten sind nicht mit der T50 verwendbar (siehe Grafik Seite 33).

Lupenobjektiv 1:2,8/35 mm mit Adapter + Automatik-Balgengerät. 6 mm × 9 mm (4:1).

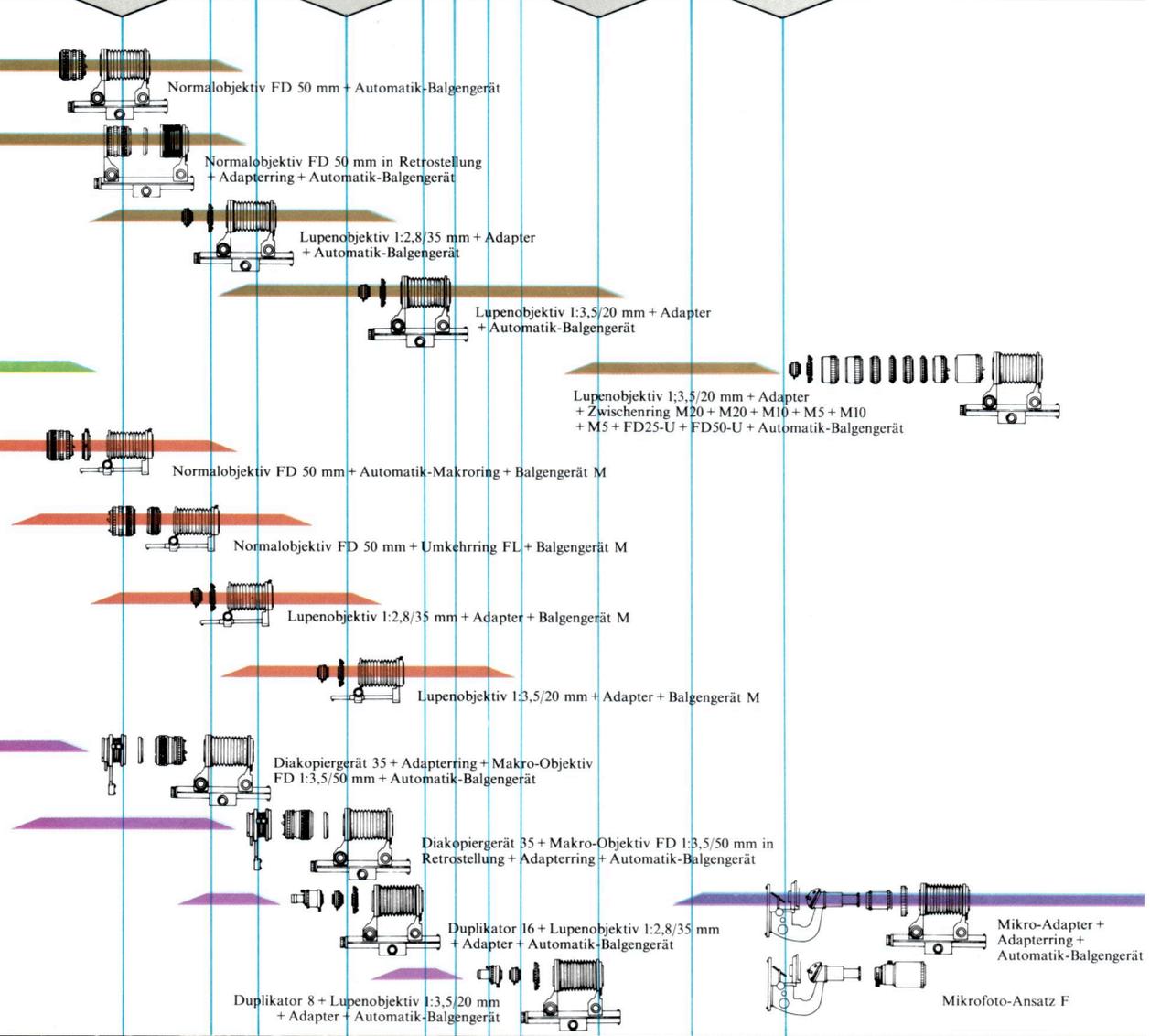
Lupenobjektiv 1:3,5/20 mm + Adapter + Automatik-Balgengerät.

Lupenobjektiv 1:2,8/35 mm mit Adapter + Adapterring B + Schraubtubus + Adapterring A + Automatik-Balgengerät. 2,4 mm × 3,6 mm (10:1).

Lupenobjektiv 1:3,5/20 mm mit Adapter + Adapterring B + Schraubtubus + Adapterring A + Automatik-Balgengerät. 1,6 mm × 2,4 mm (15:1).



| | | | | | | | | | | | |
|----------|-----------|----------|----------|-----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|-------------------|---------------------|
| 12 × 18 | 4,8 × 7,2 | | | 2,4 × 3,6 | | | 1,2 × 1,8 | | | Objektfeld (mm) | |
| 2 : 1 | 5 : 1 | | | 10 : 1 | | | 20 : 1 | | | Abbildungsmaßstab | |
| 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 15 | 20 | Vergrößerungsfaktor |



Auf den ersten Blick mag die Vielfalt von Hilfsmitteln, wie sie für die Nahfotografie zur Verfügung stehen, etwas verwirren. So wollen wir versuchen, die Dinge etwas transparenter zu machen.

Der leichteste Schritt in die Nahfotografie ist zweifellos eine Canon-Nahlinse. Sie wird einfach in das Filtergewinde des FD-Objektivs eingeschraubt und wirkt als eine Art «Kamerabrille»: Sie verkürzt

die wirksame Brennweite des Objektivs und gestattet Ihnen damit eine größere Annäherung an den Aufnahmegegenstand. Nachdem sie vor dem Objektiv sitzt, beeinträchtigt sie weder die Lichtstärke, noch die Belichtungsautomatik.

Weil das Objektiv Ihrer Canon-Reflexkamera auswechselbar ist, können Sie natürlich auch zu einer mechanischen Auszugsverlängerung greifen,

❶ Das **FD 1:3,5/50 mm Makro** ist ein ideales Universalobjektiv mit stufenloser Einstellung bis zu 23 cm von der Filmebene. Es ist unter besonderer Berücksichtigung des Nahbereichs korrigiert und wird mit einem Zwischenring FD25-U für Aufnahmen bis 1:1 geliefert.

❷ Das **FD 1:4/100 mm Makro** ist ein sowohl für normale als auch für Nahaufnahmen korrigiertes, kleines Tele. Sein mitgelieferter Zwischenring FD50-U führt bis zum Maßstab 1:1.

❸ Das **FD 1:4/200 mm Makro** ist eine optische Sensation, denn es erfährt den gesamten Einstellbereich von Unendlich bis 1:1 (!) ohne jedes Zubehör, mit minimaler Auszugsverlängerung. Sein großer Arbeitsabstand macht es ideal für Nahaufnahmen in der Natur.

❹ **Canon-Nahlinse 240 und 450** stehen für FD-Objektive mit Filterdurchmessern 48 mm, 52 mm, 55 mm und 58 mm zur Verfügung. Die Ausführungen 52 mm und 55 mm sind hochkorrigierte zweilinsige Systeme, welche die Nahleistung des Grundobjektivs verbessern. Die Nahlinse 240 gibt größere Abbildungsmaßstäbe als die Linse 450.

❺ Die **Canon-Nahlinse 500T** ist für Filterdurchmesser 58 mm lieferbar und dient primär zur Verwendung mit dem FD 1:4/80–200 mm in Verbindung mit einem Canon Macrolite ML-1. Sie erschließt in diesem Fall Aufnahmeabstände von 531 mm bis 709 mm mit einem kleinsten Objektfeld von 33 mm × 49 mm.



Vergrößerungen und Objektfelder mit Canon-Nahlinnen

Die nebenstehende Tabelle gibt die Vergrößerungen und Objektfelder an, die sich mit den Canon-Nahlinnen und drei typischen FD-Objektiven erzielen lassen. Sämtliche Daten beziehen sich auf FD-Objektive ohne Chromring, mit neuem Bajonettanschluß.

| | | Nahlinse 450 | | Nahlinse 240 | |
|-----------------|-----------------------------------|------------------|-----------------|------------------|-----------------|
| | | Vergrößerung (×) | Objektfeld (mm) | Vergrößerung (×) | Objektfeld (mm) |
| FD 1:2/35 mm | ∞ | 0,08 | 303,6 × 455,4 | 0,15 | 162,1 × 243,1 |
| | Bei kürzester Einstell-Entfernung | 0,25 | 97,8 × 146,6 | 0,31 | 77,2 × 115,8 |
| FD 1:1,4/50 mm | ∞ | 0,11 | 209,6 × 314,5 | 0,21 | 111,9 × 167,9 |
| | Bei kürzester Einstell-Entfernung | 0,26 | 92,6 × 138,9 | 0,36 | 67,0 × 100,4 |
| FD 1:2,8/100 mm | ∞ | 0,22 | 107,6 × 161,5 | 0,42 | 57,5 × 86,2 |
| | Bei kürzester Einstell-Entfernung | 0,37 | 64,2 × 96,3 | 0,59 | 40,6 × 61,0 |

Die nebenstehende Tabelle gibt Aufschluss über die Vergrößerungen, Objektfelder und Aufnahmeabstände, die sich mit dem Automatik-Balgenreät und einem Canon-Makro-Objektiv FD 1:3,5/50 mm ohne Chromring, mit der neuen Bajonettausführung, erzielen lassen.

Daten für Verwendung des FD 1:3,5/50 mm Makro mit Automatik-Balgenreät

Die Angaben beziehen sich auf das Objektiv in Unendlich-Einstellung.

| | | | Vergrößerung (×) | Objektfeld (mm) | Arbeitsabstand ab Filmebene (mm) |
|----------------------------|--------------|--------|------------------|-----------------|----------------------------------|
| Objektiv in Normalstellung | Balgenauszug | 39 mm | 0,75 | 31,8 × 47,7 | 71,9 |
| | | 174 mm | 3,39 | 7,1 × 10,6 | 18,6 |
| Objektiv in Retrostellung | Balgenauszug | 33 mm | 1,41 | 17 × 25,5 | 67,9 |
| | | 137 mm | 3,42 | 7 × 10,5 | 44,6 |

also zum Beispiel einen Canon-Zwischenring zwischen Objektiv und Kameragehäuse setzen. Je nach Art des verwendeten Zwischenrings könnten Sie dabei allerdings einen gewissen Kompromiß in bezug auf Bedienungskomfort schließen müssen, denn nicht alle Zwischenringe besitzen Springblendenkupplung und sind für Offenblendenmessung geeignet.

Ein Makro-Objektiv gibt Ihnen mit einem Minimum an Gewicht und Volumen stufenlos Zugang zu jedem beliebigen Motiv von Unendlich bis zu halber natürlicher Größe (bzw. 1:1 beim 200er-Makro). Für Abbildungsmaßstäbe über 1:1 empfiehlt sich ein Canon-Balgengerät und – für große Maßstäbe – insbesondere eines der ebenso preiswerten wie leistungsfähigen Canon Lupenobjektive.



Die Umkehringe MA-52 ⑦, MA-55 ⑧ und MA-58 ⑨ erlauben die Anbringung eines Canon-FD-Objektivs in Retrostellung, wie sie sich bei sehr kurzen Aufnahmeabständen zur Verbesserung der Bildqualität empfiehlt. Auf einer Seite schaffen sie den Übergang an den Bajonettanschluß der Kamera, auf der anderen besitzen sie ein Schraubgewinde, das in das Filtergewinde des betreffenden FD-Objektivs paßt. Die Bezeichnung der Ringe gibt Aufschluß über die Filterdurchmesser, für die sie bestimmt sind.

Daten für Verwendung der Zwischenringe M mit einem FD-Objektiv 50 mm in Unendlich-Einstellung

| Eingeführte Auszugsverlängerung | Vergrößerung (×) | Objektfeld (mm) | Arbeitsabstand ab Filmebene (mm) |
|---------------------------------|------------------|-----------------|----------------------------------|
| 5 mm | 0,1 | 248,1 × 372,2 | 537,8 |
| 15 mm | 0,29 | 82,7 × 124,1 | 181,5 |
| 25 mm | 0,48 | 49,6 × 74,4 | 110,2 |
| 50 mm | 0,97 | 24,8 × 37,2 | 56,8 |
| 55 mm | 1,06 | 22,6 × 33,8 | 51,9 |

Daten für Verwendung eines Normalobjektivs FD 50 mm mit Vario-Zwischenringen

| Typ | Einstellung auf (mm) | Vergrößerung (×) ∞ – kürzeste Einstell-Entfernung | Objektfeld (mm) ∞ – kürzeste Einstell-Entfernung | Arbeitsabstand ab Filmebene (mm) ∞ – kürzeste Einstell-Entfernung |
|---------|----------------------|---|--|--|
| M 15-25 | 15 | 0,29–0,79 | 82,7 × 124,1–30,4 × 45,6 | 295,5–208,6 |
| | 25 | 0,48–0,98 | 49,6 × 74,4–24,4 × 36,6 | 234,2–205,8 |
| M 30-55 | 30 | 0,58–1,08 | 41,4 × 62,0–22,2 × 33,3 | 221,4–206,0 |
| | 55 | 1,06–1,56 | 22,6 × 33,8–15,4 × 23,0 | 205,9–216,3 |

Die Zwischenringe FD 15-U ①, FD 25-U ② und FD 50-U ③ sind für jedes FD-Objektiv von 35 mm bis 200 mm Brennweite geeignet. Sie erhalten sämtliche Kupplungsfunktionen, so daß Offenblendenmessung und jedes von der betreffenden Canon-Reflexkamera gebotene Automatikprogramm genutzt werden können. Die Bezeichnung der Ringe steht für ihre Baulänge. Nur im Fall des FD 25-U beträgt die genaue Länge 25,8 mm.

Ein Satz Zwischenringe M besteht aus zwei Ringen M20 ④, einem M10 ⑤ und einem M5 ⑥. Die Ringe lassen sich sowohl einzeln als auch kombiniert verwenden und bieten damit zahlreiche Maßstabsvarianten. Sie erfordern jedoch die Abschaltung der Springblende des FD-Objektivs und die Blendeneinstellung von Hand. Die Lichtmessung muß bei abgeblendetem Objektiv erfolgen.

Die Vario-Zwischenringe M 15-25 ⑦ und M 30-55 ⑧ sind im Prinzip mit den Zwischenringen M identisch, besitzen jedoch einen eingebauten Schneckenang, der eine stufenlose Auszugsveränderung innerhalb der angegebenen Millimetergrenzen gestattet.

Das Lupenobjektiv 1:2,8/35 mm ⑩ ist ein sechslinkiges System für einen größten Abbildungsmaßstab von etwa 5:1. Auch dieses Lupenobjektiv erleichtert durch seine konisch verjüngte Vorderfassung die Lichtführung bei kurzen Aufnahmeabständen.

Das Lupenobjektiv 1:3,5/20 mm ⑪ ist ein besonders für Abbildungsmaßstäbe von 4:1 bis 10:1 konstruiertes vierlinkiges System. Es wird mit einem Adapter ⑨ geliefert, der den Übergang zum Canon-Bajonett schafft. Ein griffriger Hebel dient zur manuellen Blendeneinstellung. Die Einstellbewegung wird vom Canon-Balgengerät beigesteuert.

Die Tabelle gibt Aufschluß über Vergrößerung, Objektfelder und Aufnahmeabstände bei Verwendung eines FD-Objektivs 50 mm mit einem oder mehreren Zwischenringen M. Sie gilt nicht für das Makro-Objektiv FD 1:3,5/50 mm, dessen überlanger Schneckenang und zum Lieferumfang gehörender FD-Zwischenring von Haus aus den gesamten Bereich bis zur Abbildung in natürlicher Größe überstreichen.

Die Tabelle informiert über die Verwendung der Canon-Vario-Zwischenringe mit einem normalen FD-Objektiv der Brennweite 50 mm. Sämtliche Daten gelten für FD-Objektive ohne Chromring, mit dem neuen Bajonettanschluß.

Wenn Sie erst einmal Geschmack gefunden haben an der «Fotografie zu Hause», dann werden Sie manches neue Gebiet entdecken, von dessen Existenz Sie keine Ahnung hatten. So mag die Duplizierung Ihrer eigenen Diapositive auf Anhieb nicht sehr vielversprechend klingen, doch sie eröffnet Ihnen nicht nur schlichte Duplikate, sondern einen völlig neuen Anwendungsbereich: die kreative Foto-

grafie im Sinne einer Manipulation Ihrer Dias, deren Verbesserung und Verarbeitung zu einem neuen Produkt. Schon das einfache Übereinanderlegen zweier Dias als «Sandwich» in einem Rähmchen und ihre Duplizierung gibt Ihnen ein anderes Bild, das Sie bisher für unerreichbar hielten.

Und das ist nur ein Beispiel. Mit einem Automatik-Balgengerät als Grundeinheit, einem unserer

1 Ein **Automatik-Makroring** erhält die Springblendenfunktion von FD-Objektiven in Retrostellung; für den gleichen Zweck kann er zwischen ungekuppeltes Zubehör und ein Objektiv in Normalstellung geschaltet werden. Er wird über einen Doppeldrahtauslöser mit dem Auslöser der Kamera verbunden.

2 Eine **Makroblende** wird bei Verwendung von Canon-FD-Objektiven in Retrostellung nötig, denn sie löst die Bajonettverriegelung, so daß der Blendening direkt auf die Irisblende wirkt.

3 Ein **Mikro-Adapter** gestattet den Anschluß einer mit Automatik-Balgengerät an einem Reproduktionsgestell befestigten Kamera über einen Adapter A an ein Mikroskop. Zur Scharfeinstellung kann entweder die Einstellbewegung des Automatik-Balgengeräts oder des Mikroskopisches verwendet werden.

4 Das **Automatik-Balgengerät** ist das Herz des gesamten Canon-Nahsystems. In Verbindung mit einem Doppeldrahtauslöser erhält es die Springblendenfunktion von Canon-FD- und FL-Objektiven. Seine Objektivstandarte ist umkehrbar und erleichtert damit die Verwendung von Objektiven in Retrostellung. Sowohl die Objektiv- als auch die Gehäusestandarte sind verstellbar. Zur präzisen Fokussierung wird die gesamte Einheit auf einem Einstellschlitten verschoben.

5 Diese **Adapterringe** gestatten die Verwendung von Canon-Schraubtuben im Bajonett einer Canon-Reflexkamera.

6 **Canon-Drahtauslöser** stehen in Längen von 30 cm und 50 cm zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es einen **Doppeldrahtauslöser** zur Verwendung mit dem Canon-Automatik-Balgengerät bzw. dem Automatik-Makroring.

7 Der **Mikrofotoansatz F** dient zur direkten Anbringung einer Canon-Reflexkamera an ein Mikroskop mit einem Okulardurchmesser von 25 mm. Er kann sowohl für einstufige als auch zweistufige mikrofotografische Aufnahmen verwendet werden.

8 Das **Canon-Repro-Stativ F** läßt sich auf kleinsten Raum zusammenlegen und dient für Reproduktionen. Seine Füße haben Markierungen für die häufigsten Dokumentenformate.

9 Das **Canon-Reproduktionsgestell 4** ist ein vorwiegend für den Amateur geschaffenes, stabiles Gerät mit einer Nutzfläche von 420 mm x 240 mm und einer runden Säule.

10 Das **Canon-Reproduktionsgestell 5** ist ein besonders massives Profi-Gerät für alle Arten von Reproduktionen und Nahaufnahmen. Die Nutzfläche des Grundbretts mißt 480 mm x 600 mm. Die rechteckige Säule enthält ein Gegengewicht, das die Kamera-Ausrüstung ausbalanciert.

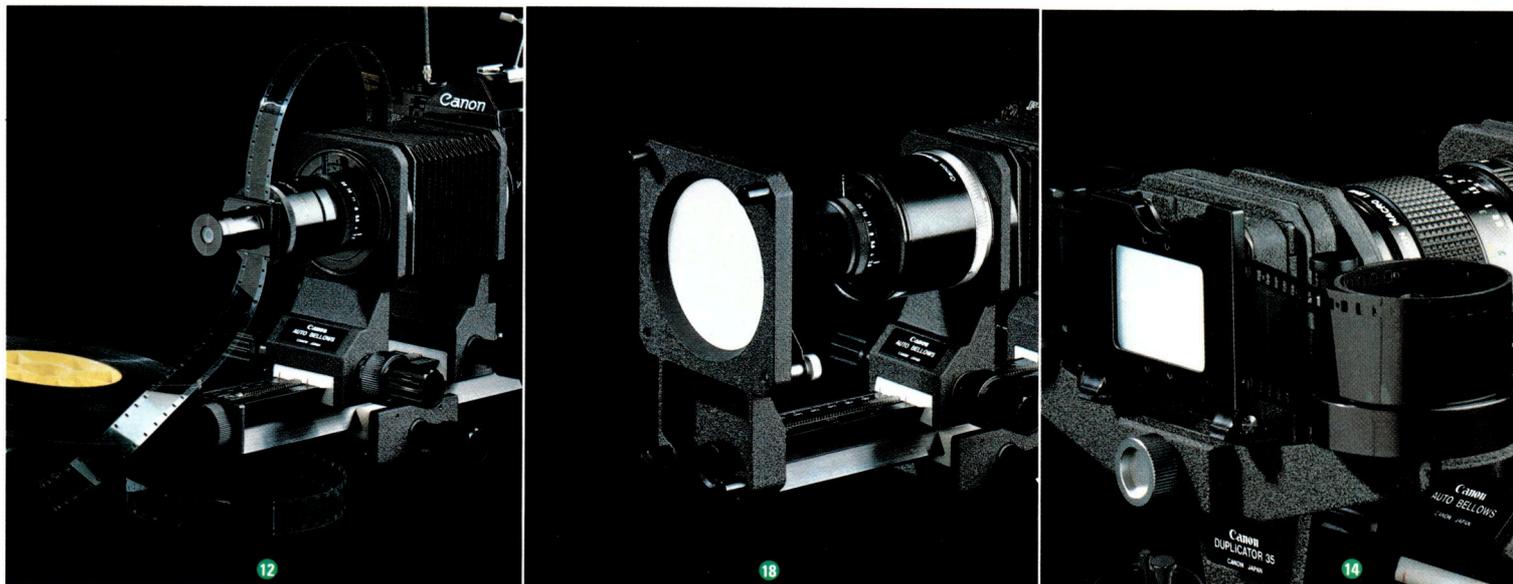
Im Verein mit einem Automatik-Balgengerät und einem der Canon-Lupenobjektive verhelfen Ihnen die



Lupenobjektive und dem entsprechenden Duplikator wird sogar die Duplizierung einzelner Schmalfilmbilder 8 mm oder 16 mm auf Kleinbilddfilm zur Routine.

Wenn Sie häufig reproduzieren oder zu Hause Nahaufnahmen machen, leistet Ihnen ein Canon-Reproduktionsgestell wertvolle Dienste, denn es hält die Kamera in einer genau definierten Stellung

über der Vorlage oder dem Objekt. Selbst der Anschluß Ihrer Canon-Reflexkamera an ein Mikroskop ist mit Hilfe des geeigneten Canon-Adapters leicht bewerkstelligt. Neuerlich erweist sich die bestechende Vielfalt der Ausrüstungsvarianten im Canon-Reflexsystem, die den zahlreichen Wünschen von Hobbyfotografen und Profi gleichermaßen Rechnung trägt.



Duplikatoren 8 **12** bzw. 16 **12** zu Kleinbildduplikaten von 8-mm- bzw. 16-mm-Filmbildern. Ein besonderer Duplikator **G 9** dient zur Reproduktion von Gastroskopbildern 4 mm x 5 mm auf Kleinbilddfilm.

35 Das Canon-Diakopiergerät 35 ergänzt als Zubehör das Automatik-Balgengerät. Es ist für die Duplizierung von Kleinbild- oder Pocket-Dias auf Kleinbilddfilm konstruiert. Mit einem 50-mm-Objektiv in Normalstellung sind Duplikate im Maßstab 1:1 bis 1,4:1 möglich. In Retrostellung des Objektivs ergeben sich Maßstäbe von 1,4:1 bis 3:1. Die Filmbühne ist seitlich um 12 mm, vertikal um 8 mm verschiebbar, wodurch auch Ausschnittvergrößerungen möglich werden.

15 Die Rollfilmhalterung zum Diakopiergerät 35 nimmt unzerschnittene Filmstreifen auf.

F4 Die Canon-Kamerahalterung F4 verbessert die Stabilität der Aufnahmeinheit auf einem Stativ oder Reproduktionsgestell. Sie ist für jede Canon-Reflexkamera geeignet.

17 Adapterringe passen das Diakopiergerät 35 an die Filtergewinde 52 mm, 55 mm und 58 mm verschiedener Canon-FD-Objektive an.

19 Ein Makrotisch bewährt sich als Objekthalter bei Nahaufnahmen mit einem Automatik-Balgengerät. Seine Opalglasscheibe gestattet auch Aufnahmen im Durchlicht.

ML-1 Das Canon Macrolite ML-1 wurde speziell für geblitzte Nahaufnahmen im Abstand von 0,5 m bis 2,8 m geschaffen. Leitzahl 16 für 21 DIN. Es besteht aus einem Reflektorring mit zwei seitlich angebrachten Blitzreflektoren, der auf das Gegenlichtbajonett des FD-Objektivs aufgesetzt wird, einem Steuergerät zur Befestigung im Zubehörschuh der Kamera und einem Batterieteil. Das Macrolite ML-1 findet die ideale optische Ergänzung im Makro-Objektiv FD 1:4/200 mm oder Zoom-Objektiv FD 1:4/80-200 mm bzw. FD 50 und 100 mm Makro.

Sollte es zu Ihren Spezialitäten gehören, den Wundern der geheimnisvollen Welt unter Wasser nachzuspüren, so läßt Sie dabei auch Ihre Canon AE-1 PROGRAM oder A-1 nicht im Stich. Mit dem Canon-Unterwassergehäuse A taucht jede dieser Kameras «trockenen Fußes» problemlos bis zu 60 m und bietet trotzdem alle Voraussetzungen, um sich wechselnden Entfernungs- oder Lichtverhält-

nissen anzupassen. Ein Power Winder A übernimmt den automatischen Filmtransport. Alle wichtigen Bedienungselemente der Kamera sind durch entsprechende Kupplungsvorrichtungen voll von außen zugänglich. Und sowohl die an der Kamera eingestellte Verschußzeit als auch das Bildzählwerk sind von hinten ablesbar.

Das Canon-Unterwassergehäuse A ist ungewöhnlich flexibel: Drei verschiedene Vorderteile gestatten die Verwendung verschiedener Objektiventypen. So ist jedes neue FD-Objektiv vom Fischauge FD 1:2,8/15 mm bis zum FD 1:2,8/100 mm einsetzbar, bzw. Objektive mit Klemmring bis zum FD 1:4/200 mm. Dabei ist das Gehäuse so geräumig, daß Sie die Kamera sogar mit einem Datenrückteil A einsetzen können. Das Unterwassergehäuse besteht aus rostfreiem Stahl und befriedigt selbst die höchsten professionellen Ansprüche. Zur Einstellung aller wichtigen Bedienungselemente der Kamera unter Wasser steht eine beträchtliche Anzahl von Gummi-Zahnrändern und Kupplungsscheiben zur Verfügung. Eine besondere Sucherlupe zeigt dem Taucher das gesamte Sucher Gesichtsfeld, einschließlich aller Belichtungsdaten. So garantiert das Canon-Unterwassergehäuse A die perfekte Abstimmung der Kamera auf wechselnde Aufnahmeverhältnisse und damit Unterwasser-aufnahmen von höchster Qualität.



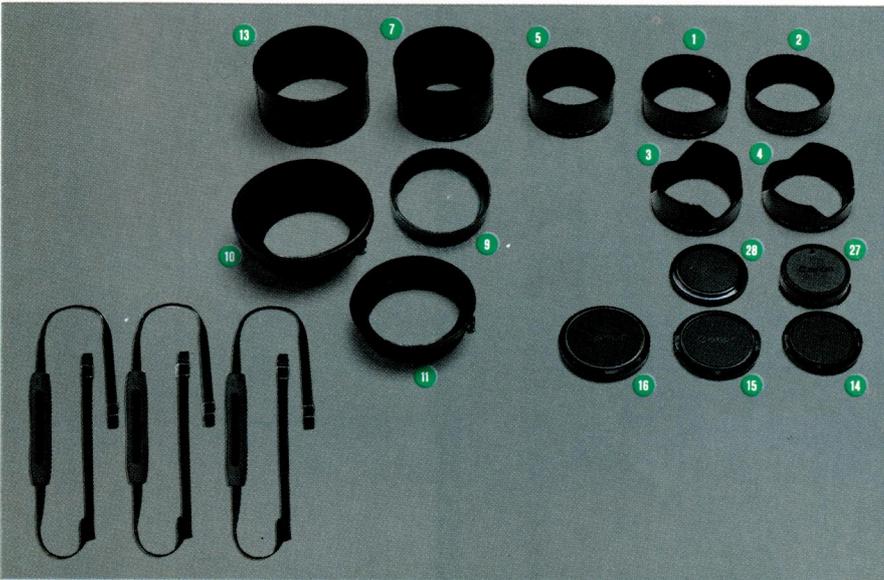
Gegenlichtblenden an sich sind nichts Neues. Und trotzdem gibt es beachtliche Unterschiede. Wir glauben, daß eine Gegenlichtblende nur so gut ist, wie sie jederzeit griffbereit und in Sekunden aufsetzbar ist. Deshalb bestehen praktisch alle Canon-Gegenlichtblenden für die wichtigsten Objektiv aus einem widerstandsfähigen, doch leichten, hochwertigen Kunststoff und passen auf ein Bajonett an der

Vorderseite der betreffenden FD-Objektive. Nach den Aufnahmen lassen sie sich bequem umstülpen. Damit sind sie aus dem Weg und werden sogar zu einem zusätzlichen Objektivschutz. Der vordere Objektivdeckel paßt auch mit umgestülpter Gegenlichtblende.

An Details wie diesen zeigt sich, wie praxisgerecht eine Ausrüstung wirklich ist.



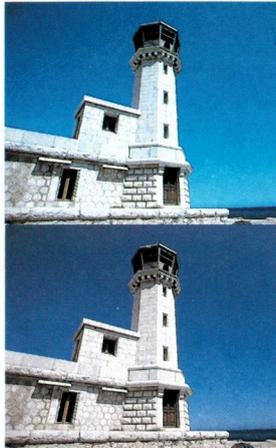
Eine Gegenlichtblende ist wichtiger, als Sie glauben mögen. Sie schützt die Frontlinse des Objektivs vor seitlichem Streulicht, steigert damit den Kontrast und verhilft Ihnen zu insgesamt besseren Bildern. Ihre optimale Wirkung kann eine Gegenlichtblende jedoch nur entfalten, wenn sie genau auf den Bildwinkel des betreffenden Objektivs abgestimmt ist. Eine zu breite oder zu kurze Gegenlichtblende mag die Frontlinse des Objektivs vor mechanischer Beschädigung schützen – für kontrastreiche, brillante Bilder jedoch kann sie herzlich wenig tun. Deshalb geben wir sehr genau an, welche Gegenlichtblende mit welchem Canon-FD-Objektiv verwendet werden sollte. Die Benutzung von Original-Canon-Gegenlichtblenden ist Ihre beste Garantie für gute Bilder.



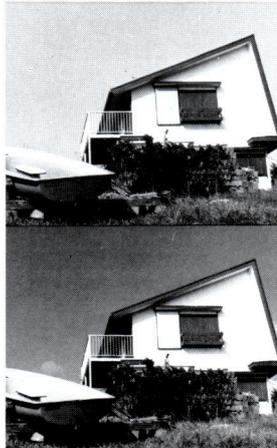
Gegenlichtblenden und Objektivdeckel mit Angabe der passenden Objektiv

| | | | |
|----------------------------|---|--|--|
| ● Gegenlichtblende BS-52 | 1,2/50 mm L – 1,2/50 mm – 1,4/50 mm | ● Objektivdeckel C-58 | TS 2,8/35 mm – 2,8/85 mm SF – Makro 4/200 mm – 5,6/300 mm – 3,5/50–135 mm – 4/70–210 mm – 5,6/100–300 mm |
| ● Gegenlichtbl. BW-52A | 2/35 mm – 2,8/35 mm – Makro 3,5/50 mm | ● Objektivdeckel B-62 | 3,5–4,5/28–55 mm – 3,5–4,5/35–70 mm |
| ● Gegenlichtbl. BW-52B | 2/28 mm – 2,8/28 mm | ● Objektivdeckel 69 | 2,8–3,5/35–70 mm – 3,5/28–50 mm |
| ● Gegenlichtbl. BW-52C | 2/24 mm – 2,8/24 mm | ● Objektivdeckel C-72 | 4/17 mm – 2,8/20 mm – 1,4/24 mm L – 1,2/85 mm L – 2/135 mm – 2,8/200 mm – 3,5/20–35 mm L – 3,5/24–35 mm L – 4/28–85 mm – 3,5/35–105 mm |
| ● Gegenlichtbl. BT-52 | 1,8/85 mm – 2/100 mm – 2,8/100 mm – Makro 4/100 mm | ● Objektivdeckel S-83 | RF 8/500 mm |
| ● Gegenlichtbl. BT-52B | 4,5/75–200 mm | ● Objektivdeckel S-84 | 4/300 mm – 4/300 mm L |
| ● Gegenlichtbl. BT-58 | 2,8/85 mm SF – 5,6/100–300 mm – 4/70–210 mm | ● Objektivdeckel FE 7,5/5,6 | Fischauge 5,6/7,5 mm |
| ● Gegenlichtbl. BW-58B | TS 2,8/35 mm | ● Objektivdeckel FE 15/2,8 | Fischauge 2,8/15 mm |
| ● Gegenlichtbl. BW-58C | 3,5–4,5/28–55 mm – 3,5–4,5/35–70 mm | ● Objektivdeckel 94 | 4,5/85–300 mm |
| ● Gummi-Gegenlichtbl. W-69 | 2,8–3,5/35–70 mm | ● Objektivdeckel S-95 | 4,5/50–300 mm L |
| ● Gegenlichtbl. BW-72 | 4/17 mm – 2,8/20 mm – 1,4/24 mm L – 3,5/20–35 mm L – 3,5/24–35 mm L | ● Objektivdeckel 74 | 2,8/14 mm L |
| ● Gegenlichtbl. BW-72B | 3,5/35–105 mm | ● Objektivdeckel 112 | 2,8/300 mm L |
| ● Gegenlichtblende BT-72 | 1,2/85 mm L | ● Objektivrückdeckel R-F | Alle neuen FD-Objektive |
| ● Objektivdeckel C-52 | 2/24 mm – 2,8/24 mm – 2/28 mm – 2,8/28 mm – 2/35 mm – 2,8/35 mm – 1,2/50 mm L – 1,2/50 mm – 1,4/50 mm – 1,8/50 mm – Makro 3,5/50 mm – 1,8/85 mm – 2/100 mm – 2,8/100 mm – Macro 4/100 mm – 2,8/135 mm – 4/200 mm – 4,5/70–150 mm – 4,5/75–200 mm – 5,6/100–200 mm | ● Gehäusedeckel R-F | Alle Canon-Reflexkameras mit Canon-Bajonett |
| | | Sämtliche Objektivbezeichnungen beziehen sich auf die Canon-Objektive mit dem neuen FD-Bajonett, ohne Chromring. | |

Das «weiße Licht», das wir sehen, setzt sich in Wirklichkeit aus vielen verschiedenen Wellenlängen zusammen, die uns – könnten wir sie getrennt wahrnehmen – als Farben erscheinen würden. Dies ist die Erklärung, warum ein Farbfilter vor dem Objektiv die spektrale Zusammensetzung des auf den Film treffenden Lichts beeinflusst. In der Schwarzweißfotografie ist dies ein bequemes Mittel zur Steuerung der Tonwertwiedergabe, denn



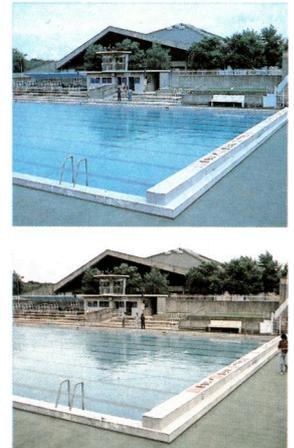
Sky – Zur wärmeren Farbwiedergabe und Unterdrückung blauen Dunstes.



UV – Verhindert Blaustich in Farbaufnahmen sowie Unschärfe in Bereichen mit starker UV-Strahlung.



Y1 – Helles Gelbfilter für Schwarzweißaufnahmen. Gibt Blau dunkler und Gelb heller wieder.



CCA4 – Rötlich eingefärbtes Konversionsfilter zur Dämpfung überschüssigen Blaus.



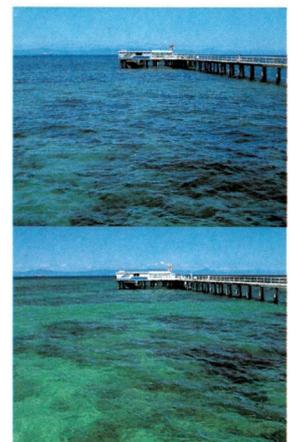
CCB4 – Blau eingefärbtes Konversionsfilter zur Dämpfung überschüssigen Rots, zum Beispiel unmittelbar nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang.



ND4 – Neutral-Graufilter zur Drosselung des einfallenden Lichts um zwei Blendenstufen.



Softmat – Weichzeichner-Vorsatz, primär für Porträtaufnahmen. Erzeugt romantische Überstrahlung.

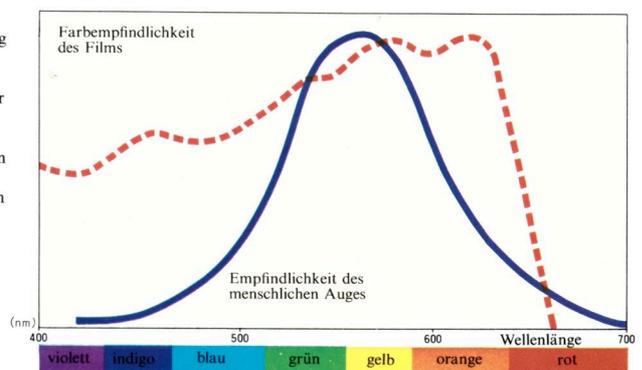


PL-L – Linear-Polfilter zur Verringerung von Reflexen und Anhebung der Farbsättigung in der Farbfotografie.

Das Licht, das wir als «weiß» wahrnehmen, ist in Wirklichkeit eine Mischung verschiedener Wellenlängen. Ein Glasprima zerlegt dieses scheinbar weiße Licht in seine verschiedenen Wellenlängen, die wir als Farben sehen. Die durchgehende Kurve im obigen Diagramm zeigt die Farben – bzw. Wellenlängen –, auf die das menschliche Auge anspricht. Im Gegensatz dazu steht die gestrichelte Kurve für die Empfindlichkeit des Schwarzweißfilms und verdeutlicht den beträchtlichen Empfindlichkeitsunterschied zwischen Film und Auge.

In der Schwarzweißfotografie dienen Filter dazu, die Reaktion des Films enger unserem Augeneindruck anzupassen oder die Wiedergabe gewisser Wellenlängen für besondere Effekte zu manipulieren. In der Farbfotografie können sogenannte Konversionsfilter dazu benutzt werden, die Farbtemperatur des einfallenden Lichts genauer auf jenen Wert abzustimmen, auf den der Film sensibilisiert ist. Neutral-Graufilter, andererseits, verringern die Intensität des

einfallenden Lichts, wenn entweder für das Arbeiten mit selektiver Schärfe eine größere Blendenöffnung erwünscht ist oder hochempfindlicher Film und gutes Licht die Kamera an die Grenzen von höchster Verschlusszeit und kleinster Blende stoßen lassen. Polarisationsfilter, schließlich, verringern und beseitigen nicht nur Reflexe auf nichtmetallischen Flächen, sondern werden auch zum einzigen Mittel zur Anhebung der Farbsättigung in der Farbfotografie und zum Nachdunkeln blauen Himmels, gegen den sich weiße Wolken dramatisch abheben.



wie das Canon PL-L hilft Ihnen, Reflexe auf nicht-metallischen Flächen löschen oder schwächen und erhöht die Farbsättigung, solange es im rechten Winkel zur Sonne angewandt wird. Farbkonversionsfilter, die es sowohl rötlich als auch bläulich eingefärbt gibt, gestatten die Beseitigung eines Farbstiches durch sehr «warme» oder «kalte» Beleuchtung und ermöglichen die Verwendung von

Tageslicht-Farbfilm bei Kunstlicht bzw. Kunstlichtfilm bei Tageslicht.

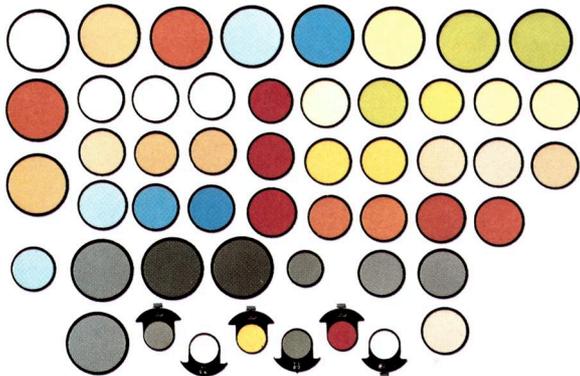
Beim Kauf eines Filters sollten Sie stets daran denken, daß Ihre Canon-FD-Objektive Spitzenzeugnisse sind. Die Filter, die Sie ihnen vorsetzen, sollten deshalb von gleich hoher Qualität sein. Auch hier können Sie auf bewährte Canon-Qualität zurückgreifen.

Canon-Filter und Weichzeichner-Vorsätze

| Filterdurchmesser | Filter für Schwarzweißaufnahmen | | | | | | Farbkonversionsfilter | | | | | | Neutral-Graufilter (ND) für Schwarzweiß- und Farbaufnahmen | | | | | Weichzeichner-Vorsätze Softmat | | Polarisationsfilter PL-L | |
|---------------------|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------------------|------------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|--|------------------|-------------|------------------|-------------|--------------------------------|----------|--------------------------|----------|
| | U V | Y 1 | Y 3 | O 1 | R 1 | G 1 | S K Y | C C A 4 | C C A 8 | C C A 12 | C C B 4 | C C B 8 | C C B 12 | N D 2 L | N D 4 | N D 4 L | N D 8 | N D 8 L | No. 1 | | No. 2 |
| Steckfilter 34 mm | • | | • | | • | | • | | | | | | • | • | • | | • | | | | |
| Steckfilter 48 mm | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | | • | • | • | • | | | • | • |
| Schraubfilter 52 mm | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | | | • | | • | • | • | • | • |
| Schraubfilter 58 mm | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | | • | • | • | • | • | • | • | • |
| Schraubfilter 72 mm | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | | • | • | • | • | | | | • |
| Serienfilter IX | • | | • | | • | | • | • | • | • | • | • | | • | | • | | | | | |

Objektiv/Filterkombinationen

| | |
|---------------------|---|
| Steckfilter 34 mm | FD 4/300 mm – FD 4/300 mm L – FD 4,5/400 mm – RF 8/500 mm – FD 4,5/50–300 mm L – FD 5,6/150–600 mm L |
| Steckfilter 48 mm | FD 2,8/300 mm L – FD 2,8/400 mm L – FD 4,5/400 mm L – FD 4,5/600 mm – FD 5,6/800 mm L |
| Schraubfilter 52 mm | Folgende FD-Objektive: 2/24 mm – 2,8/24 mm – 2/28 mm – 2,8/28 mm – 2/35 mm – 2,8/35 mm – 1,2/50 mm L – 1,2/50 mm – 1,4/50 mm – 1,8/50 mm – Makro 3,5/50 mm – 1,8/85 mm – 2/100 mm – 2,8/100 mm – Makro 4/100 mm – 2,8/135 mm – 3,5/135 mm – 4/200 mm – 3,5–4,5/28–55 mm – 3,5–4,5/35–70 mm – 4,5/70–150 mm – 4,5/75–200 mm – 5,6/100–200 mm |
| Schraubfilter 58 mm | TS 2,8/35 mm – SF 2,8/85 mm – Makro FD 4/200 mm – FD 5,6/300 mm – FD 3,5/28–50 mm – FD 2,8–3,5/35–70 mm – FD 3,5/50–135 mm – FD 4/80–200 mm – FD 5,6/100–300 mm – FD 4/70–210 mm |
| Schraubfilter 72 mm | FD 4/17 mm – FD 2,8/20 mm – FD 1,4/24 mm L – FD 1,2/85 mm L – FD 2/135 mm – FD 2,8/200 mm – neues FD 2,8/200 mm – FD 3,5/20–35 mm L – FD 3,5/24–35 mm L – FD 3,5/35–105 mm |
| Serienfilter IX | FD 4,5/85–300 mm |



Übergangsring 52-55

Dieser Adapterring gestattet die Verwendung von Filtern 55 mm Ø, wie sie bei früheren Canon-FD-Objektiven mit Chromring üblich waren, im Filtergewinde 52 mm Ø der neuen FD-Objektive.

Anmerkung: Dieser Ring eignet sich nicht für das FD 1:4/35–70 mm und das FD 1:3,5–4,5/35–70 mm.

Die Lebensversicherung für Ihre Ausrüstung

Sie brauchen nicht unbedingt Monatsprämien aufzubringen, damit Ihre Ausrüstung in den Genuß einer Art «Versicherung» kommt – einer Versicherung gegen die Stöße und Spritzer, wie sie beim Transport nun einmal unvermeidbar sind. Denn eine Kamera ist nur so viel wert, wie sie genutzt wird – und damit muß sie hinaus «ins feindliche Leben».

❶ Die **GL-1E** ist eine nach oben öffnende Harttasche aus braunem Kunstleder. Ober- und Unterteil lassen sich vereinigen; das Unterteil kann mit Trennwänden beliebig eingerichtet werden.

❷ Die **GL-2E** ist gleichfalls aus dunkelbraunem Kunstleder und zweistöckig. Sie hat flexible Trennwände und öffnet nach oben.

❸ Die **L-1E** ist ideal für eine kleine Ausrüstung. Sie ist aus Kunstleder, öffnet nach oben und hat eine flexible Trennwand sowie ein Steckschloß.

❹ Die **GM-1E** ist ein stabiler Alukoffer mit abnehmbarer Polsterung an der dem Körper zugewandten Seite. Ober- und Unterteil lassen sich zu einem großen Fach vereinigen.

❺ Die **GS-1** ist eine Weichtasche aus echtem Rindsleder mit Reißverschlüssen für Außentasche und Hauptfach.

❻ Die **L-2E** ist kleiner. Sie ist aus braunem Kunstleder, öffnet nach oben und hat ein Steckschloß.

Die nebenstehende Tabelle gibt eine Vorstellung, welche Objektive die normalen halbharten Bereitschaftstaschen für die einzelnen Canon-Kameras aufnehmen, sei es mit Gegenlichtblende und Filter, nur mit Gegenlichtblende oder nur mit Objektivdeckel. Die untenstehende Tabelle vermittelt die gleichen Informationen für unsere halbharten Bereitschaftstaschen in längerer Ausführung für lichtstarke, Tele- oder Vario-Objektive.



1



2



3



4



5



6

| Objektive | F-1 | A-1 | AE-1P | AL-1 | T50 | T70 |
|------------------|-----|-----|-------|------|-----|-----|
| FD 1:2/24 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/24 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2/28 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/28 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2/35 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/35 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,2/50 mm L | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,2/50 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,4/50 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,8/50 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:3,5/50 mm M | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,8/85 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/100 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |

- Nimmt auch Gegenlichtblende und ein Filter auf.
- Nimmt keine Gegenlichtblende auf.
- Nur mit Objektivdeckel.

| Objektive | F-1 | F-1 (AE-Sucher) | A-1 | AE-1P | AL-1 | T50 | T70 |
|-----------------------|-----|-----------------|-----|-------|------|-----|-----|
| FD 1:3,5-4,5/28-55 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:3,5-4,5/35-70 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,2/50 mm L | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,2/50 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2/24 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2/28 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2/35 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:3,5/50 mm M | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Fischaue 1:5,6/7,5 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Fischaue 1:2,8/15 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:4/17 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/20 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:1,8/85 mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| FD 1:2,8/100mm | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |

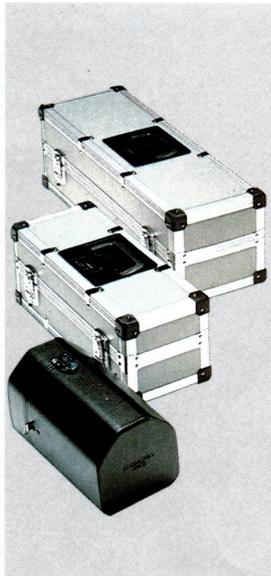
- Nimmt auch Gegenlichtblende und ein Filter auf.
- Nimmt keine Gegenlichtblende auf.
- Nur mit Objektivdeckel.
- Mit Objektivdeckel, jedoch knapp schließend.

Die Taschen von Typ L sind kürzlich geändert worden. Die neuen Ausführungen sind möglicherweise nicht sofort in allen Ländern lieferbar.

100 mm in unseren Bereitschaftstaschen vom Typ L Platz haben.

Die nachstehende Tabelle faßt unsere Weich-taschen und Action-Cases in der Zuordnung zu den verschiedenen Kameramodellen und Objektiven zusammen. Die Tabelle am Fuße der Seite gibt Aufschluß über die zur Verfügung stehenden Objektivköcher.

Wenn Sie auch einige Wechselobjektive und vielleicht Motor- oder anderes Zubehör besitzen, so ist eine unserer Universaltaschen gerade richtig, Ihre Ausrüstung so zu ordnen, daß stets alles ohne Fummeln griffbereit ist. Dabei gibt es die richtige Canon-Universaltasche für jeden Zweck und jede Ausrüstung.



Canon-Bereitschaftstaschen gibt es als steife Ledertaschen und Weich-taschen für die verschiedenen Canon-Reflexkameras. Verschiedene Vor-derteile gestatten die Abstimmung auf Objektive unterschiedlicher Bau-länge.

Wenn Sie einzelne Objektive ohne eine Universaltasche mitnehmen möchten, so empfiehlt sich die Unterbringung in Objektivköchern. Alternativ stehen Objektivbeutel zur Verfügung, die die Objektive in einer anderen Tasche schützen können.

Für sehr langbrennweite Objektive, schließlich, gibt es besondere Leder- bzw. Aluminiumkoffer, die auf dem Transport Schutz gewähren und die Objektive gleichzeitig bequem zugänglich machen. Die Aluminiumkoffer haben einklappbare Tragegriffe und praktische Schnappschlösser.

Kombinationstabelle für Kamerataschen

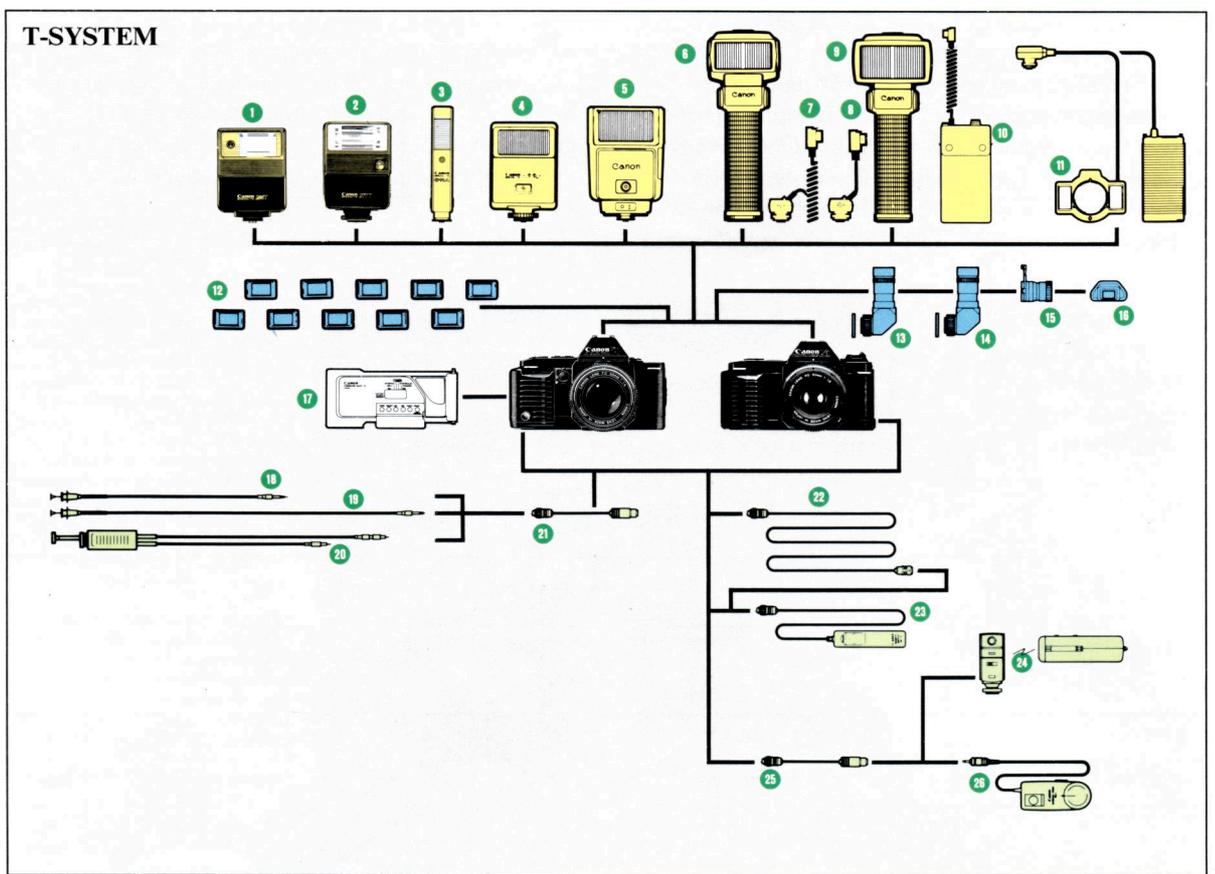
| Neue FD-Objektive | | Objektivbezeichnungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----------------------|---|----------------------------|----------------|------------|--------------|----------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|--------------|--------------|----------------|--------------|--------------|--------------------|----------------|--------------|--------------|-------------|---------------|-------------------|-------------|---------------|---------------|---------------|-------------------|-------------|---------------|---------------|-------------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|------------------|----------------|
| | | Fischaughe 5,6/7,5 mm | Fischaughe 2,8/15 mm | FD 2,8/14 mm L | FD 4/17 mm | FD 2,8/20 mm | FD 1,4/24 mm L | FD 2/24 mm | FD 2,8/24 mm | FD 2/28 mm | FD 2,8/28 mm | FD 2/35 mm | FD 2,8/35 mm | TS 2,8/35 mm | FD 1,2/50 mm | FD 1,2/50 mm L | FD 1,4/50 mm | FD 1,8/50 mm | FD 3,5/50 mm Makro | FD 1,2/85 mm L | FD 1,8/85 mm | SF 2,8/85 mm | FD 2/100 mm | FD 2,8/100 mm | FD 4/100 mm Makro | FD 2/135 mm | FD 2,8/135 mm | FD 3,5/135 mm | FD 2,8/200 mm | FD 4/200 mm Makro | FD 4/300 mm | FD 4/300 mm L | FD 5,6/300 mm | FD 3,5/20-35 mm L | FD 3,5-4,5/28-55 mm | FD 4/28-85 mm | FD 2,8-3,5/35-70 mm | FD 3,5-4,5/35-70 mm | FD 3,5/35-105 mm | FD 3,5/50-135 mm | FD 4,5/70-150 mm | FD 4/70-210 mm | FD 4,5/75-200 mm | FD 4/80-200 mm |
| Action Case A | PWA mit A-1 und AE-1P | [Grid with colored blocks indicating compatibility] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| HA-2 | A-Serien | [Grid with colored blocks indicating compatibility] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Weichtasche | SD-2 | T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SD-1 | A-Kameras, T50 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SC-2 | A-1, AE-1P | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | F-1 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SC-1 | T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | A-Kameras | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SB-2 | T50 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | F-1 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SB-1 | A-Kameras, T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SA-2 | A-Kameras | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | T50 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | SA-1 | A-Kameras, T70 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | F-1 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Kombinationstabelle für Objektive und Köcher

| Objektivköcher LH | | Objektivbezeichnungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---|----------------------------|-----|-----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|-----|------|------|------|------|------|------|------|-----------------------|----------------------|----------------|------------|--------------|----------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|--------------|--------------|----------------|--------------|--------------|--------------------|----------------|--------------|--------------|-------------|---------------|-------------------|-------------|---------------|---------------|---------------|-------------------|-------------|---------------|---------------|-------------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|------------------|----------------|
| | | A 17 | B 8 | B 9 | P-B9 | B 12 | B 15 | B 24 | C 10 | C 13 | C 16 | C 19 | C 24 | D 24 | A 9 | A 18 | A 24 | B 11 | B 13 | B 16 | B 21 | B 24 | Fischaughe 5,6/7,5 mm | Fischaughe 2,8/15 mm | FD 2,8/14 mm L | FD 4/17 mm | FD 2,8/20 mm | FD 1,4/24 mm L | FD 2/24 mm | FD 2,8/24 mm | FD 2/28 mm | FD 2,8/28 mm | FD 2/35 mm | FD 2,8/35 mm | TS 2,8/35 mm | FD 1,2/50 mm | FD 1,2/50 mm L | FD 1,4/50 mm | FD 1,8/50 mm | FD 3,5/50 mm Makro | FD 1,2/85 mm L | FD 1,8/85 mm | SF 2,8/85 mm | FD 2/100 mm | FD 2,8/100 mm | FD 4/100 mm Makro | FD 2/135 mm | FD 2,8/135 mm | FD 3,5/135 mm | FD 2,8/200 mm | FD 4/200 mm Makro | FD 4/300 mm | FD 4/300 mm L | FD 5,6/300 mm | FD 3,5/20-35 mm L | FD 3,5-4,5/28-55 mm | FD 4/28-85 mm | FD 2,8-3,5/35-70 mm | FD 3,5-4,5/35-70 mm | FD 3,5/35-105 mm | FD 3,5/50-135 mm | FD 4,5/70-150 mm | FD 4/70-210 mm | FD 4,5/75-200 mm | FD 4/80-200 mm |
| Objektivköcher LH | A 17 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 8 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 9 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | P-B9 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 12 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 15 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 24 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | C 10 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | C 13 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | C 16 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Objektivbeutel LS | A 9 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | A 18 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | A 24 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 11 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 13 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 16 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 21 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | B 24 | [Grid with colored blocks] | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | <p>■ Nimmt auch Gegenlichtblende und ein Filter auf, Entfernungsring auf Unendlich.</p> <p>■ Nimmt keine Gegenlichtblende auf.</p> <p>■ Nimmt selbst Datenrückteil A auf (ausser bei AL-1, T50 und T70, die nicht für Datenrückteil geeignet sind).</p> <p>■ Nimmt Datenrückteil A auf, wenn Gegenlichtblende abgenommen.</p> <p>■ Mit angesetztem Zwischenring.</p> <p>■ Neu</p> <p>■ F-1 nur mit Prismensucher.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

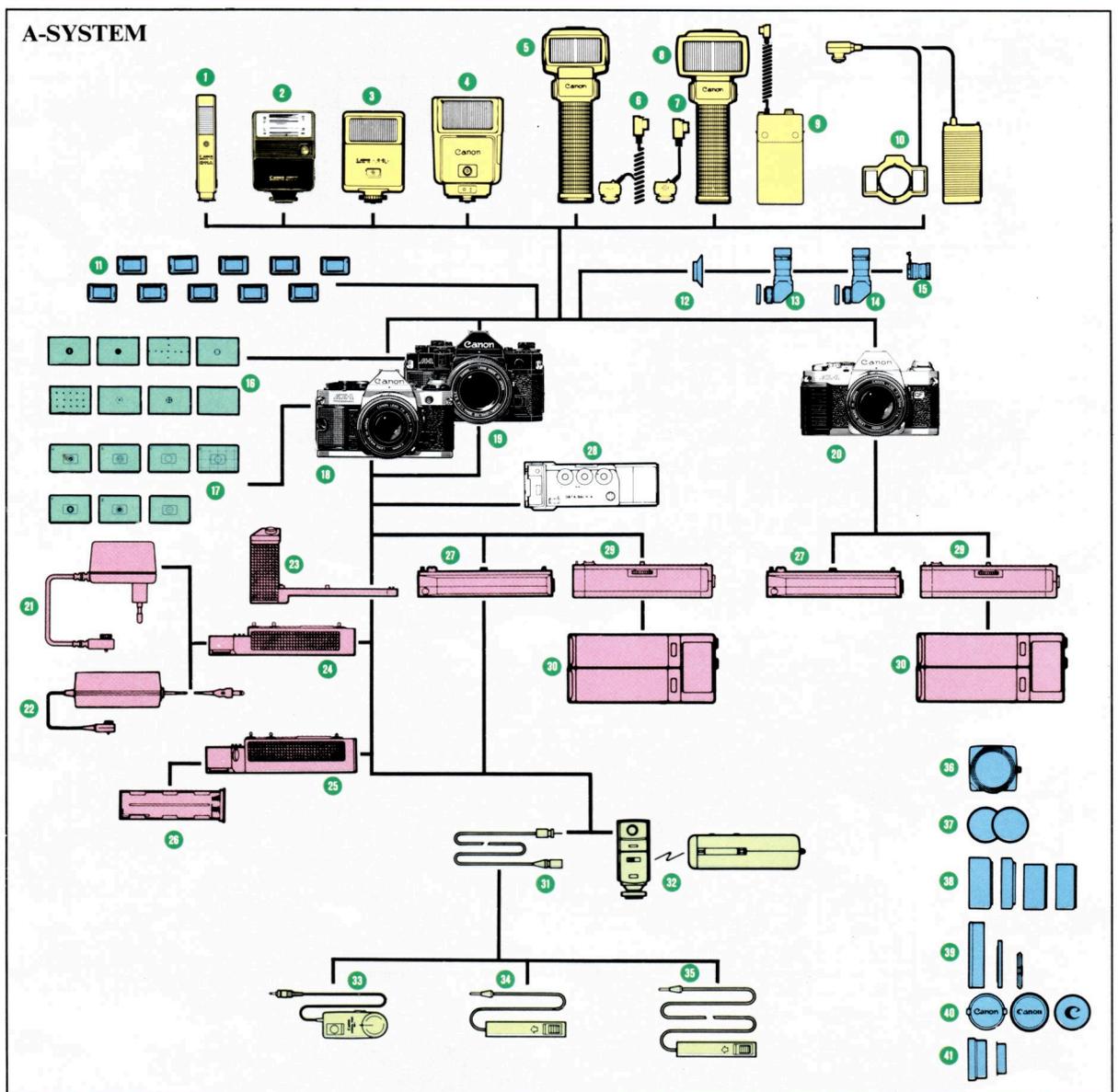
T-System

- 1 Speedlite 244T
- 2 Speedlite 277T
- 3 Speedlite 011A
- 4 Speedlite 188A
- 5 Speedlite 199A
- 6 Speedlite 533G
- 7 Externer Sensor G100
- 8 Externer Sensor G20
- 9 Speedlite 577G
- 10 Transistor-Teil G
- 11 Macrolite ML-1
- 12 Augenkorrektionslinsen S
- 13 Winkelsucher A2
- 14 Winkelsucher B
- 15 Einstellupe S
- 16 Augenmuschel T
- 17 Steuerrückteil 70
- 18 Drahtauslöser 30
- 19 Drahtauslöser 50
- 20 Doppeldrahtauslöser
- 21 Drahtauslöser-Adapter T3
- 22 Verlängerungskabel 1000 T3
- 23 Fernauslöser 60 T3
- 24 Infrarot-Fernsteuerung LC-1
- 25 Fernauslöser-Adapter T3
- 26 Quarz-Timer TM-1

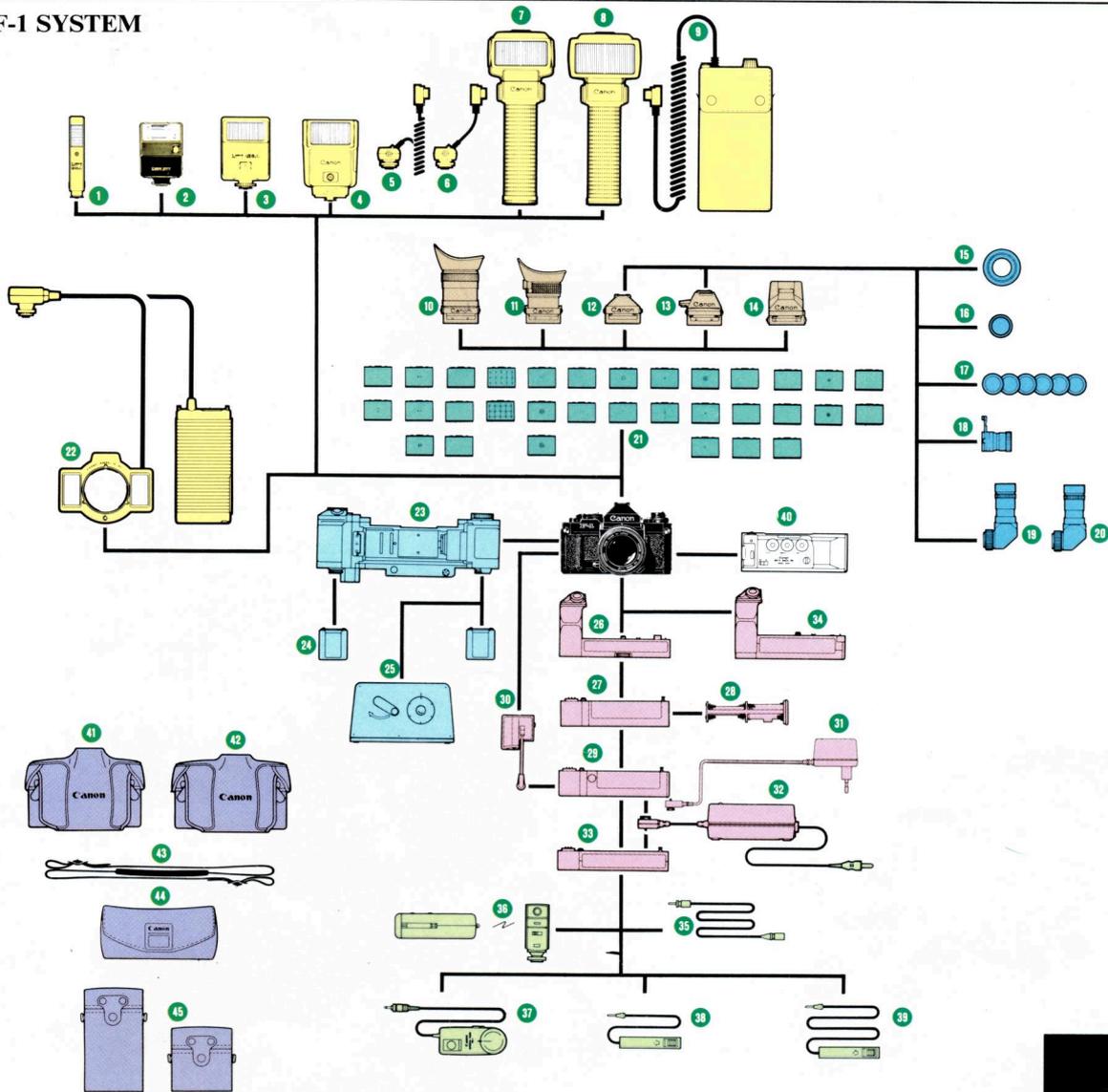


A-System

- 1 Speedlite 011A
- 2 Speedlite 277T
- 3 Speedlite 188A
- 4 Speedlite 199A
- 5 Speedlite 533G
- 6 Externer Sensor G100
- 7 Externer Sensor G20
- 8 Speedlite 577G
- 9 Transistor-Teil G
- 10 Macrolite ML-1
- 11 Augenkorrektionslinsen S
- 12 Augenmuschel 4S
- 13 Winkelsucher A2
- 14 Winkelsucher B
- 15 Einstellupe S
- 16 Einstellscheiben für A-1
- 17 Einstellscheiben für AE-1 PROGRAM
- 18 AE-1 PROGRAM
- 19 A-1
- 20 AL-1
- 21 NC-Ladegerät MA-E
- 22 NC-Ladegerät MA/FN
- 23 Motorantrieb MA
- 24 NC-Teil MA
- 25 Batterieteil MA
- 26 Batteriemagazin MA
- 27 Power Winder A2
- 28 Datenrückwand A
- 29 Power Winder A
- 30 Externe Spannungsquelle A
- 31 Verlängerungskabel E1000
- 32 Infrarot-Fernsteuerung LC-1
- 33 Quarz-Timer TM-1
- 34 Fernauslöser 60
- 35 Fernauslöser 3
- 36 Folienfilterhalter
- 37 Filter
- 38 Gegenlichtblenden
- 39 Objektivdeckel
- 40 Objektivdeckel
- 41 Objektivrückdeckel

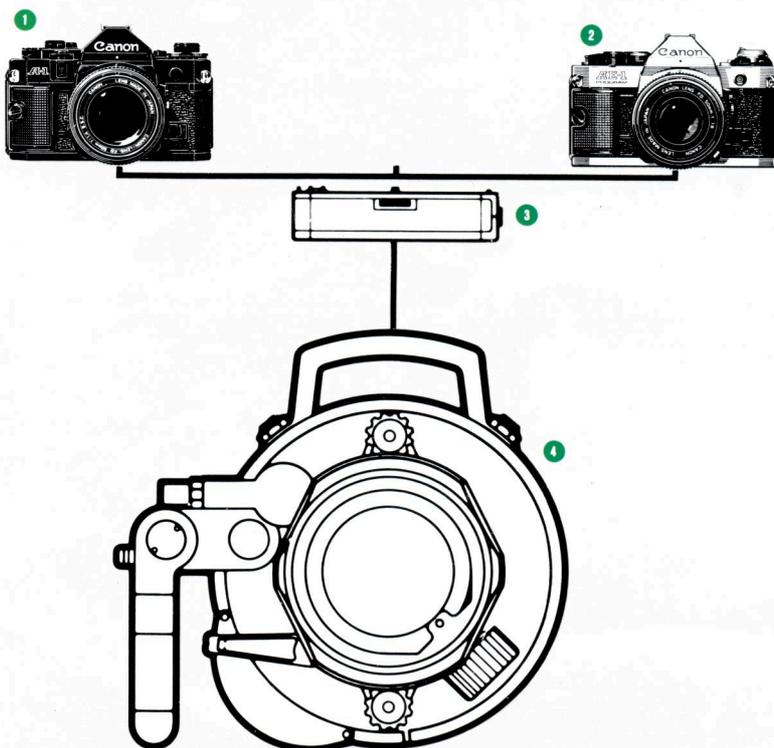


F-1 SYSTEM

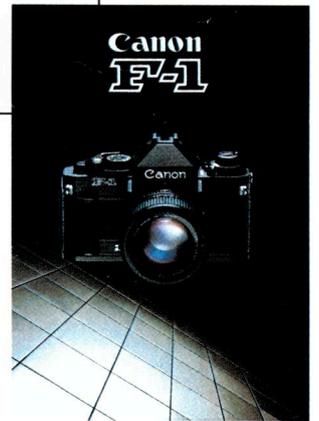


- F-1 System**
- 1 Speedlite 011A
 - 2 Speedlite 277T
 - 3 Speedlite 188A
 - 4 Speedlite 199A
 - 5 Externer Sensor G100
 - 6 Externer Sensor G20
 - 7 Speedlite 533G
 - 8 Speedlite 577G
 - 9 Transistor-Teil G
 - 10 Lupensucher FN-6fach
 - 11 Lichtschachtsucher FN
 - 12 Prismensucher FN
 - 13 Automatik-Sucher FN
 - 14 Sportsucher FN
 - 15 Augenummel R
 - 16 Okularring
 - 17 Augenkorrektionslinsen R
 - 18 Einstellupe R
 - 19 Winkelsucher A2
 - 20 Winkelsucher B
 - 21 Einstellscheiben FN
 - 22 Macrolite ML-1
 - 23 Langfilmmagazin FN-100
 - 24 Filmkassette FN-100
 - 25 Kassettenladegerät 250
 - 26 Motorantrieb AE FN
 - 27 Batterieteil FN
 - 28 Batteriemagazin FN
 - 29 Hochleistungs-NC-Teil FN
 - 30 Batteriekabel C-FN
 - 31 NC-Ladegerät MA-E
 - 32 NC-Ladegerät MA/FN
 - 33 NC-Teil FN
 - 34 Power Winder AE-FN
 - 35 Verlängerungskabel EI1000
 - 36 Infrarot-Fernsteuerung LC-1
 - 37 Quarz-Timer TM-1
 - 38 Fernauslöser 60
 - 39 Fernauslöser 3
 - 40 Datenrückwand FN
 - 41 Halbweiche Bereitschaftstasche F-1 AE-S
 - 42 Halbweiche Bereitschaftstasche F-IS
 - 43 Schulterriemen L1
 - 44 Objektivbeutel
 - 45 Objektivköcher

UNTERWASSERZUBEHÖR



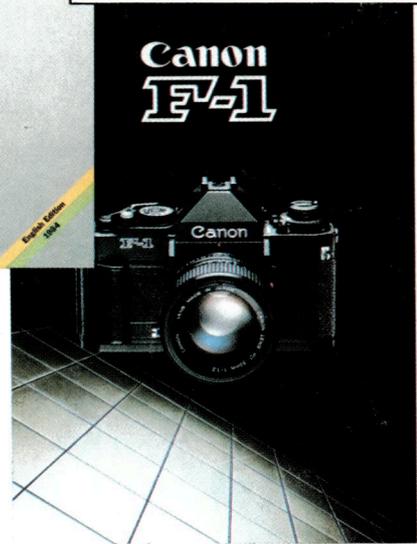
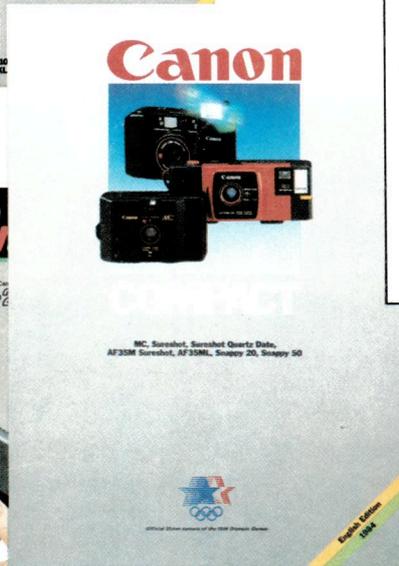
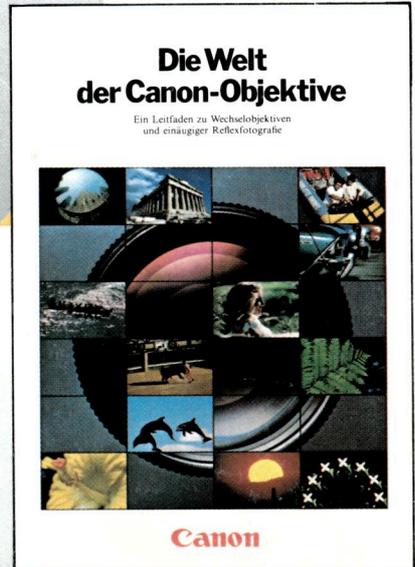
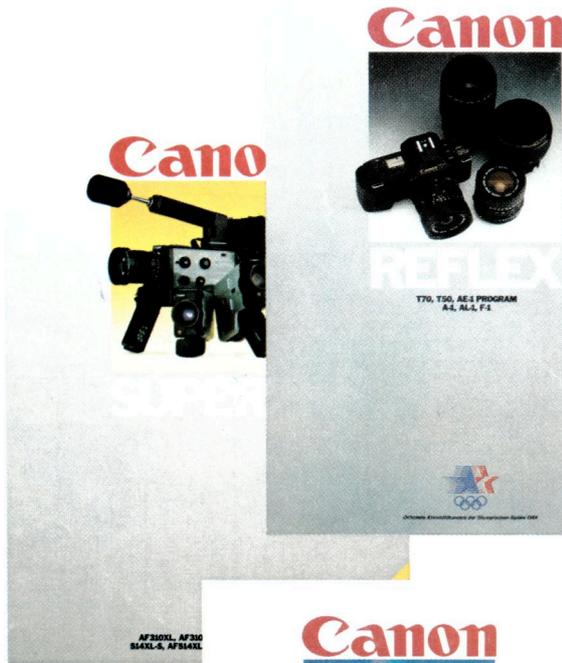
- Unterwasserzubehör**
- 1 Gehäuse A-1
 - 2 Gehäuse AE-1 PROGRAM
 - 3 Power Winder A
 - 4 Unterwassergehäuse A



In dieser Broschüre haben wir Ihnen unser Systemkonzept für die Reflexfotografie und die Vielzahl des für Canon-Reflexkameras verfügbaren Zubehörs vorgestellt. Ausführliche Informationen über unsere verschiedenen Reflexkameras selbst finden Sie im Canon-Reflexkatalog. Ein getrennter Prospekt ist für die F-1 verfügbar. Darüber hinaus liegt ein Buch über unser umfassendes Programm an FD-Objektiven und ihren Einsatz in der Praxis bei gut sortierten Fotohändlern zum Verkauf auf. Sein Titel: «Die Welt der Canon-Objektive».

Wenn Sie sich über Autofokus-Kompaktkameras informieren möchten, so lassen Sie sich von Ihrem Händler unseren Kompakt-Katalog geben. Unser Super-8-Katalog informiert Sie über das breitgefächerte Angebot an Canon-Stumm- und Tonkameras mit oder ohne Autofokus. Und natürlich haben wir als führender Hersteller von Kleinbild- und Filmkameras auch auf dem Video-Sektor etwas Besonderes zu bieten: eine außergewöhnlich kompakte und leichte Video-Farbkamera und einen Recorder für Video-Filme von hervorragender Qualität. Fragen Sie Ihren Händler nach unserem Video-Katalog.

Irrtümer sowie Änderungen in Ausführung und Lieferumfang vorbehalten.



Canon

Canon Inc.
2-7-1 Nishi-Shinjuku, Shinjuku-ku, Tokyo 160, Japan
Europe, Africa and Middle East
Canon Europa N.V.
P.O. Box 7907, 1008 AC Amsterdam, Netherlands

USA
Canon USA, Inc.
One Canon Plaza, Lake Success, Long Island, N.Y. 11042, USA

Southeast Asia
Canon Hongkong Trading Co., Ltd.
Golden Bear Industrial Centre, 7/F., 66-82 Chai Wan Kok Street, Tsuen Wan, New Territories, Hong Kong
Canon Singapore Pte. Ltd.
Unit 1008, Block C, Singapore Warehouse, 60 Martin Road, Singapore 0923

Central & South America
Canon Latin America, Inc.
Apartado 7022, Panama 5, Panama

Oceania
Canon Australia Pty. Ltd.
22 Lambs Road, Artarmon, Sydney 2064, Australia

Canada
Canon Canada Inc.
3245 American Drive, Mississauga, Ontario L4V 1N4, Canada

Deutschland
Canon Euro-Photo GmbH
4156 Willich 3 - Schiefbahn
Linsellesstraße 142-156
Telefon (02154) 830

Schweiz
Canon Optics AG
Max-Högger-Straße 2
8048 Zürich
Telefon (01) 64 20 60

Österreich
Canon Ges.m.b.H.
Modcenter Straße 22/A2
Postfach 90
1030 Wien
Telefon (0222) 78 56 01



Offizielle Kamera,
Kopierer und Rechner der
Fussball-Weltmeister-
schaft 1986

German Edition ZC100.03.460.0385
© Canon Europa N.V., 1985